



Jahresbericht 2022

Inhalt

1	Die Arbeit von <i>FRIEDENSDORF INTERNATIONAL</i> im Jahr 2022	3
2	Einzelfallhilfe	5
2.1	Zahlen zur Einzelfallhilfe	13
2.2	Medizin-Zentrum im <i>FRIEDENSDORF</i>	15
3	Projektarbeit	17
3.1	Hilfsgüter für die Projektländer	25
3.2	Wirkungsbeobachtung	28
4	Friedenspädagogische Arbeit	29
4.1	Das <i>FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK</i>	29
5	<i>FRIEDENSDORF INTERNATIONAL</i> Organisationen und Einrichtungen in Deutschland und weltweit	33
5.1	In Deutschland	33
5.2	Partnerorganisationen, unterstützte Projekte	34
6	Unterstützung und Ehrenamt	38
7	Die <i>FRIEDENSDORF</i> Wirtschaftsbetriebe	43
8	Die <i>FRIEDENSDORF GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG</i>	44
9	Veranstaltungen	45
10	Öffentlichkeitsarbeit	46
11	Jahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2022	47
11.1	Das Jahr in Zahlen – Erläuterung zur Bilanz und zu den Kosten	47
11.2	Wirtschaftsprüfungsbericht inkl. Bilanz 2022	51
11.3	Mittelherkunft und Mittelverwendung	52
11.4	Personalentwicklung	56
12	Sonstiges	57
13	ANLAGEN	60

Bildnachweis: Die Bilder in diesem Jahresbericht stammen von *FRIEDENSDORF INTERNATIONAL*, André Hirtz (FUNKE MEDIEN SERVICES) und Jakob Studnar.

1. Die Arbeit von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im Jahr 2022

Seit 1967 hilft **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten, indem ihnen eine kurzfristige medizinische Versorgung in bundesweiten Kliniken in Deutschland ermöglicht wird. Neben der Einzelfallhilfe verbessern weltweite Projekte die medizinische und humanitäre Versorgung in den Partnerländern. Hier in Deutschland fördert die friedenspädagogische Arbeit des **FRIEDENSDORFES** soziales Engagement und schafft ein Bewusstsein für soziale und friedenspolitische Verantwortung.

In Bezug auf die Hilfsflüge war das vergangene Jahr nur noch in geringem Maß durch die Corona-Pandemie geprägt. Nach drei Jahren weltweiter Einschränkungen gab es somit viele Lichtblicke. Insgesamt war es 2022 im Rahmen der Einzelfallhilfe möglich, Kindern aus Afghanistan, Angola, Gambia, Kirgistan, Usbekistan, Uganda und Tadschikistan zu helfen. Im Zuge einer neuen Kooperation mit der Hilfsorganisation „Barzani Charity Foundation“ kamen im Oktober erstmalig neun Mädchen und Jungen aus der autonomen Region Kurdistan im Nordirak in Begleitung unseres Partners nach Deutschland. Insgesamt konnten im Jahr 2022 236 Kinder aus zehn Nationen im **FRIEDENSDORF** aufgenommen und medizinisch versorgt werden. Viele dieser Kinder haben von den Versorgungsmöglichkeiten des Medizin-Zentrums auf dem Gelände der Heim- und Pflegeeinrichtung in Oberhausen profitiert, das die Reha-Abteilung sowie einen Eingriffsraum für ambulante Operationen enthält.

Auch unsere Auslandsprojekte, die langfristig die Gesundheitsversorgung und Lebenssituation in den Heimatländern der Kinder verbessern sollen, liefen in 2022 weitestgehend ohne Einschränkungen weiter und konnten teilweise sogar ausgebaut werden. Jedoch haben die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Krieg in der Ukraine und allgemeine Preissteigerungen die Not der Menschen in all unseren Projektländern noch weiter verschärft. Oft fehlt es am Notwendigsten wie Grundnahrungsmitteln, aber auch an Hygieneartikeln. Daher haben wir im vergangenen Jahr in Zusammenarbeit mit unseren Projektpartnern Soforthilfe geleistet – in Afghanistan und im Irak. Auch in Kambodscha und Tadschikistan konnten wir Familien mit Lebensmitteln versorgen.

Das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** stellte sich 2022 erfolgreich dem vierten Rezertifizierungsprozess durch PQ-Sys® und erreichte mit 100 Prozent alle vorgegebenen Qualitätsmerkmale. Mit diesem Qualitätssiegel zeigt das **BILDUNGSWERK** nicht nur nach außen, dass es sich in stetiger Auseinandersetzung mit seinen Strukturen und Prozessen befindet, sondern erfüllt damit auch die gesetzlichen Vorgaben einer anerkannten Familienbildungsstätte, die durch das Land NRW finanziell gefördert wird. Weiterhin freute sich das **BILDUNGSWERK**

über 49 Seminargruppen, die sich größtenteils in der Begegnungsstätte in Oberhausen ein Bild von der Arbeit des **FRIEDENSDORFES** machen konnten. Auch die Unterrichtsstunden in der Familien- und Erwachsenenbildung erfreuten sich mit über 1.000 Teilnehmenden großer Beliebtheit. Der friedenspädagogische Auftrag des **BILDUNGSWERKES** konnte 2022 durch viele Aktionen und Projekte verwirklicht werden.

Am 24. Februar 2022 begann der Angriffskrieg auf die Ukraine. Das **FRIEDENSDORF** hat sich schon früh am runden Tisch der Stadt Oberhausen zur Hilfe für die Ukraine beteiligt und sich bereit erklärt, geflüchtete Familien aufzunehmen. Seit Mitte März 2022 sind in Kooperation mit der Stadt Oberhausen ukrainische Frauen, Männer und Kinder auf dem Gelände des **FRIEDENSDORFES** untergebracht. Zu Spitzenzeiten fanden insgesamt 32 Menschen Zuflucht.

Das vergangene Jahr hat uns noch einmal gezeigt, dass wir nur in Zusammenarbeit mit unseren verlässlichen, starken Partnern Hilfe leisten und Kindern weltweit die Chance auf eine gesunde Zukunft bieten können. Oft konnten wir dort (akute) Hilfe leisten, wo niemand sonst Hilfe leistet. Dies ist ein Anspruch, den wir auch zukünftig nicht aus den Augen verlieren möchten. Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei allen Wegbegleiter*innen, die diese Hilfe mit uns zusammen möglich gemacht haben!



2. Einzelfallhilfe

Die Situation der **FRIEDENSDORF**-Einzelfallhilfe in Deutschland startete in der ersten Jahreshälfte hoffnungsvoll. Viele Krankenhäuser signalisierten uns, dass sie wieder Patientinnen und Patienten für eine Behandlung aufnehmen können. Zum Spätherbst verschlechterte sich die Situation und die Kapazitäten in den Krankenhäusern wurden, nicht zuletzt aufgrund von Personalengpässen, teilweise wieder eingeschränkt. Positiv im Verlauf des Jahres 2022 war, dass wir Kliniken dazugewinnen konnten. Insgesamt konnten 172 Freibetten belegt werden. In Bezug auf die Hilfsflüge war die Einzelfallhilfe, wie einleitend bereits ausgeführt, nur noch geringfügig durch die Corona-Pandemie geprägt. Somit gab es nach drei Jahren weltweiter Einschränkungen viele Lichtblicke, die im Folgenden für die einzelnen Länder erläutert werden.

Afghanistan

Im Februar 2022 flog ein **FRIEDENSDORF**-Team nach Kabul zu unserem Partner, dem „Afghanischen Roten Halbmond“ (ARCS), um Kinder für eine medizinische Behandlung in Deutschland auszuwählen. Über 2.200 Kinder wurden unserem Team von ihren Eltern vorgestellt. Diese Gruppenstärke war nur dank unseres starken Partners zu bewältigen, der die Kindervorstellungen seit drei Jahren in einem großen Theatersaal auf dem Gelände des ARCS durchführen lässt. Für den „Roten Halbmond“ eine große logistische Herausforderung. Angesichts der vielen kranken und verletzten Kinder sind wir froh, die Vorstellungen nicht im alten Gebäude durchzuführen, in dem wesentlich weniger Platz für die Familien vorhanden war.



Bei den Kindervorstellungen im Februar war Vielen die große Not deutlich anzusehen. Eine adäquate medizinische Versorgung war für die meisten Kinder nicht zugänglich. So auch für den kleinen Esmail. Esmail wurde von seinem Vater in die Räumlichkeiten des Afghanischen Roten Halbmondes getragen. Er war nicht in der Lage, eigenständig zu laufen. Sein Körper war komplett ausgemergelt. Bei einem Autounfall wenige Monate zuvor wurde Esmails rechtes Bein schwerstens verletzt. Vermutlich wurde er von einem Auto mitgeschliffen, sodass die Haut von seinem Bein gerissen wurde. Unzureichende Wundversorgung und wiederholte unsachgerechte Entfernung des Verbandes führten dazu, dass anstelle eines Beines von der Hüfte abwärts nur noch rohes Fleisch zu sehen war. Für eine medizinische Versorgung fehlte der Familie das nötige Geld. Weder mit Medikamenten, geschweige denn mit einfachen Schmerzmitteln wurde Esmail versorgt. Nur einen Verband, der notdürftig um sein Bein gewickelt war, konnte die Familie noch besorgen. Esmail wäre in Deutschland direkt nach seinem Unfall auf die Intensivstation gebracht worden. In Afghanistan musste er über Monate zuhause ausharren, ohne versorgt zu werden.

Ebenso erschütternd wie Esmails Vorstellung war die erste Begegnung mit dem kleinen Abdul. Der 11-jährige Junge wurde beim Öffnen eines Korans, der mit einem Sprengsatz versehen war, schwer verletzt. Abdul verlor durch den schrecklichen Vorfall seine Hände und sein Augenlicht im linken Auge. Bei den Kindervorstellungen im Februar trug er noch immer offene Wunden an seinem Oberkörper, obwohl der Angriff bereits mehrere Monate zurücklag.

Mit dem Charterflug konnten Ende März 2022 Esmail und Abdul sowie weitere 87 verletzte und kranke Kinder mit einem Charterflugzeug nach Deutschland gebracht werden. Im Gegenzug flogen 19 genesene Kinder nach Hause und konnten ihre Eltern wieder in die Arme schließen.

Bei den Kindervorstellungen im Februar wurde klar, dass noch viele weitere von den kranken und verletzten Kindern dringend zur medizinischen Behandlung nach Deutschland kommen müssen. Im August 2022 wurden die Patient*innen, die im Februar auf eine Warteliste gesetzt wurden, noch einmal gesichtet. Die medizinische Situation hatte sich von Februar bis zum Sommer weiter dramatisch verändert und auch die Ernährungslage der Kinder ließ traurige Rückschlüsse auf die allgemeine Notlage im Land zu. „Die Kinder befinden sich in einem erschütternden Zustand“, beschrieb Birgit Hellmuth ihre Eindrücke nach der Rückkehr aus Kabul. „Mit jedem Mal wird die medizinische Situation schlimmer, die Krankheiten und Verletzungen gravierender.“ Die teils zentimeterlangen, offenen Wunden der Jungen und Mädchen mit schmerzhaften Knochenentzündungen waren oft gar nicht oder nur notdürftig mit schmutzigen Verbänden oder Kleidungsstücken verbunden. Nicht einmal Schmerzmittel sind für die Kinder

zugänglich bzw. nur wenige Familien können sich überhaupt noch notwendige Medikamente leisten. Zahllose Ärztinnen und Ärzte verließen im Zuge des Machtwechsels das Land. Die große Not der afghanischen Kinder spiegelt sich auch in den Zahlen der Neuaufnahmen nach Ländern auf Seite 15 dieses Berichts wider.

Im November 2022 konnte die Gruppe von insgesamt 54 Kindern im Rahmen des 88. Afghanistan-Hilfeinsatzes für ihre dringend benötigte medizinische Behandlung mit einem Charterflug nach Deutschland geflogen werden. Im Gegenzug wurden mit derselben Chartermaschine 69 Kinder zurück zu ihren Familien gebracht. Unter ihnen auch [Esmail](#) und [Abdul](#). Über ihre Geschichten und ihren Genesungsweg wurde ausführlich berichtet.

Angola

Im Rahmen des jährlichen Angola-Hilfeinsatzes konnte ein **FRIEDENSDORF**-Team im September 2022 in rund zwei Wochen in Luanda, der Hauptstadt Angolas, die Sichtung und Auswahl neuer Patient*innen gemeinsam mit der Partnerorganisation „Kimbo Liombembwa“ durchführen. Anfang Oktober begleiteten Mitarbeitende vom **FRIEDENSDORF** 42 angolansiche Jungen und Mädchen auf ihrem langerwarteten Heimweg mit einem Charterflugzeug und kehrten im Gegenzug einen Tag später mit 43 verletzten und kranken Kindern, die in den vorherigen Wochen ausgewählt worden waren, nach Deutschland zurück.

Bei seinem Aufenthalt in Luanda erfuhr das **FRIEDENSDORF**-Team, dass sich die bittere Armut im Land weiter verschärft hat, nicht zuletzt durch den Ukraine-Krieg. Enorme Preissteigerungen für Grundnahrungsmittel wie bspw. Getreide und Speiseöl haben die Not verschlimmert. Zusätzlich kämpft das Land mit extremen Wetterverhältnissen. Insbesondere der Süden leidet unter der schlimmsten Dürreperiode seit 40 Jahren. Die gesundheitliche Versorgungslage ist nach wie vor katastrophal: Die medizinische Infrastruktur in staatlichen Krankenhäusern ist meist veraltet. Zudem herrscht Personalmangel. Die Behandlungskosten in einer gut ausgestatteten Privatklinik in Luanda kann der Großteil der Bevölkerung nicht aufbringen. Außerhalb Luandas ist die medizinische Versorgung nach wie vor schlecht, in manchen ländlichen Gebieten ist sie kaum vorhanden. Die wenigen Angolaner, die es sich leisten können, reisen für kompliziertere Eingriffe und Behandlungen in Länder mit einer besseren medizinischen Versorgung; nach Namibia, Südafrika oder nach Spanien oder Portugal. Wenn medizinische Behandlungen in Angola selbst möglich sind, dann nur in Luanda. Für viele Familien ist jedoch allein der Weg in die Hauptstadt finanziell nicht tragbar. Hinzu kommt, dass man aufgrund mader Straßen beispielsweise aus den südlichen Provinzen des Landes bis zu 20 Stunden benötigt, um Luanda zu erreichen. Nichtsdestotrotz möchte das **FRIEDENSDORF** auch Kindern aus weit entfernten Provinzen eine medizinische Behandlung in Deutschland ermöglichen. Die Zusammenarbeit mit „Kimbo Liombembwa“ stellt dafür die Weichen. Unser Projektpartner ar-

beitet nicht nur lokal in Luanda, sondern setzt in den Provinzen sogenannte Provinzvertreter ein, die die Kinder für die Kindervorstellungen in Gruppen nach Luanda und auch wieder zurück in ihre Dörfer bringen. „Schon einige Monate bevor das Friedensdorf-Team in Luanda eintrifft, fahren wir in die Provinzen und schauen uns Kinder an, die dringend auf eine medizinische Behandlung angewiesen sind“, erzählt Dr. Servalina, Kinderärztin und langjährige Mitarbeiterin der Partnerorganisation. „Wir würden gerne viele Kinder hier in Angola behandeln lassen. Aber das ist leider nicht möglich. Gerade in den ländlichen Provinzen ist keine medizinische Versorgung gegeben. Wir können dort nichts tun.“ Aus diesem Grund kommen viele Kinder aus den angolanischen Provinzen zu den Kindervorstellungen in das einzige offizielle Kinderkrankenhaus in Luanda, in dem die Partnerorganisation seine Räumlichkeiten hat: Aus Benguela, Bié, Huíla, Huambo, Cunene, oder aus Cuanza Sul. Der Großteil von ihnen leidet unter urologischen Problemen oder schweren orthopädischen Fehlstellungen, die ihre Lebensqualität massiv einschränken. Besonders Urethrasenose, eine Verengung der Harnröhre, ist unter den Kindern verbreitet. Dass sich dem **FRIEDENSDORF**-Team viele Kinder mit urologischen Fehlbildungen vorstellen, überrascht Birgit Hellmuth nicht: „Urologisches Behandlungsmaterial ist in Angola nur schwer zu bekommen. Es gibt kaum medizinische Gerätschaften, erst recht nicht für kleine Kinder. Eltern und Familien kaufen benötigtes Material in privaten Krankenhäusern oder bitten Verwandte aus dem Ausland, dieses für sie zu besorgen.“ Für das **FRIEDENSDORF** wurde in Luanda noch einmal deutlich, dass die medizinische Hilfe auch nach fast 30 Jahren unerlässlich ist.



Gambia

Erstmals seit November 2019 konnten im April 2022 im Zuge des 16. Gambia-Hilfseinsatzes 13 Kinder für eine medizinische Behandlung nach Deutschland kommen. Die Patient*innen litten zum Teil unter Speiseröhrenverätzungen, an Folgen von Verbrennungen oder urologischen und orthopädischen Fehlbildungen. Im Dezember 2022 kehrten acht Kinder genesen in ihre Heimat zurück.



Bei den Kindervorstellungen konnten gemeinsam mit der Partnerorganisation „Project Aid the Gambia“ 13 kranke Kinder für eine medizinische Behandlung ausgewählt werden.

Irak

Im Rahmen einer neuen Kooperation mit der „Barzani Charity Foundation“ (BCF) wurden im März 2022 Kindervorstellungen in der autonomen Region Kurdistan im Nordirak durchgeführt. In Kurdistan/Irak ist eine medizinische Grundversorgung zwar gegeben, doch gerade eine ausreichende Nachsorge ist schwierig zu erhalten. Ein besonderes Problem für die medizinische Infrastruktur ist die hohe Zahl an Geflüchteten, die in der Vergangenheit in der autonomen Region vor kriegesischen Auseinandersetzungen in den Grenzregionen Schutz gesucht haben. Auf etwa sechs Millionen Einwohner kommen über eine Million Geflüchtete.

Im Oktober flogen neun Jungen und Mädchen in Begleitung des neuen Partners für eine medizinische Behandlung mit einem **FRIEDENSDORF**-Team nach Deutschland. Sie bildeten die erste Kindergruppe, die sich aus dem Nordirak auf den weiten Weg begab. Unter ihnen befand sich auch ein Junge, der ursprünglich aus Syrien stammt. Als Bürgerkriegsgeflüchteter fand er

Schutz im autonomen Kurdistan. Drei der neun Kinder nahm das **FRIEDENSDORF** zur Diagnostik mit nach Oberhausen, da ihre Krankheitsverläufe komplexer Natur waren.

Anfangs war es für die Kinder nicht leicht, sich im Friedensdorf einzugewöhnen. Im Gegensatz zu anderen Kindern konnten sie nicht auf eine bestehende Gruppe aus ihrem Heimatland zurückgreifen, was automatisch Vertrauen schafft. Im Falle der neuen Patient*innen aus dem Irak zeigte sich, dass das Konzept von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** greift: Die Neuankömmlinge wurden liebevoll in die internationale „Großfamilie“ im „Dorf“ aufgenommen. Zusätzlich unterstützt wurden die Kinder von Dr. Abbas Agha, Leiter des Gesundheitsbereiches der BCF. Er blieb zwei Wochen in Oberhausen, um die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** kennenzulernen und flog dann mit drei Kindern zurück nach Erbil, Regionalhauptstadt der autonomen Region Kurdistan. So konnte auf beiden Seiten die Basis für eine wertvolle Zusammenarbeit gelegt werden.



Kurz vor der Abreise waren alle neun Jungen und Mädchen sehr aufgeregt und gespannt auf das, was sie im Friedensdorf erwartet.

Kirgistan

Im Dezember 2022 kamen, zusammen mit Kindern aus Usbekistan, drei kirgisische Patienten für eine medizinische Behandlung nach Oberhausen. Eines der drei Kinder konnte im Anschluss an eine ausführliche Diagnostik in Begleitung unserer kirgisischen Partner der Organisation „Together for Health“ noch im selben Monat die Heimreise antreten. Mit ihnen konnten zwei weitere Kinder heimkehren, deren Behandlung in Deutschland abgeschlossen war.

Palästina

Im August 2022 konnten vier Kinder aus Palästina für eine medizinische Behandlung nach Deutschland kommen. Auch sie sind inzwischen in ihre Heimat zurückgekehrt. Möglich gemacht wurde ihre medizinische Behandlung in Deutschland in Zusammenarbeit mit der Partnerorganisation „Palästinensische Ärzte- und Apothekervereinigung Berlin-Brandenburg e.V.“.

Tadschikistan

Nach drei Jahren „Zwangspause“ durch die Corona-Pandemie reiste ein **FRIEDENSDORF-**Team im Juni 2022 nach Tadschikistan, um gemeinsam mit unserer Partnerorganisation „Dechkadai Sulh Derewnja Mira“ kranke und verletzte Kinder für eine Behandlung auszuwählen. In diesem Zuge konnten vier Kinder in ihre Heimat begleitet werden, wo sie ihre Familien endlich wieder in ihre Arme schließen konnten.

Bei seinem ersten Aufenthalt seit drei Jahren erhielt das Team besonders prägende Eindrücke von der Armut im Land. Von den fast zehn Millionen Einwohnern leben die meisten Menschen in ländlichen Gebieten und betreiben Landwirtschaft fast ausschließlich mit ihren eigenen Händen. Fast 80 Prozent der Tadschiken können keiner geregelten Erwerbstätigkeit nachgehen. So bleiben kaum finanzielle Möglichkeiten, die Kosten für eine medizinische Versorgung zu tragen. Medikamente, Operationen, Untersuchungen oder Krankenhausaufenthalte müssen auch in Tadschikistan selbst bezahlt werden. Die meisten medizinischen Behandlungen sind nur in der Hauptstadt Duschanbe möglich, doch allein der Weg dorthin ist für Viele finanziell nicht zu stemmen. Da sich die ohnehin armen Tadschiken durch enorme Preissteigerungen den Weg in die Hauptstadt erst recht nicht mehr leisten können, fuhr das **FRIEDENSDORF-**Team in die Provinzen, um den Kindern die Möglichkeit zu geben, sich vorzustellen.

Im Zuge der Kindervorstellungen erhielten insgesamt acht Patient*innen eine Zusage für eine medizinische Behandlung in Deutschland. Im Dezember durften wir diese Kinder im **FRIEDENSDORF** begrüßen. Nach eingängiger Diagnostik konnte eines der acht Kinder noch im Dezember in Begleitung unseres Partners wieder nach Tadschikistan zurückkehren. Zudem konnte im Rahmen einer Projektreise in das Land, über die wir im Kapitel „Projekte“ berichten werden, ein Patient im Oktober nach Hause gebracht werden.



Im Dezember 2022 durften wir acht Kinder aus Tadschikistan im Friedensdorf begrüßen.

Uganda

Im Januar 2022 kam erstmals seit 1991 wieder ein Kind aus Uganda zur medizinischen Versorgung ins **FRIEDENSDORF**. Ein halbes Jahr später, im August, war die Behandlung des Jungen abgeschlossen und er konnte in seine Heimat Uganda zurückkehren.

Usbekistan

Im Mai 2022 traten elf usbekische Kinder ihre langersehnte Heimreise an. Begleitet wurden sie von einem **FRIEDENSDORF**-Team, das erstmals seit Ausbruch der Corona-Pandemie gemeinsam mit der Partnerorganisation vor Ort Kinder aus dem zentralasiatischen Land für eine medizinische Behandlung in Deutschland auswählte. Einige der Kinder litten unter angeborenen urologischen Fehlbildungen. Ein Großteil unter ihnen hatte schwerste Verbrennungen in Folge von Haushaltsunfällen erlitten. „Wir sind tief erschrocken über die hohe Anzahl der Kinder mit massivsten Verbrennungen“, erzählt Birgit Hellmuth von den Eindrücken vor Ort. „Teilweise sind ihre Gesichter sehr schwer verbrannt. Solche Ausmaße haben wir so gehäuft in Usbekistan noch nie gesehen.“ In Folge leiden die Kinder Monate oder Jahre später unter starken Narbenkontrakturen, die ihre Lebensqualität erheblich einschränken und sie beispielsweise am Essen und Trinken hindern. Hier ist eine spezialisierte Behandlung nötig, die ihnen in Usbekistan nicht ermöglicht werden kann. Eine solche Behandlung ist im neuen Medizin-Zentrum auf dem Oberhausener Gelände des **FRIEDENSDORFES** und in schlimmeren Fällen in einer der kooperierenden Kliniken möglich.



Elf usbekische Kinder freuten sich im Mai 2022 auf ihre Heimreise. „Endlich nach Hause!“, jubelte die kleine Shaksoda.

Im Dezember kamen gemeinsam mit den bereits erwähnten kirgisischen Kindern zehn kranke und verletzte usbekische Mädchen und Jungen per Linienflug, in Begleitung unserer Partner der Organisation „Soglom avlod uchun“ nach Deutschland. Im Rahmen dieses 60. Hilfseinsatzes für Usbekistan flogen im Gegenzug vier usbekische Patient*innen in ihre Heimat zurück und wurden am Flughafen herzlich von ihren Familien empfangen.

2.1. Zahlen zur Einzelfallhilfe

FRIEDENSDORF INTERNATIONAL hatte zum **Jahresende 2022** insgesamt **175 Kinder** aus acht Nationen in seiner Obhut.

In 2022 wurden **236 Kinder aus zehn Nationen neu in die Einrichtung aufgenommen**. Das sind insgesamt 114 Kinder mehr als im Jahr 2021. **175 Mädchen und Jungen (aus zehn Nationen) kehrten** in ihre Heimatländer und zu ihren Familien **zurück**.

Zu den zwei Haupteinsatzländern des **FRIEDENSDORFES** zählten auch 2022 **Afghanistan (143 Kinder** neu aufgenommen) und **Angola (43 Kinder** neu aufgenommen). Es konnten darüber hinaus Kinder aus folgenden Ländern aufgenommen werden: Gambia (13 Kinder neu aufgenommen), Usbekistan (10 Kinder neu aufgenommen), Irak/Kurdistan (9 Kinder neu aufgenommen, davon 1 Kind aus Syrien), Tadschikistan (8 Kinder neu aufgenommen), Kirgistan (5 Kinder neu aufgenommen), Palästina (4 Kinder neu aufgenommen) und Uganda (1 Kind neu aufgenommen).

Neuaufnahmen und Reintegration

Stand 31.12.	Kinder in Betreuung/ Anzahl Nationen	Neuaufnahmen/ Anzahl Nationen	Reintegration/ Anzahl Nationen
2018	204 9	305 10	284 9
2019	191 7	262 7	275 8
2020	86 7	88 5	193 5
2021	115 4	122 4	93 7
2022	175 8	236 10	175 10



Übersicht nach Ländern

2018 – 2022

(nicht gegeneinander aufrechenbar, da einige Fälle aus Vorjahren zurückgeführt wurden, Überhang aus Vorjahr nach Folgejahr)

Land	2018		2019		2020		2021		2022	
	A	R	A	R	A	R	A	R	A	R
Afghanistan	164	102	125	127	058	129	027	021	143	089
Angola	080	116	082	095	014	039	069	038	043	047
Armenien	001	000	000	001	000	000	000	000	000	000
Gambia	008	009	005	010	000	000	000	002	013	008
Georgien	007	005	001	003	000	000	000	000	000	000
Irak/Kurdistan	000	000	000	000	000	000	000	000	008	003
Kambodscha	001	000	000	000	000	000	000	001	000	000
Kirgistan	005	008	005	004	002	004	000	002	005	003
Palästina	000	000	000	000	000	000	000	000	004	004
Sierra Leone	001	001	000	000	000	000	000	000	000	000
Syrien	000	000	000	000	000	000	000	000	001	000
Tadschikistan	012	014	021	015	006	011	005	008	008	005
Uganda	000	000	000	000	000	000	000	000	001	001
Usbekistan	026	028	023	020	008	010	021	021	010	015
Vietnam	000	001	000	000	000	000	000	000	000	000

*A = Aufnahme in Deutschland, *R = Reintegration ins Heimatland

2.2. Medizin-Zentrum im **FRIEDENSDORF**

Mit dem Bau des Medizin-Zentrums (2020/2021), das die Rehabilitations-Abteilung sowie einen Eingriffsraum für ambulante Operationen enthält, ist für die Einzelfallhilfe in Deutschland ein wichtiger Schritt in die Zukunft gemacht worden. In der Reha-Abteilung erhalten die Kinder beispielweise Verbandswechsel oder Physiotherapie. Im ambulanten Eingriffsraum konnten bis Ende 2022 insgesamt 67 Operationen durch ehrenamtlich tätige Ärzt*innen stattfinden, für die ansonsten ein Krankenhausaufenthalt notwendig gewesen wäre. Besonders im Bereich der plastischen Operationen profitieren die **FRIEDENSDORF**-Kinder enorm von den Möglich-

keiten, die das Medizin-Zentrum bietet. So können durch das Medizin-Zentrum noch mehr Kinder behandelt werden. Erfreulich ist zudem, dass die Kleinen in ihrer gewohnten Umgebung und bei ihren neu gewonnenen Freunden bleiben können. Auch werden ihnen weite Wege in bundesweite Krankenhäuser für eine Behandlung erspart.



3. Projektarbeit

Die Projektarbeit ist neben der Einzelfallhilfe ein weiteres und zunehmend wichtiges Standbein der **FRIEDENSDORF**-Arbeit. Ziel ist es, in den Heimatländern der Kinder Strukturen zu schaffen oder zu fördern, die dazu beitragen, dass viele Kinder in ihrer Heimat behandelt werden können und möglichst wenige kleine Patient*innen über die Einzelfallhilfe zeitweise aus ihrer gewohnten Umgebung herausgeholt werden müssen.

Die vor der Pandemie begonnenen Auslandsprojekte liefen ohne Einschränkungen weiter. Besonders im krisengeschüttelten Afghanistan konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** 2022 viele neue Projekte realisieren. Auch hat das **FRIEDENSDORF** vielerorts, unter anderem in Afghanistan, Soforthilfe geleistet, die im Folgenden näher beschrieben wird. Doch nicht nur im Land am Hindukusch sind die Menschen akut in Not. In all unseren Projektländern haben die wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie und der Krieg in der Ukraine die Armut der Menschen weiter erhöht. Es fehlt oft am Notwendigsten, an Grundnahrungsmitteln und Hygienartikeln. Vor diesem Hintergrund hat **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im vergangenen Jahr vermehrt Lebensmittelpakete finanziert und durch seine Projektpartner verteilen lassen – im Irak, in Kambodscha, in Afghanistan, in Tadschikistan sowie in Nordsyrien.

Im Zuge der im Jahr 2022 weiter ausgebauten Projekthilfe hat sich gezeigt, dass es für **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** auch zukünftig sinnvoll ist, Projekte vor Ort, im Land selbst, zu finanzieren und die Aus- bzw. Durchführung in die Hände der Partnerorganisation zu geben. Bei Lebensmittelhilfen – so in Afghanistan und Tadschikistan – wurden die Grundnahrungsmittel beispielsweise lokal erworben, verpackt und verteilt. So wurden nicht nur zeitweise Arbeitsplätze für die Menschen vor Ort geschaffen, sondern gleichzeitig die heimische Wirtschaft gestärkt.

Afghanistan

Nach dem Machtwechsel im Sommer 2021 und den damit verbundenen westlichen Sanktionen gegen das Land ist die medizinische und humanitäre Versorgungslage als katastrophal zu bezeichnen. Unser Partner, der ARCS, betreibt Außenstellen im gesamten Land und hat die gegenwärtige Situation im Blick. Er schätzt, dass 9 von 10 Familien Hunger leiden. Wie das Hilfseinsatz-Team vom **FRIEDENSDORF** vor Ort bestätigen kann, hat ein Großteil der Bevölkerung keine Arbeit mehr und kann sich die im Land vorhandenen Lebensmittel nicht mehr leisten. Zusätzlich verschärft wird die verheerende Situation durch Naturkatastrophen wie Erdbeben, Dürren oder Sturzfluten. So sind die Lehmbauten z.B. in der Provinz Logar nicht mehr bewohnbar, ganze Ernten wurden zerstört.

2022 hat **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** den Bau von insgesamt drei Brunnen finanziert. Sie stellen in den Sozialprojekten „Marastoon“ des Afghanischen Roten Halbmonds in Jalalabad, Kunduz und in Kabul vorrangig für Kinder und alleinerziehende Mütter, die nicht die Möglichkeit haben, sich eigenständig zu versorgen, den Zugang zu sauberem Trinkwasser sicher. Von diesem Trinkwasser profitieren in Kabul auch die etwa 1.000 Schülerinnen und Schüler der Bayat Mashal Schule. Dank eines Spenders, der anonym bleiben möchte, konnte für fast 1.000 Schüler*innen jeweils eine Tasche prall gefüllt mit Schulmaterialien vor Ort gekauft sowie 20 Laptops und ein großer Drucker angeschafft werden.



*Die Schüler*innen der Bayat Mashal Schule können mit neuem Material den Schulalltag meistern.*

Im gesamten Jahr 2022 finanzierte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** angesichts der allumfassenden, katastrophalen Versorgungslage in Afghanistan insgesamt fünf Lebensmittelaktionen. Die Verteilung vor Ort wurde durch unsere Partner organisiert. Im **Januar/Februar** 2022 wurden in den Provinzen Laghman, Kapisa, Paktiya und Khost insgesamt 4.000 Pakete an bedürftige Familien verteilt. Zusätzlich unterstützten wir mit Medikamenten, die die Hauptstelle des Roten Halbmondes über Außenstellen an die medizinischen Versorgungseinheiten des ARCS in den genannten Provinzen verteilen ließ. Im **April** wurden weitere 4.000 Pakete in den Provinzen Kabul und Parwan verteilt. Nach dem verheerenden Erdbeben im **Juni** 2022 fehlte es den Menschen in den afghanisch-pakistanischen Grenzregionen Paktika und Khost an Lebensmitteln und medizinischer Versorgung. Innerhalb weniger Tage konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** mit 2.000 Lebensmittelpaketen und zwei Emergency Health Kits helfen. Die beiden Health Kits enthielten Medikamente, Verbandsmaterialien und weitere medizi-

nische Hilfsgüter. Etwa 20.000 Menschen konnten damit für drei Monate versorgt werden. Die insgesamt vierte Lebensmittelverteilung in 2022 fand im **November** in den Provinzen Nangarhar, Zabul, Kapisa und am Rande der Hauptstadt Kabul statt. Hier wurden weitere 2.000 Pakete verteilt. Im Dezember leistete das **FRIEDENSDORF** Soforthilfe für die Flutopfer im Bezirk Khushi in der Provinz Logar. Bereits im August wurden einige Provinzen im Osten Afghanistans nach starken Regenfällen von einer schweren Sturzflut erfasst. Vier Monate nach den verheerenden Wassermassen hatte sich die Versorgungslage der Menschen noch immer nicht verbessert. Die Lehmhäuser tausender Menschen sind unbewohnbar, daher flohen viele Familien zu Verwandten in eine andere Provinz oder leben in einem von fünf notdürftig errichteten Zeltlagern. Dort teilen sich zwei Familien ein Zelt. Pro Familie stand nur eine Decke zur Verfügung. In Folge des Unglücks finanzierte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** insgesamt 1.000 Lebensmittelpakete sowie 2.000 Decken für die Familien, um diese vor der Kälte zu schützen.



Von einem Lebensmittelpaket kann eine Familie mindestens einen Monat leben. Wie unser Partner berichtet, rationieren viele so, dass die Lebensmittel auch für zwei Monate reichen.

Zusätzlich konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im Zuge beider Charterflüge in 2022 medizinische Hilfsgüter sowie dringend benötigte Dauermedikamente für ehemalige Patientinnen und Patienten nach Afghanistan bringen.

Angola

Nach Angola sendete **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im Oktober 2022 medizinische Hilfsgüter sowie dringend benötigte Dauermedikamente für ehemalige Patientinnen und Patienten. Nicht nur in Afghanistan, sondern auch in Angola leidet die Bevölkerung unter extremen Wetterverhältnissen. Seit Jahrzehnten herrscht eine extreme Dürre, die zu Ernteaussfällen und Viehsterben führt. Wenn es dann einmal regnet, dann verursachen starke Regenfälle Überschwemmungen und erhebliche Schäden in Dörfern und Städten.

Armenien

Ehemalige armenische Patient*innen des **FRIEDENSDORFES** konnten 2022 wieder mit Dauermedikamenten versorgt werden. Des Weiteren war es möglich, insgesamt 28 wichtige Operationen für Kinder in Armenien mit unterschiedlichen Erkrankungen zu finanzieren. Das Rehabilitations-Projekt unseres Projektpartners in Armenien, die Armenische Kinderassoziation, konnte in 2022 seine wichtige Arbeit fortführen. Seit 2005 unterstützt das **FRIEDENSDORF** das Projekt, welches seitdem stark ausgebaut wurde. Seit 2010 finanzieren wir ein umfangreiches Rehabilitationsprogramm für Kinder mit schweren Behinderungen, die aus sehr armen Familien stammen. Teilweise werden die Kinder zuhause besucht und betreut. 2015 erfolgte eine vom **FRIEDENSDORF** finanzierte Erweiterung des Projekts mit einem Schwimmbassin innerhalb des Reha-Zentrums, mit dem Wassertherapie für Kinder mit körperlicher Behinderung angeboten wird.

Gambia

In Gambia konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im April und im Dezember 2022 wieder dringend benötigte Dauermedikamente für ehemalige **FRIEDENSDORF**-Kinder zur Verfügung stellen.

Irak

Die jüngste Partnerorganisation von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL**, die „Barzani Charity Foundation“ (BCF), bringt in Kurdistan im Nordirak in Zusammenarbeit mit dem UNHCR in insgesamt 30 Flüchtlingscamps etwa eine Million Geflüchtete aus benachbarten Grenzgebieten unter, die seit dem Vormarsch des sogenannten „Islamischen Staats“ in der autonomen Region Kurdistan Schutz suchen. Im Mai 2022 flohen weitere 1.200 ezidische Familien, insgesamt mehr als 6.000 Menschen, vor neu eskalierenden Kämpfen in der Shingal-Region im Nordirak nach Kurdistan. Für die ausreichende Versorgung der Familien bat die BCF **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** um Unterstützung. Auf den Hilferuf unserer Partnerorganisation reagierten wir mit der Finanzierung von 1.200 Lebensmittelpaketen, mit denen die Familien

für rund zwei Wochen mit haltbaren Lebensmitteln wie Reis, Mehl, Nudeln und Hülsenfrüchten versorgt werden.

Wenige Wochen später, im Juli 2022 belud das **FRIEDENSDORF** zudem einen Lastwagen mit medizinischen Hilfsgütern für ein Krankenhaus in Sinune in der Shingal-Region im Nordwesten des Irak. Finanziert hatte diesen Hilfstransport die Caritas-Flüchtlingshilfe Essen e.V..

Kambodscha

In Kambodscha unterstützt **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** verschiedene Sozialprojekte für Kinder aus Müllsammlerfamilien, um ihnen einen Alltag abseits der Mülldeponie zu ermöglichen und durch die Ausbildung schulischer Kompetenzen den Übergang in das kambodschanische Bildungssystem zu erleichtern. Unter den Projekten sind der Kindergarten Somersault des Projektes Comped Home am Rande der Hauptstadt Phnom Penh und ein Zirkusprojekt im „Sozialen Abfallzentrum Battambang“ (SAB) in Battambang. „Nicht nur die Folgen der Pandemie, auch die extremen Preisanstiege und Ernteaussfälle nach extremen Regenfällen haben die Situation der Müllsammlerfamilien in Kambodscha im Jahr 2022 weiterhin verschlechtert“, erklärt Birgit Stifter nach ihrem ersten Besuch seit Beginn der Pandemie. Noch immer können die Müllsammlerfamilien ihren Müll nicht in dem Umfang verkaufen wie vor der Pandemie. Um die Familien zu unterstützen, finanzierte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** nicht nur im November 2022, sondern bereits im April Grundnahrungsmittel wie Reis und Fisch, die durch unseren Partner Chau Kim Heng an Müllsammlerfamilien im Projekt Comped Home und im SAB-Projekt verteilt wurden. Der Lebensmittelverteilung im November konnte ein **FRIEDENSDORF**-Team beiwohnen. Denn erstmals seit drei Jahren war es wieder möglich, in das asiatische Land zu reisen. Das **FRIEDENSDORF**-Team wurde Zeuge davon, wie sich die Lebenssituation der Müllsammlerfamilien – und somit auch die der Kinder – in den Projekten verbessert und die Kleinsten eine Perspektive für die Zukunft erhalten haben. Besonders große Erfolge zeichneten sich im Zirkusprojekt in Battambang ab. „Wir konnten erreichen, dass die Eltern die Vorteile des Projektes erkennen und sich für ihre Kinder über die geistigen und körperlichen Förderungsmöglichkeiten freuen“, erklärte **FRIEDENSDORF**-Partner Chau Kim Heng. „Früher mussten die Kinder auf der Mülldeponie mitarbeiten.“

Im Dezember 2022 konnte der Bau der 41. Basisgesundheitsstation (BGS) fertig gestellt und die BGS eingeweiht werden. Hier entstand erstmals neben dem Hauptgebäude der BGS ein separater Entbindungstrakt. So können Neugeborene und Mütter besser vor Infektionskrankheiten geschützt werden. Zukünftig sollen alle BGS, die neu erbaut werden, diesem Konzept folgen. **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** kam dem Wunsch der Partnerorganisation nach, das Konzept auch in der Gemeinde Toul Snoul umzusetzen. In Toul Snoul wurde im April 2022

ein separater Entbindungstrakt für eine bereits bestehende BGS, die vor Jahren durch eine andere Hilfsorganisation errichtet wurde, finanziert.

Die Einrichtungen, welche durch das **FRIEDENSDORF** finanziert wurden, bieten der Bevölkerung eine medizinische Grundversorgung sowie Geburtenbegleitung, Schwangerschafts- und Hygieneberatungen und Impfungen nach WHO-Standard. Die 42. BGS ist bereits in Planung.



In der Entbindungsstation in Toul Snoul haben seit April 2022 viele Säuglinge das Licht der Welt erblickt.

Kirgistan

2015 startete das von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** finanzierte Projekt für plastisch-chirurgische und orthopädische Operationen in Kirgistan. 2022 konnte auf diese Weise 18 Kindern geholfen werden. Darüber hinaus versorgte das **FRIEDENSDORF** 2022 ehemalige Patientinnen und Patienten in Kirgistan mit notwendigen Dauermedikamenten.

Tadschikistan

In Tadschikistan führte das Frauen-Team, das aus Ärztin Rokshona, Krankenschwester Sarina und Physio- und Ergotherapeutin Mavluda besteht, im mobilen Physiotherapie-Projekt für Kinder mit Behinderung „Rehabilitation zu Hause“ in 2022 seine wichtige Arbeit fort. Das Projekt wird seit 2019 unterstützt und ist für viele tadschikische Familien, besonders für alleinerziehende Mütter mit behinderten Kindern, eine enorme Stütze im Alltag und stärkt die Familien nachhaltig. Davon konnte sich ein **FRIEDENSDORF**-Team im Zuge der Kindervorstellungen im Juni sowie bei einem Besuch im November ein Bild machen. Im Projektgebäude in der

Hauptstadt Duschanbe wurden 2022 36 Kinder physiotherapeutisch behandelt. Diese Kinder, die durch eine leichte Behinderung körperlich eingeschränkt sind, erhalten in Duschanbe im Rahmen eines 10-Tage-Programms Physiotherapie. Ihre Mütter bzw. ihre Familienangehörigen sind bei den Therapiestunden mit dabei und werden im Umgang mit den Kindern geschult. „Den Frauen liegt sehr viel daran, dass die Mütter mit einbezogen werden und lernen, wie sie ihre behinderten Kinder physisch und psychisch dauerhaft fördern können“, beschreibt **FRIEDENSDORF**-Mitarbeiterin Claudia Peppmüller die Arbeit des starken Frauen-Teams. „Sie therapieren, sie kochen, sie machen alles, was nötig ist, um die Familien hier zu unterstützen. Es ist bewegend zu sehen, dass sie die Kinder um keinen Preis im Stich lassen.“ Auch ein Mittagessen ist für die Mütter und Kinder Bestandteil der Versorgung im Projektgebäude. Kinder mit schwereren körperlichen und geistigen Behinderungen werden vom erfahrenen Frauen-Team auch zuhause besucht und teilweise über mehrere Jahre hingebungsvoll betreut und gefördert.



Mehr als Physiotherapie – Für Mavluda, Dr. Rokshona und Sarina ist die Versorgung der Kinder ein Herzensprojekt.

Um besonders diese alleinerziehenden Mütter mit behinderten Kindern zu unterstützen, finanzierte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** im November auch in Tadschikistan Grundnahrungsmittel wie Reis, Bohnen, Tee, Zucker und Öl. Diese wurden vor Ort eingekauft, verpackt und verteilt. Claudia Peppmüller war beim Einkauf und bei der Erstverteilung dabei. Ein besonderes Anliegen aller war zusätzlich der Einkauf von Seife, da vor allem Alleinerziehenden oder Familien mit Kindern mit körperlicher und geistiger Behinderung Pflege- und Hygienemittel fehlen. Die Winterhilfe war 2022 von enormer Bedeutung, da die traditionelle Paketaktion

für Tadschikistan aufgrund von unverhältnismäßig gestiegener Logistikkosten nicht stattfinden konnte. **FRIEDENSDORF**-Partner Safar Yorov weiß um die Bedeutung der Winterhilfe für tadschikische Familien: „Die Familien hier brauchen die Unterstützung dringend. Ich denke da, um es anschaulich zu machen, an die alleinerziehende Nigina. Sie hat in den letzten Jahren die alljährliche Bürgerhilfe erhalten. Sie lebt mit ihren zwei körperlich behinderten Kindern in einer Einzimmerwohnung und kann keiner geregelten Arbeit nachgehen. Sie profitieren enorm von der Hilfe. Deshalb waren wir sehr glücklich, dass uns das Friedensdorf die Möglichkeit gegeben hat, regional einzukaufen.“ Safar könnte noch viele ähnliche Beispiele nennen, da er und das Frauen-Team täglich über das vom **FRIEDENSDORF** unterstützte Physiotherapie-Projekt in Duschanbe mit der Lebenssituation vieler Frauen konfrontiert werden und ihre Schicksale hautnah mitbekommen. Da ist beispielsweise Dinora, die sich seit mehreren Jahren alleine um ihren geistig und körperlich behinderten Sohn Aziz kümmern muss. In ihrer kleinen Unterkunft verfügt sie über kein eigenes Badezimmer. Sie teilt sich ein Bad mit vielen anderen Familien. Sie kann keiner Erwerbstätigkeit nachgehen, da sich niemand um Aziz kümmern kann außer sie selbst. Die Winterhilfe sichert ihr und Aziz das Überleben für mindestens einen Monat. Elementar ist die Winterhilfe auch für die Frauen, die sich allein um mehrere behinderte Kinder kümmern müssen. Oder für diejenigen, die mit drei verschiedenen Jobs versuchen, sich und ihre Familie über Wasser zu halten.

Auch in Tadschikistan konnte 2022 die Versorgung ehemaliger **FRIEDENSDORF**-Patient*innen mit Dauermedikamenten sichergestellt werden.

Usbekistan

In Usbekistan fördert **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** weiterhin vier Operations-Projekte für Kinder: ein Lippen-Kiefer-Gaumenspalten Projekt, ein Projekt für orthopädische Operationen, eines für plastisch-chirurgische Operationen und ein Projekt für herzkranken Kinder. Seit zwanzig Jahren unterstützt das **FRIEDENSDORF** das Lippen-Kiefer-Gaumenspalten Projekt. Dort konnten 2022 weitere 71 Kinder operiert werden. Das Projekt für orthopädische Operationen wird seit 15 Jahren unterstützt. Hier konnten 2022 insgesamt 28 Kinder eine Operation erhalten. Im Rahmen des Projekts für plastisch-chirurgische Operationen, das seit 12 Jahren von uns unterstützt wird, konnten 2022 weitere 54 Kinder versorgt werden. Vor mittlerweile acht Jahren wurde das Projekt für herzkranken Kinder aus Usbekistan angestoßen. Das Projekt half 2022 insgesamt 77 Kindern. Davon konnten für 10 Kinder die kompletten OP-Kosten getragen werden. Für 67 Kinder konnte die notwendige Medizintechnik zur Verfügung gestellt werden.

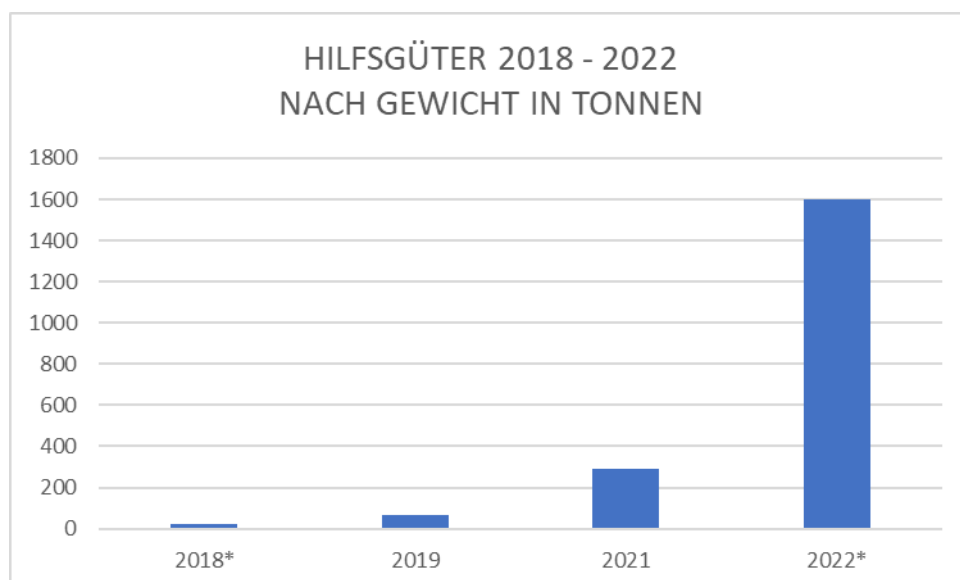
Weiterhin war es 2022 möglich, zwei Mal Dauermedikamente sowie medizinische Hilfsgüter nach Usbekistan zu schicken.

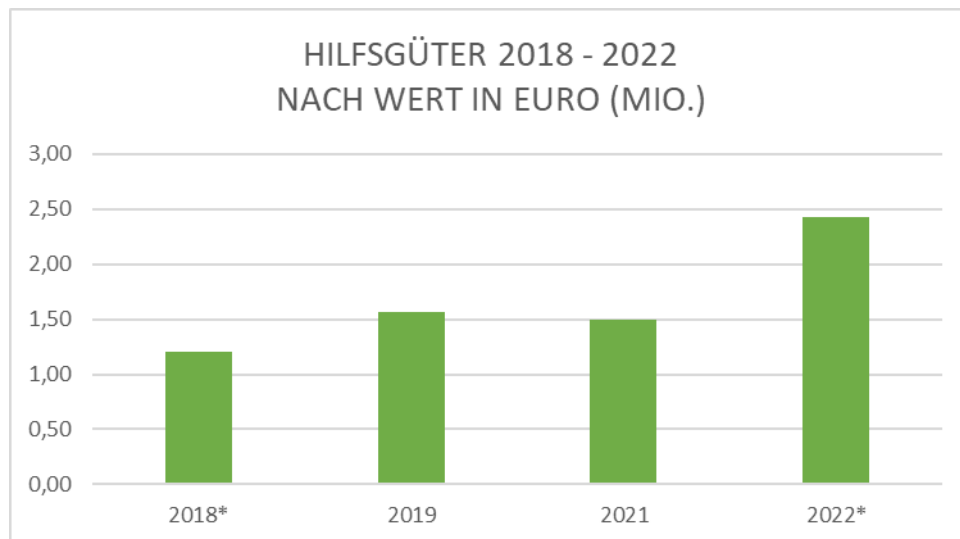
3.1 Hilfsgüter für die Projektländer

In den Ländern, in denen **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** aktiv ist, fehlt es nicht nur an Möglichkeiten, Krankheiten oder Verletzungen zu behandeln. Es fehlt darüber hinaus am Notwendigsten, um eine Grundversorgung zu gewährleisten. Seit jeher liefern wir deshalb regelmäßig Hilfsgüter in die Projektländer. In erster Linie sind dies medizinische Hilfsgüter und medizinisch-technische Ausrüstung. Von medizinischen und orthopädischen Gütern über Kleidung bis hin zu Hygieneartikeln – in den Heimatländern der Kinder werden Hilfsgüter unterschiedlichster Art noch immer dringend benötigt. Dazu zählen auch isotonische Brausetabletten, die vor Ort Kindern bei Durchfallerkrankungen helfen, bevor diese lebensbedrohlich werden.

Trotz Pandemie und steigender Logistikkosten konnte **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** auch 2022 die Versorgung seiner Partnerländer mit Hilfsgütern und den notwendigen Dauermedikamenten für ehemalige **FRIEDENSDORF**-Patient*innen sicherstellen. In dieser Krisenzeit hat sich gezeigt, dass sich gerade die Finanzierung von Lebensmittelaktionen, die vor Ort durchgeführt werden, als sinnvoll erwiesen hat.

2022 wurden insgesamt 1.597,2 Tonnen Hilfsgüter mit einem Gesamtwert von rund 2,43 Mio. Euro für die Projektländer finanziert (vgl. Tabelle Seite 27).





* 2018 und 2022 fand die Paketaktion für die Kinder im **FRIEDENSDORF** und nicht für die Partnerländer statt.

Hilfsgüter für die Projektländer 2022

Mon.	Tonnen	Land*	Güter	Wert in €**
01	454,0	AFG	4.000 Lebensmittelpakete (USD 500.800,00)	442.132,07
01	1,9	AFG	2 x International Emergency Health Kit / Pharma Aid	42.002,09
02	0,01	KGZ	Dauermedikamente, Bekleidung	800
03	4,6	AFG	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente, Bekleidung	300.000
04	454,0	AFG	4.000 Lebensmittelpakete (USD 492.123,00)	450.707,33
04	0,01	GMB	Dauermedikamente	1.300
05	0,1	UZB/ KGZ	Dauermedikamente, Bekleidung	3.800
06	227,0	AFG	2.000 Lebensmittelpakete (USD 280.400)	268.237,68
06	1,9	AFG	2 x Emergency Health Kit (USD 62.153,76)	59.323,15
06	0,01	TJK	Dauermedikamente, Bekleidung	1.500
07	5,1	IRQ	Med. Hilfsgüter, Bekleidung (Container)	8.500
09	0,01	ARM	Dauermedikamente	4.768,12
10	4,0	AGO	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente, Bekleidung	280.000
10	100,0	TJK	1.016 Lebensmittelpakete	85.000
11	4,0	AFG	Med. Hilfsgüter, Dauermedikamente, Bekleidung	280.000
11	227,0	AFG	2.000 Lebensmittelpakete (USD 260.275,00)	26.154,30
11	0,01	KHM	Med. Hilfsgüter	500
12	0,01	GMB	Dauermedikamente, Bekleidung	2.000
12	0,01	UZB/ KGZ	Dauermedikamente, Bekleidung	3.800
12	0,03	TJK	Dauermedikamente, Bekleidung	6.000
12	113,5	AFG	1.000 Lebensmittelpakete und 2.000 Decken (USD 175.200,00)	165.345,41
	Gesamt: über Tonnen	1.597,2		2.431.870,15

* AFG = Afghanistan, AGO = Angola, ARM = Armenien, GEO = Georgien, GMB = Gambia, IRQ = Irak/Kurdistan, KGZ = Kirgistan, PSE = Palästina, TJK = Tadschikistan, UZB = Usbekistan,

** Der Wert der Hilfsgüter liegt bei 2.431.870,15 Euro.

3.2. Wirkungsbeobachtung

Die Wirkungen der in Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen durchgeführten Projekte beobachtet **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** durch regelmäßige Projektbesuche sowie durch einschlägige Projektberichte und Besprechungen. Im Falle der Lebensmittelverteilungen beispielsweise konnte das **FRIEDENSDORF** teilweise spontan vor Ort sein und die Verteilungen stichprobenartig kontrollieren. Ist es dem **FRIEDENSDORF** nicht möglich, vor Ort zu sein, erfolgt eine detaillierte Dokumentation in Bild und Schrift durch den jeweiligen Projektpartner.

4. Friedenspädagogische Arbeit

Der friedenspädagogische Auftrag des **FRIEDENSDORFES**, der seit Gründung in der Satzung formuliert ist, wird seit 1986 durch das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** umgesetzt. 1987 folgte die staatliche Anerkennung und seit 2004 ist das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** als Familienbildungswerk anerkannt und hat sich der Kooperation Arbeitskreis Familienbildung (AKF) angeschlossen. Seit 2010 ist das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** durch das „Paritätische Qualitätssiegel Weiterbildung“ zertifiziert.

4.1. Das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK**

Das Jahr 2022 war für alle Bereiche des **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERKS** ein immer noch herausforderndes Jahr, dennoch gab es viele positive Entwicklungen und Ereignisse, die Ihnen im Folgenden dargestellt werden sollen.

Erfolgreich konnte sich das **BILDUNGSWERK** in diesem Jahr dem vierten Rezertifizierungsprozess durch PQ-Sys® stellen und mit 100 Prozent alle vorgegebenen Qualitätsmerkmale erreichen. Mit diesem Qualitätssiegel zeigt das **BILDUNGSWERK** nicht nur nach außen, dass es sich in stetiger Auseinandersetzung mit seinen Strukturen und Prozessen befindet, sondern erfüllt damit auch die gesetzlichen Vorgaben einer anerkannten Familienbildungsstätte, die durch das Land NRW finanziell gefördert wird.

Als Teil der Reaktion der Europäischen Union auf die COVID-19-Pandemie wurden in diesem Jahr durch diese finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt, mit denen die digitale Infrastruktur im **BILDUNGSWERK** deutlich aufbessert werden konnte. Mit neuen Laptops, Tablets und Smartboards hat das **BILDUNGSWERK** nun bessere Möglichkeiten zukünftig analog, hybrid und digital Menschen mit dem Bildungsangebot zu erreichen.

Insgesamt wurden über 1300 Unterrichtsstunden abgerechnet, 112 Veranstaltungen aus dem Bereich der Familien- und Erwachsenenbildung mit 1.098 Teilnehmenden durchgeführt.

Des Weiteren konnte sich das Team vom **BILDUNGSWERK** über 49 Seminargruppen freuen, die sich in 2022 mit der friedenspädagogischen Arbeit des **FRIEDENSDORFES** auseinandergesetzt haben: 22 Schulen, 11 Kirchengemeinden, 8 Freiwilligendienste und 8 andere Institutionen wie zum Beispiel die internationale Kinderakademie. Der größte Teil der Seminararbeit konnte schon wieder in Präsenz stattfinden – 41 Gruppen konnten sich ein Bild von der Arbeit des **FRIEDENSDORFES** vor Ort in der Begegnungsstätte machen; sprich 932 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene.

Zusätzlich konnte der friedenspädagogische Auftrag des **BILDUNGSWERKS** durch andere Aktionen und Projekte verwirklicht werden. Gemeinsam mit dem Kommunalen Integrationszentrum Kreis Wesel, der Stadt Dinslaken und „Integralis e.V.“ hat das **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK** ein Friedenstauben-Projekt auf die Beine gestellt. Über 700 bemalte Holztauben wurden u.a. von Familienzentren, Grund- und Berufsschulen, Gymnasien und Senioreneinrichtungen bemalt und als sichtbares Zeichen für Frieden, Zusammenhalt und Vielfalt in sämtlichen Kreisverkehren in Dinslaken aufgestellt. Auch wurde mit allen Beteiligten ein **FRIEDENSDORF**-Workshop mit dem Ziel durchgeführt, zu zeigen, dass Frieden keine Ausgrenzung, keinen Rassismus und keine Ungleichheiten kennt.



Das erfolgreiche Friedenstauben-Projekt hat gezeigt: Jeder Mensch kann dazu beitragen, anderen mit Toleranz, Akzeptanz und Respekt gegenüber zu treten.

Kreative Friedensbeiträge wie die schönen, bunten Friedenstauben werden auch mit der vierten Ausschreibung des Oberhausener Jugendfriedenspreises erwartet. Zusammen mit der Gedenkhalle OB, dem Jugendparlament und dem internationalen Jugendaustausch MULTI der Stadt Oberhausen ist „Youth4Peace“ mit einer neuen Homepage und neuem Give-away in die neue Runde gestartet.

Ein Jahr nach der Machtübernahme der Taliban fand Ende August 2022 eine Podiumsveranstaltung zur aktuellen Lage in Afghanistan im Zentrum Altenberg statt, Anfang November 2022 ein Vortrag zu der politischen Situation im Iran mit dem Schwerpunkt „Frauen, Freiheit und Leben“.

Als Mitglied des Eine Welt Netzes hat das **BILDUNGSWERK** zudem an einem Sommerkino im Walzenlager in Oberhausen mitgewirkt. Drei Filme, die sich mit relevanten friedenspolitischen Themen auseinandergesetzt haben, lockten Interessierte im Hochsommer in die Kinosäle.

Wie jedes Jahr wurde auch 2022 zusammen mit den Kolleginnen der Abteilung „Japanische Angelegenheiten“ wieder den Opfern der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki im zweiten Weltkrieg auf dem Friedensplatz in Oberhausen gedacht. Verschiedene politische und kulturelle Beiträge erinnerten an die schrecklichen Konsequenzen und appellierten an die Menschen sich gemeinsam für eine atomwaffenfreie Zukunft einzusetzen.



Gedenken an die vielen Opfer von Hiroshima und Nagasaki auf dem Friedensplatz in Oberhausen.

Im Rahmen der Online-Veranstaltungsreihe „Peace Talks“, die in Zusammenarbeit mit Cassiopeia e.V. stattfindet, wurden drei Seminare zu den Themen „Internationale Freiwilligendienste“, „Obdachlosigkeit in Deutschland“ und „die Menschenrechtslage rund um die Fußball-WM in Katar“ durchgeführt. Dieses Format setzt sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit dem Thema Frieden auseinander. Die Zielsetzung ist es, den

Teilnehmer*innen die Möglichkeit zu geben, neue Perspektiven kennenzulernen, selbst Fragen zu stellen und einen neuen Blick auf das Zusammenleben von lokaler bis globaler Ebene zu gewinnen.

Neben der Netzwerkarbeit mit zahlreichen Organisationen und Initiativen in Oberhausen und Dinslaken wurden zusätzlich öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen mit Aktionen für Kinder und Jugendliche anlässlich des Weltkindertages oder zum Tag der Menschenrechte durchgeführt.

Jahr	Gruppen	Änderung g +/- Vorjahr	Teilnehmer	Änderung g +/- Vorjahr	Tage	Änderung +/- Vorjahr	Teilnehmertage	Änderung g +/- Vorjahr
2018	110	+ 12	2408	+107	204	+29	4481	+451
2019	109	-1	2336	-72	176	-28	3989	-492
2020	24	-85	477	-1862	39	-137	771	-3218
2021	30	+6	612	+135	32	-7	658	- 113
2022	49	+19	932	+ 320	70	+38	1311	+653
Gesamt seit 1991	1723		38.967		3.603,5		78.352,5	

5. FRIEDENSDORF INTERNATIONAL Organisationen und Einrichtungen in Deutschland und weltweit

5.1 In Deutschland

FRIEDENSDORF INTERNATIONAL, Zentralstelle Dinslaken

FRIEDENSDORF OBERHAUSEN, Heim- und Pflegeeinrichtung, Oberhausen

FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK, Dinslaken und Oberhausen

FRIEDENSDORF INTERLADEN, Oberhausen

FRIEDENSDORF INTERLADEN, Oberhausen-Sterkrade

FRIEDAS WELT, Oberhausen-Schmachtendorf

FRIEDENSDORF GEMEINSCHAFTSSTIFTUNG, Dinslaken und Oberhausen

FRIEDENSDORF-Koordinationsstellen (Regionalbüros):

Koordinationsstelle Berlin

Koordinationsstelle Sommerkahl (Schöllkrippen)

Koordinationsstelle Nord

FRIEDENSDORF-Freundeskreise: Ehrenamtlich arbeitende Freundeskreise in ganz Deutschland unterstützen die Arbeit von FRIEDENSDORF INTERNATIONAL.

Freundeskreis Bergisches Land

Freundeskreis Bonn

Freundeskreis Duisburg

Freundeskreis Emmerich

Freundeskreis Essen

Freundeskreis Frankfurt am Main – *in Planung*

Freundeskreis Hamburg

Freundeskreis Heiligenstadt/Eichsfeld

Freundeskreis Koblenz

Freundeskreis Köln

Freundeskreis Lahnstein

Freundeskreis Mayen

Freundeskreis Mönchengladbach

Freundeskreis Nordhorn

Freundeskreis Rotenburg a.d. Wümme

Freundeskreis Sommerkahl

Freundeskreis Ulm

5.2 Partnerorganisationen, unterstützte Projekte

Afghanistan

Afghan Red Crescent Society (ARCS), Kabul (seit 1988)

- Hilfsgüterlieferungen
- Marastoon – Gemeinschaft für Frieden, Kabul (Heim für soziale Randgruppen)
- Unterstützung von bedürftigen Familien mit Grundnahrungsmitteln
- Krankenhaus des Afghanischen Roten Halbmondes, Kabul
- Deutsches Kinderkrankenhaus, Kabul
- Finanzierung vom Bau eines Brunnens in den „Marastoon“-Projekten in Kabul, Kunduz und Jalalabad
- Finanzierung: Einkauf von medizinischen Geräten und Verbrauchsmaterialien
- Unterstützung mehrerer Sozial-Projekte
- 4 Emergency Health Kits

Angola

Kimbo Liombembwa, Luanda (seit 2001)

- Hilfsgüterlieferungen

Armenien

„Armenische Kinderassoziation“, Jerewan (seit 1992)

- Hilfsgüterlieferungen
- Finanzierung von Operationen für Kinder in Armenien: 28 Operationen im Jahr 2022
- div. Rehabilitationsprojekte in der Kinderstiftung und „zu Hause“
- 5 Emergency Health Kits in 2020
- „Labdoo“ Projekt – wiederaufbereitete Laptops für Lernzwecke von Kindern

Gambia

Project Aid The Gambia, Banjul (seit 2012)

- Hilfsgüterlieferungen
- Bau eines Klassenraumes für den Kindergarten/die Vorschule in Buniadu

Georgien

„Union Healthy Children“, Tbilisi (seit 2005)

- Hilfsgüterlieferungen
- „Labdoo“ Projekt – wiederaufbereitete Laptops für Lernzwecke von Kindern

Irak

Barzani Charity Foundation, Erbil (seit 2022)

- 1 Container mit Hilfsgütern
- Lieferung von Grundnahrungsmitteln

Kambodscha

Chau Kim Heng: Offizieller Vertreter von Friedensdorf International, Phnom Penh (seit 1999)

- Comped Home, Phnom Penh
- 41 Basisgesundheitsstationen (BGS) in verschiedenen Provinzen, weitere Stationen geplant
- Verteilung von Grundnahrungsmitteln und Hygieneartikeln
- Zirkus-Projekt und Förderprogramme, Battambang
- Hilfsgüterlieferungen
- Finanzierung einer Entbindungsstation im Toul Snoul Health Center
- Behinderten- und Blindenschule COMPED HOME, Phnom Penh
- Krankenwagen für BGS 22
- Tuberkulose-Station, Kampot
- Ausstattung Notaufnahme im Kinder-Krankenhaus Phnom Penh
- Erweiterungsbau zum Kindergartenprojekt Somersault
- Bau einer Entbindungs- und Kinderklinik, Romeas Hek
- Bau einer Kinderstation im Krankenhaus in Sithor Kandal
- Bau einer Entbindungsstation in Peam Chor
- Erweiterung eines Schulgebäudes, Chambak

Kirgistan

Foundation „Together To Health“, Bischkek (seit 2013)

- Finanzierung plastisch-chirurgischer und orthopädischer Operationen: Anzahl der Operationen in 2022: 18
- Hilfsgüterlieferungen
- Kauf von OP-Gerät und med. Untersuchungsgerät
- „Labdoo“ Projekt – wiederaufbereitete Laptops für Lernzwecke von Kindern

Palästina

Palästinensische Ärzte- und Apothekervereinigung Berlin-Brandenburg e.V., Berlin (seit 2014)

- 2 Emergency Health Kits in 2021

Tadschikistan

Dechkadai Sulh Derewnja Mira, Duschanbe (seit 2005)

- Hilfsgüterlieferungen
- Bürgerpaketaktion mit haltbaren Lebensmitteln für bedürftige Familien
- Finanzierung Rehabilitations-Programme
- Finanzierung Projektgebäude mit Aufbau Physiotherapieraum (physiotherapeutische Behandlung von 36 Kinder/Familien)
- Verteilung von Grundnahrungsmitteln

Usbekistan

Fond „Soglom avlod uchun“, Taschkent (seit 2002)

- Projekt zur Behandlung von Lippen-Kiefer-Gaumenspalten:
 - Anzahl der Operationen in 2022: 71
- Projekt zur Behandlung von orthopädischen Problemstellungen:
 - Anzahl der Operationen in 2022: 28
- Projekt zur Behandlung im Bereich plastische Chirurgie:
 - Anzahl der Operationen in 2022: 54
- Projekt für herzkranken Kinder aus Usbekistan:
 - In 2022 konnte für 67 OPs in Usbekistan die notwendige Medizintechnik zur Verfügung gestellt werden
 - 10 kranke Kinder konnten 2022 operiert werden
- Hilfsgüterlieferungen
- Lieferung von Diabetes-Hilfsmitteln

Vietnam

- **LANG HOA BINH**, Hanoi (Projektarbeit ab 1973, seit 2005 liegt die Projektarbeit in den Händen der Partnerorganisation)
- **FRIEDENSDORF** DaLat I, Therapiezentrum für Kinder
- **FRIEDENSDORF** DaLat II, Rehabilitation, Orthopädiewerkstatt
- **FRIEDENSDORF** DaNang, Rehabilitation, Orthopädiewerkstatt
- **FRIEDENSDORF** Hanoi I, Kinderkrankenhaus, Rehabilitation
- **FRIEDENSDORF** Hanoi II, Schulungszentrum für behinderte Kinder
- **FRIEDENSDORF** Ho Chi Minh Stadt I, Kinderkrankenhaus für dioxingeschädigte Kinder
- **FRIEDENSDORF** Ho Chi Minh Stadt II, Pflege-Sondereinrichtung für Mehrfachbehinderte
- **FRIEDENSDORF** Tay Ninh, Kinderkrankenhaus
- **FRIEDENSDORF** Hue, Kinderkrankenhaus
- **FRIEDENSDORF** Ha Tay, Heimeinrichtung und Gesundheitsversorgung
- **FRIEDENSDORF** Song Be, Rehabilitationseinrichtung, Kinderklinik
- Fischerei-Schulschiff „Hoa-Binh-Frieden“
- 3 Schulen in den Gemeinden Dai Loc und Kann Tho
- Landesweit über 100 Basisgesundheitsstationen
- Bau und Ausstattung eines Englisch-Centers in Phuoc An in 2018

In der Vergangenheit zusätzliche Hilfen für Kinder aus folgenden Ländern und Regionen:

Äthiopien • Albanien • Aserbaidshan • Benin • Bosnien • Ghana • Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) • Haiti • Indonesien • Irak • Israel • Jamaika • Jugoslawien (Ex) • Kamerun • Kasachstan • Kroatien • Libanon • Liberia • Libyen • Litauen • Marokko • Mauritius • Mosambik • Nagorny-Karabach • Nepal • Nigeria • Nicaragua • Pakistan • Peru • Polen • Rumänien • Russland • Senegal • Serbien • Sierra Leone • Somalia • Sri Lanka • Sudan • Tansania • Türkei • Togo • Uganda • Ukraine • Zentral-Afrika

6. Ehrenamt und Unterstützung

Auch im Jahr 2022 konnten wir auf die treue Unterstützung aus unterschiedlichsten Bereichen zählen. Wir sind sehr erleichtert, dass wir auch in Zeiten verschärfter Krisen großartige Partnerinnen und Partner an unserer Seite wissen dürfen. Das Vertrauen unserer Unterstützer*innen schenkt uns Mut und Zuversicht für unsere weitere Arbeit.

Seit einigen Jahren dürfen wir an dieser Stelle über die Förderung des „Sternstunden e.V.“, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, berichten. Unsere Charterflüge, aber auch die Linienflüge, wurden 2022 wieder maßgeblich von den „Sternstunden“ finanziert. Die Fördersumme betrug erneut 500.000 Euro für das gesamte Jahr. 2022 hat sich „Sternstunden“ zudem mit finanzieller Kraft an unserer Lebensmittelhilfe für Afghanistan beteiligt. So konnten Pakete mit wichtigen Grundnahrungsmitteln für bedürftige afghanische Familien realisiert werden. Wir bedanken uns herzlich bei den „Sternstunden“ für die so schnelle und effiziente Unterstützung. Für das Vertrauen in unsere Arbeit und die langjährige, freundschaftliche Verbundenheit könnten wir nicht dankbarer sein.

Ein großer Dank gebührt auch dem Düsseldorfer Flughafen mit seinen Dienstleistern. Seit über zwei Jahrzehnten werden die Start- und Landegeühren sowie weitere Dienstleistungen für die von uns gecharterten Flüge nicht kostenpflichtig in Rechnung gestellt, eine unfassbare Spende, für die es gar nicht ausreichend Dankesworte gibt! Auch die Oberhausener Verkehrsbetriebe STOAG haben uns wieder beim Flughafen Transfer der **FRIEDENSDORF**-Kinder zur Seite gestanden. Nach wie vor konnten wir uns maßgeblich auf die Hilfe der Rettungssanitäter*innen des DRK und BRK verlassen. Auch für diese vertrauensvolle Zusammenarbeit, die einen reibungslosen Ablauf am Düsseldorfer Flughafen gewährleistet, könnten wir nicht dankbarer sein.



An dieser Stelle gebührt ein besonderer Dank den vielen Krankenhausträgern und ihren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im gesamten Bundesgebiet. Trotz der Mehrbelastungen durch die Corona-Pandemie, die auch 2022 den Alltag der Kliniken bestimmte, konnten zahlreiche Kinder des **FRIEDENSDORFES** in deutschen Krankenhäusern behandelt werden. Es konnten sogar noch einige weitere Kooperationshäuser dazugewonnen werden.

Auch die deutschen Lions Clubs zählen seit über zwei Jahrzehnten zu den treuen Partnern der **FRIEDENSDORF**-Hilfe. Für die kontinuierliche Unterstützung, die auch 2022 in gewohnter Form erfolgte, möchten wir unseren Dank aussprechen. Viele erfolgreiche Activities und Events, wie etwa Golfturniere, Charity-Lesungen, Theaterabende, Pilgerwanderungen oder Adventskalender-Verkäufe generierten eine insgesamt riesige Spendensumme. Wir haben uns sehr gefreut, dass ein vermehrt persönlicher Austausch mit den Lions Clubs möglich war und wir einige Clubs in Oberhausen begrüßen durften. Das **FRIEDENSDORF** wird aber nicht nur von zahlreichen Clubs unterstützt, sondern auch von übergeordneten Gremien wie den Lions Distrikten oder dem Lions Multidistrikt 111 Deutschland. Auch den uns treuen Rotariern, Soroptimist und Leo Clubs sowie den uns verbundenen Unternehmen danken wir sehr für die verlässliche Unterstützung in 2022.



Beispielhaft für die immense Unterstützung aus den Reihen der deutschen Lions: Der Lions Club Dinslaken 2012 übergibt eine Spende an den Lions-Beauftragten Wolfgang Mertens.

Die ehrenamtliche Unterstützung durch freiwillige Helfer*innen ist für das **FRIEDENSDORF** als spendenfinanzierte Organisation von elementarer Bedeutung. Bundesweit engagierten sich in der Regel 200 bis 300 Ehrenamtliche in den verschiedensten Arbeitsbereichen, sowohl in Freundeskreisen oder auch als Einzelpersonen.

Um die **FRIEDENSDORF**-Kinder, Mitarbeiter*innen und Ehrenamtler*innen vor einer Corona-Infektion zu schützen, war es auch 2022 notwendig, ehrenamtliche Aktivitäten einzuschränken. In den Krankenhäusern stellten die Corona-Maßnahmen unsere ehrenamtlichen Betreuer*innen vor viele Herausforderungen, denn es war weiterhin nicht überall möglich, die Kinder in gewohnter Weise zu betreuen. In vielen Kliniken konnte nur eine einzige Person als Betreuer*in die Kinder begleiten. Erfreulicherweise war es wieder mehr Ehrenamtler*innen möglich, in der Heimeinrichtung in Oberhausen mitzuhelfen.

FRIEDENSDORF INTERNATIONAL konnte sich im Jahr 2022 über kreative Spendenaktionen von Freundeskreisen und Einzelpersonen freuen, um die Arbeit für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten zu unterstützen und bekannter zu machen. Die durchgeführten Seminare zum Einstieg ins Ehrenamt waren gut besucht und so konnten neue Unterstützer*innen ins Ehrenamt starten. Erstmals seit Beginn der Pandemie konnte auch wieder zwei überregionale Treffen als Präsenzveranstaltung stattfinden.

An dieser Stelle senden wir einen besonders großen Dank an alle ehrenamtlichen Helfer*innen. Wir freuen uns sehr, dass viele Helfer*innen in dieser herausfordernden Zeit alternative Unterstützungsformen gesucht und kreative Spendenaktionen auf die Beine gestellt haben, um an bei der Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten aktiv zu beteiligen und die Bekanntheit des **FRIEDENSDORFES** auszubauen.

Japan

Mitte der 90er Jahre entstand zwischen **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** und Japan eine besondere und treue Verbindung. Ein Beitrag über das **FRIEDENSDORF** in der bekannten japanischen TV-Show „Ururun“ brachte den Stein ins Rollen – seitdem erhalten wir aus dem „Land der aufgehenden Sonne“ verlässlich Hilfe, die stetig weiterwächst. Im vergangenen Jahr erreichte uns wieder großartige Unterstützung aus Japan. Trotz der anhaltenden Corona-Pandemie und der schwierigen wirtschaftlichen Lage durch den Ukraine-Krieg durften wir viele Spenden aus Japan verzeichnen. Auch japanische Praktikantinnen konnten uns 2022 auf dem Gelände des Heimbereiches in Oberhausen ehrenamtlich unterstützen.

Wie bereits im Vorjahr wurden Besuche (z. B. von Schulgruppen oder einzelnen Interessent*innen) aus Japan und aus dem japanischen Netzwerk in Deutschland stark reduziert. Als Alternative wurden regelmäßig Online-Vorträge und virtuelle Dorfrundgänge auf Japanisch angeboten, die sehr gut angenommen wurden. Bei vielen dieser Vorträge arbeiteten verschiedene **FRIEDENSDORF**-Unterstützer*innen zusammen. Dazu gehörten mehrere Universitäten, Schulgruppen, der Freundeskreis Tokio sowie viele Ehrenamtler*innen.

Der Cataloghouse-Konzern gehört seit 2002 zu den großen Unterstützern aus Japan. In den millionenfach aufgelegten Versandhauskatalogen wird unsere Hilfe regelmäßig in einem Bericht vorgestellt – so auch im vergangenen Jahr.

Die japanische Wanderausstellung über die **FRIEDENSDORF**-Hilfe fand 2022 ebenfalls in verschiedenen Städten statt – so beispielsweise in Niigata, wo eine Ausstellung durch eine städtische Bibliothek veranstaltet wurde. Die Ausstellung wurde durch mehrere Programmangebote zum Thema Frieden ergänzt.

Auch die Freundeskreise in Japan haben einige Aktionen zur Unterstützung der **FRIEDENSDORF**-Hilfe durchgeführt. So startete der Freundeskreis Tokyo-Fussa einen Friedenslauf zu unseren Gunsten. Im Rahmen eines Friedensprojektes, welches in Kooperation mit dem Bürgerhaus Tokyo-Fussa ins Leben gerufen wurde, war die Ausstellung „The A-Bomb and Humanity“ zu sehen. Die 40 Ausstellungstafeln zeigten Fotografien und Zeichnungen mit Zeugnissen von Hibakusha, einer Überlebenden der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki, und wurden von Nihon Hidankyo produziert. Nihon Hidankyo gehört zum Japanischen Verband der Organisationen für Atom- und Wasserstoffbomben-Opfer. Seine Hoffnung ist, dass die Ausstellung an so vielen Orten wie möglich, sowohl in Japan als auch dem Rest der Welt, ausgestellt wird, um die Weltöffentlichkeit auf die dringende Abschaffung von Atomwaffen aufmerksam zu machen. Die Wichtigkeit, über dieses Thema aufzuklären, wird auch von deutscher Seite aus gesehen. Dies zeigt sich in den jährlichen Zusammenkünften zum Hiroshima-Tag auf dem Oberhausener Friedensplatz. Zudem ist ein Teil der Ausstellung „The A-Bomb and Humanity“ auch in der Begegnungsstätte des **BILDUNGSWERKS** in Oberhausen zu sehen.



Der Freundeskreis Tokyo-Fussa organisierte einen Spendenlauf zu unseren Gunsten.

Der Freundeskreis Oita, der aus Student*innen besteht, versammelte sich vor dem Bahnhof der Stadt, um zu Spenden aufzurufen. Zudem organisierte er eine Fotoausstellung. Ebenso nahmen die Mitglieder an einem Flohmarkt und einem internationalen Festival teil. Der Erlös kam unserer Arbeit zugute. Eine weitere Spendenaktion organisierte der Freundeskreis Tokushima: Im September fand ein Benefizkonzert im Deutschen Haus Naruto statt.

Weitere Eindrücke aus der **FRIEDENSDORF**-Hilfe vermittelten zwei Dokumentationen der japanischen Fernsehproduktion „TV Man Union“. Die Dokumentation über den 84. Afghanistan-Hilfeinsatz, wurde im Januar 2022 im japanischen Fernsehen, auf NHK BS1, ausgestrahlt. Auch unsere Botschafterin Chizuru Azuma, die in Japan eine bekannte Schauspielerin ist, war in der Dokumentation zu sehen. Die andere Dokumentation informiert über die im **FRIEDENSDORF** tätige Ergotherapeutin Minori Nakaoku und zeigt die **FRIEDENSDORF**-Kinder bei der Krankengymnastik. Sie ist seit Juli 2022 via Yahoo Japan online abrufbar.

7. Die **FRIEDENSDORF** Wirtschaftsbetriebe

Kernaufgabe der **gemeinnützigen Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH** bzw. der Wirtschaftsbetriebe ist die Altkleider-Sammlung sowie deren Verwertung und damit die aktive Unterstützung der **FRIEDENSDORF**-Arbeit.

Der Großteil der gespendeten und gesammelten Kleidung, allem voran Kinderkleidung, die im eigenen Sortierbetrieb gesichtet wird, wird unmittelbar im Oberhausener **FRIEDENSDORF** genutzt. Auch in den Heimatländern der Kinder, in die regelmäßig Hilfsgüter gesendet werden, helfen gespendete Textilien die Not der Menschen vor Ort etwas zu lindern. Der jeweilige Bedarf wird über die ausländischen Partnerorganisationen ermittelt. Darüber hinaus können aus der sortierten Ware die **FRIEDENSDORF**-Interläden bestückt werden. Die Interläden bieten somit nicht nur ein attraktives Angebot für Oberhausener*innen mit einem kleinen Geldbeutel, sondern ist auch eine nachhaltige Alternative. Der Erlös der **FRIEDENSDORF**-Interläden kommt selbstverständlich der Hilfe für kranke und verletzte Kinder in und aus Kriegs- und Krisengebieten zugute.

Durch die neu aufkommenden Krisen weltweit spüren leider auch die Mitarbeitenden der Sachspendenannahme des **FRIEDENSDORFES** einen weiteren Rückgang der Sachspenden. Im vergangenen Jahr beobachteten wir denselben Trend, den wir auch nach der Flutkatastrophe im Ahrtal im Sommer 2021 beobachtet haben: Der Ukraine-Krieg, der den Menschen in Deutschland sehr nahe ist, löste in der ersten Hälfte des vergangenen Jahres eine große Welle der Solidarität aus und viele Sachspenden gingen in Richtung des Kriegsgebietes. Der Rückgang der Sachspenden hält bis heute an. Mehrere Veröffentlichungen auf hauseigenen Kommunikationskanälen und in der Presse konnten nur kurzweilig gegen den Trend wirken.

Auf der neugestalteten **FRIEDENSDORF**-Website soll künftig klarer für Spender und Spenderinnen kommuniziert werden, welche Sachspenden genau gebraucht werden. Vor allem liegt es uns am Herzen, dem Bedarf an Kleidung im Oberhausener „Dorf“ gerecht zu werden. Daher hat das **FRIEDENSDORF** im vergangenen Jahr die Aktion „Hilf mit – Zauber ein Lächeln“ ins Leben gerufen. Mit der Geschenktion sollte dem Mangel an gut erhaltener Kinderbekleidung und Schuhwerk entgegengewirkt werden. Zwar war die Sammelaktion ein großer Erfolg, worüber wir sehr dankbar sind. Allerdings bräuchten wir das Spendenvolumen einer solche Aktion ganzjährig, um allein den Bedarf im „Dorf“ zu decken.

Mit folgender Übersicht können Spenderinnen und Spender sehen, welche Sachspenden das **FRIEDENSDORF** dringend zurzeit benötigt: [Übersicht der Sachspenden](#).

8. Die **FRIEDENSDORF** Gemeinschaftsstiftung

FRIEDENSDORF INTERNATIONAL finanziert alle Hilfen und Einsätze fast ausschließlich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Zukunftsweisend war vor diesem Hintergrund die Gründung der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** im Oktober 2001.

In den vergangenen Jahren wurden unter dem Dach der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** weitere Unterstiftungen gegründet. Diese sind die „**Heinrich Bast-Stiftung für das Friedensdorf**“, die „**Familie Bein-Stiftung für das Friedensdorf**“, die „**Helene-Wächter-Stiftung**“ sowie zuletzt die „**Diethild Frömel und Harald Minhorst-Stiftung**“.

Zweck der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** ist es, die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** unabhängig von schwankenden Spendeneingängen langfristig abzusichern. Bislang flossen die Erträge aus der Stiftung in die Finanzierung verschiedener Projekte (z.B. Bau von Basisgesundheitsstationen in Kambodscha), in die medikamentöse Dauerversorgung ehemaliger Patienten und Patientinnen sowie in die Finanzierung von Flugkosten, die nicht durch die „Sternstunden“, der Benefizaktion des Bayerischen Rundfunks, abgedeckt wurde.

Im Jahr 2022 gelang es der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** (inklusive aller Unterstiftungen) erneut, einen stattlichen Betrag in Höhe von 206.200 Euro für die **FRIEDENSDORF**-Projekte auszuschütten.

Wir informieren Interessent*innen jederzeit gerne über die Möglichkeiten einer Zustiftung, seien es Unterstiftungen, die unter dem Dach der **FRIEDENSDORF Gemeinschaftsstiftung** gegründet werden können, oder als normale Zustiftung, um das Stammkapital aufzustocken. In diesem Zusammenhang dürfen wir auch auf unsere Nachlassbroschüre verweisen, die sehr umfänglich über die Möglichkeit eines Nachlasses bzw. einer Erbschaft informiert. Das **FRIEDENSDORF** bemüht sich weiterhin, auch in den kommenden Jahren das Stiftungskapital anwachsen zu lassen.

9. Veranstaltungen

Im Jahr 2022 mussten wir uns zum Schutz der Kinder und der Mitarbeitenden schweren Herzens dazu entscheiden, die traditionellen **FRIEDENSDORF**-Veranstaltungen nicht stattfinden lassen zu können. So mussten bedauerlicherweise das beliebte Familienfest „**Peace im Pott**“, das alljährliche **Dorffest**, der **Friedenslauf**, die **Modellbaubörse** und auch der **Adventsbasar** erneut ausfallen. Da die Gesundheit der **FRIEDENSDORF**-Kinder und aller Beteiligten für uns an erster Stelle steht, werden wir bei hauseigenen Veranstaltungen weiterhin die Infektionslage im Blick behalten.

Zum **Hiroshima-Gedenktag 2022 am 6. August** organisierte die Friedensinitiative gemeinsam mit dem **FRIEDENSDORF**-Bildungswerk eine kleine Veranstaltung auf dem Oberhausener Friedensplatz, um an die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki sowie deren verheerende Folgen zu erinnern.

Wie in jedem Jahr feierte das **FRIEDENSDORF** zwischen den Jahren wieder das sogenannte **Friedensfest**, so auch zum Jahresende 2022. Neben einem ausgiebigen Festessen, Musik, Tanz und gemeinsamen Spielen gab es für jedes Kind auch ein Geschenk.



Das Friedensfest ist für alle Kinder jedes Jahr ein ganz besonderes Highlight.

10. Öffentlichkeitsarbeit

Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit löste sich im Verlauf des Jahres 2022 langsam aber stetig von den Auswirkungen der Pandemie. Zwar konnten hauseigene Veranstaltungen wie bereits ausgeführt noch nicht wieder stattfinden, für den persönlichen Besuch kleinerer Gruppen oder Einzelpersonen konnte sich das **FRIEDENSDORF** aber endlich wieder öffnen. Im Monat September wurde auch wieder ein „**offener Besuchstermin**“ im Oberhausener „Dorf“ angeboten, die wie zu Zeiten vor der Pandemie auf großes Interesse stießen. Der Kontakt zu Spenderinnen und Spendern fand, besonders in der ersten Jahreshälfte, noch immer vermehrt über das Telefon und über Online-Medien statt. Besonders in der zweiten Hälfte des Jahres konnten beispielsweise Spendenübergaben wieder persönlich auf dem Gelände des Oberhausener Heimbereiches durchgeführt werden. Auch mittels Infoständen oder Gastvorträgen konnten wir langsam wieder in persona mit Interessent*innen und Unterstützer*innen in Kontakt treten und über die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** informieren.

Wie gewohnt informierten wir die Öffentlichkeit durch regelmäßige Pressemitteilungen, unseren halbjährig erscheinenden Report, unseren monatlichen Newsletter sowie über unsere Website und Online-Kommunikationskanäle über Aktualitäten unserer Arbeit.

Online-Medien wie die Homepage www.friedensdorf.de und unsere Social-Media-Kanäle auf Facebook und Instagram bieten auch nach der Hochphase der Corona-Pandemie für unsere Unterstützer*innen eine Plattform, um über die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** auf dem Laufenden zu bleiben. Damit neue und wiederkehrende Besucher*innen einen erleichterten Zugang zu den wichtigsten Informationen über unsere Arbeit und aktuelle Geschehnisse erhalten, wurde im vergangenen Jahr die Planung eines Relaunches der Homepage angestoßen. Über die sozialen Medien, über Facebook und Instagram, standen wir auch 2022 in engem Kontakt mit unseren Followern. Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir auf Facebook einen Anstieg unserer Reichweite von 83 Prozent erreichen. Auf Instagram haben wir durchschnittlich 675 Personen mit unseren Inhalten erreicht.

2022 hat **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** mehrmals im Jahr Spendenbriefe („Mailings“) an verschiedene Gruppen von Spender*innen versendet. Mithilfe der Mailings werden konkrete Projekte in unseren Partnerländern vorgestellt, für die wir finanzielle Unterstützer*innen suchen. Zudem berichteten wir via Mailings über unsere Soforthilfe, die wir 2022 vielerorts geleistet haben.

11. Jahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2022

11.1. Das Jahr in Zahlen – Erläuterungen zur Bilanz und zu den Kosten

Wenn wir uns die „Bilanz des Helfens“, veröffentlicht durch den Deutschen Spendenrat e.V. für das Jahr 2022 anschauen, wird dort für das vergangene Jahr eines der besten Ergebnisse seit Beginn der Erhebung im Jahr 2005 bestätigt. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Spendenniveau nur leicht um 1,6 Prozent gesunken. Die große Solidarität der Spendenden war 2022 ungebrochen, trotz der schwierigen aktuellen Lage. In Deutschland wurden im Gesamtjahr 2022 rund 5,7 Milliarden Euro gespendet. Wir sind sehr froh, dass auch unserer Arbeit die Spender*innen trotz Energiekrise und Inflation treu geblieben sind. Bereits im vorangegangenen Haushaltsjahr 2021 erwirtschafteten wir einen Bilanzgewinn von rund 572.000 Euro. Das Haushaltsjahr 2022 schließen wir mit einem Bilanzgewinn in Höhe von rund 2 Mio. Euro ab. Dieser Bilanzgewinn beruht im Wesentlichen auf einem deutlichen Anstieg der Einnahmen des ideellen Bereiches und ist damit auf die erhaltenen Spenden und Erbschaften/Vermächtnisse zurückzuführen. Die Einnahmen stiegen von rund 8,5 Mio. Euro auf 11,5 Mio. Euro. Dennoch müssen wir im Rahmen der sich verändernden gesellschaftlichen Bedingungen weiterhin neue Zielgruppen ansprechen und versuchen die Spender*innen langfristig an uns zubinden, um die Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten langfristig weiter absichern zu können.

Nachfolgend werden wir einzelne Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung näher erläutern.

Das negative Gesamtergebnis unter Punkt A „Ideeller Bereich“ ist im Vergleich zum Vorjahr höher ausgewiesen. Dabei sind die „Nicht steuerbaren Einnahmen“ gegenüber dem Vorjahr um 49.000 Euro angestiegen. Mit einem offensichtlichen Rückgang der Personalkosten und einem deutlichen Anstieg der übrigen Ausgaben verschlechterte sich das Ergebnis um 1,7 Mio. Euro. Der Anstieg der „übrigen Kosten“ resultiert insbesondere aus gestiegenen Ausgaben bei den Projektkosten. In der Einzelfallhilfe stiegen die Kosten zum Vorjahr, da die Corona-Pandemie nur noch im geringen Maße die Flüge der Hilfseinsätze einschränkte, auch wenn wir leider immer noch nicht im gewohnten Turnus Hilfseinsätze fliegen konnten. Besonders viele Projekte konnten und mussten in 2022 in Afghanistan realisiert werden. Nach dem Machtwechsel in 2021 und den damit verbundenen westlichen Sanktionen gegen das Land ist die medizinische und humanitäre Versorgungslage als katastrophal zu bezeichnen.

Unter „B“ der „Ertragsneutralen Kosten“ können wir insgesamt einen Anstieg der steuerneutralen Einnahmen in Höhe von 2,8 Mio. Euro verzeichnen.

Dabei ist in allen Positionen mit Ausnahme der sonstigen steuerneutralen Einnahmen ein Anstieg zu verzeichnen. Die höchsten Anstiege finden sich bei Erbschaften mit 2,6 Mio. Euro (3,5 Mio. Euro; Vj 960.000 Euro), die Spendeneinnahmen stiegen insgesamt um 303.000 Euro (7,9 Mio. Euro; Vj.: 7,6 Mio. Euro) davon entfallen auf Förderung Sternstunden e.V. mit 428.000 Euro (928.000 Euro; Vj.: 500.000 Euro). Die Zuwendungen anderer Organisationen sind in 2022 um 719.000 Euro auf 1,2 Mio. Euro gesunken. Die allgemeinen Spenden sind um 4 Prozent gestiegen. Bei den Online-Spenden wurden insgesamt 20 Prozent mehr Spenden eingezahlt als 2021.

Die Ausgaben in diesem Bereich stiegen durch den Rückgang der Pandemiebeschränkungen wie Einreisebeschränkungen, Schutzmaßnahmen und Einschränkungen in den einzelnen Ländern, da die Hilfseinsätze und Projekte zum großen Teil wieder durchgeführt werden konnten. So sind die Kosten der Einzelfallhilfe durch die nachlassenden Pandemieauswirkungen in 2022 gestiegen. Insbesondere sind die Sachausgaben für medizinische Betreuung /Orthopädie in Höhe von 183.000 Euro (Vj 10.000 Euro) auf 193.000 Euro angewachsen.

Gleichzeitig konnte in den Projekten in unseren Partnerländern wieder verstärkt gearbeitet werden. Wir konnten in Armenien, Kirgistan und Usbekistan erneut Operationen für Kinder finanzieren und notwendige Medizintechnik bereitstellen. In Kambodscha konnten wir zusätzlich zu der Unterstützung mehrerer Sozialprojekte für Kinder den Bau einer Basisgesundheitsstation erstmals mit einem separaten Entbindungstrakt unterstützen. Dieses Bau-Modell wird sicherlich in den folgenden noch zu bauenden Basisgesundheitsstationen weitergeführt.

Entsprechend ergibt sich mit dem unter „B“ ausgewiesenen erhöhten Einnahmebereich von 2,8 Mio. Euro und den nicht im gleichen Maß gestiegenen Ausgabenvolumen von 95.000 Euro das deutliche Plus zum Vorjahr in Höhe von 2,7 Mio. Euro.

Vermögensverwaltung

Unter Punkt C I finden Sie die Einnahmen im Zusammenhang mit der Verwaltung der **FRIEDENSDORF**-Immobilien und den in Besitz befindlichen Wertpapieren. Die Einnahmen aus der Vermietung der **FRIEDENSDORF**-eigenen Immobilien an die Wirtschaftsbetriebe und die Betriebsgesellschaft belaufen sich auf 299.000 Euro. Ein Teil dieser Kosten ist in der Kalkulation des Tagespflegesatzes enthalten und betrifft die Räumlichkeiten, die von den Kindern im Pflege- und Heimbereich benutzt werden.

Die Zins- und Kurserträge in Höhe von 79.000 Euro sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 2.000 Euro angewachsen. Das **FRIEDENSDORF** selbst ist angehalten die erhaltenen Spenden zeitnah in seine inhaltliche Arbeit zu investieren und legt damit Spenden selbstverständlich nicht in Wertpapier-Depots an. Die im Besitz befindlichen Wertpapiere sind Bestandteile aus Nachlässen und werden soweit wirtschaftlich sinnvoll zeitnah aufgelöst.

Ebenfalls sind unter „Vermögensverwaltung“ Punkt C II.1 die Abschreibungen der **FRIEDENSDORF**-Gebäude in Höhe von rund 247.000 Euro ausgewiesen. Außerdem erfolgt unter dieser Position eine Abschreibung auf Finanzanlagen auf den Wert am Bilanzstichtag aufgrund dauernder Wertminderung in Höhe von 112.000 Euro. Die „Sonstigen Ausgaben“ in Höhe von rund 451.000 Euro umfassen die Kosten für Gebäudeversicherungen, Strom, Gas, Wasser und die Grundbesitzabgaben.

Bildungswerk

Unter der Position „D“ „Sonstige Zweckbetriebe“ befinden sich die Einnahme- und Ausgabe-positionen des **FRIEDENSDORF BILDUNGSWERKES**. Das **FRIEDENSDORF** muss satzungsgemäß seine Inhalte friedenspolitischer Bildungsarbeit verdeutlichen. So war uns auch im Jahre 2022 daran gelegen, diese Friedensarbeit weiter auszubauen. Erfolgreich stellte sich das Bildungswerk in diesem Jahr dem vierten Rezertifizierungsprozess durch PQ-Sys® und erreichte alle vorgegebenen Qualitätsmerkmale. Mit diesem Qualitätssiegel zeigt das Bildungswerk nicht nur nach außen, dass es sich in stetiger Auseinandersetzung mit seinen Strukturen und Prozessen befindet, sondern erfüllt damit auch die gesetzlichen Vorgaben einer anerkannten Familienbildungsstätte. Durch das Land NRW erfolgte im Jahr 2022 eine Förderung in Höhe von 80.000 Euro, zusätzlich gab es über ein EU-Projekt eine finanzielle Unterstützung in Höhe von 27.000 Euro. Diese Umsatzerlöse, sind in der Position D I.1. enthalten. Des Weiteren sind in den Umsatzerlösen, die Sie aus dieser Position entnehmen können, Einnahmen aus den friedenspolitischen Seminaren in Höhe von 31.000 Euro (Vj 13.000 Euro) enthalten.

Die öffentlichen Zuschüsse unter D I.2. „Sonstige betriebliche Erträge“ erhöhten sich um rund 2.000 Euro. Die Lohnkosten für die Kolleginnen und Kollegen im Bildungswerk entnehmen Sie bitte der Position D I.3. Die Steigerung in Höhe von rund 42.000 Euro ist durch die notwendige Personalbesetzung im Rahmen einer Elternzeitvertretung sowie auf die Tarifierhöhung zurückzuführen. Bei den unter Punkt D I.4. ausgewiesenen Abschreibungen in Höhe von 6.000 Euro handelt es sich um Abschreibungen von Wirtschaftsgütern, die vom Bildungswerk genutzt werden. Die Sachkosten des Bildungswerkes entnehmen Sie bitte der Position D I.5. „Sonstige betriebliche Aufwendungen“. Die Kosten stiegen um rund 13.000 Euro im Berichtsjahr.

Enthalten sind bei den vorgenannten Aufwendungen die Kosten für Satzungsgemäße Bildungs- und Aufklärungsarbeiten in Höhe von 19.000 Euro, hierbei handelt es sich um Kosten des Drucks von Sonderinformationen. In gleicher Höhe sind auch Kosten für die Erwachsenenbildung enthalten, die um 10.000 Euro im Geschäftsjahr anstiegen. Die übrigen Kosten dieser Position wie z. B. Mietkosten, Kosten für Reparaturen, die allgemeinen Sachkosten blieben im Vergleich zum Haushaltsjahr 2021 nahezu konstant.

Sonstige Geschäftsbetriebe

Unter Punkt „E“ „Sonstige Geschäftsbetriebe“ finden Sie die Erlöse und Kosten des Sammelbüros. Hier werden in der Regel u.a. die Ihnen bekannten Erlöse des Kochbuches des Freundeskreises Lahnstein gebucht. Auch finden Sie hier unter „E II“ die Aufwendungen und Erlöse unseres Dorffestes und der Peace im Pott-Veranstaltungen sowie der Modellbörsen. Aufgrund der Covid-Pandemie konnten keine Erlöse in den vorgenannten Bereichen generiert werden, da die Veranstaltungen nicht stattgefunden haben. Wir sind zuversichtlich, dass das Dorffest, welches gerade für die Freunde und Spender rund um das **FRIEDENSDORF** wichtig ist, am 9. September wieder stattfinden kann.

Abschließend finden Sie unter „F“ „Vereinsergebnis“ die Auflösung der Rücklagen des Jahres 2021 und die Einstellungen der neuen Rücklagen für das Jahr 2022. Diese haben wir, angepasst an den inhaltlichen Notwendigkeiten und der aktuellen wirtschaftlichen Situation, zum Ende des Jahres 2022 kalkuliert.

Bei den Einstellungen in die gebundenen Ergebnismrücklagen handelt es sich um noch nicht abgeschlossene Projekte für Hilfsaktionen oder anstehende Projekte fürs **FRIEDENSDORF**. Bei den Entnahmen aus gebundenen Ergebnismrücklagen handelt es sich um abgeschlossene Projekte für Hilfsaktionen oder anstehende Projekte fürs **FRIEDENSDORF**.

Träger des DZI-Spendensiegels

Wie in den Vorjahren, möchten wir Sie selbstverständlich über die Bewertung des DZI unterrichten. Das **FRIEDENSDORF** war 1992 eine der ersten Organisationen, die das DZI-Spendensiegel beantragt haben. Seither hat das **FRIEDENSDORF** bei strenger Bewertung und Kontrolle jedes Jahr das DZI-Spendensiegel erhalten. Dies gilt auch für das Prüfungsjahr 2021. Wir freuen uns natürlich sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass das **FRIEDENSDORF** auch im Antragsjahr 2022/23 das DZI-Spendensiegel tragen darf. Mit einer Bewertung von unter 10 Prozent für Werbe- und Verwaltungskosten liegt das **FRIEDENSDORF** aktuell erneut weit unter dem Durchschnitt anderer Organisationen. Dies bedeutet, dass von jedem gespendeten Euro über 90 Cent unmittelbar in die satzungsgemäßen Aufgaben des **FRIEDENSDORF**

DORFES fließen. Dazu bedarf es auch einer gut funktionierenden Verwaltung und vor allem Buchhaltung, um die Arbeitsinhalte des **FRIEDENSDORFES** reibungslos umzusetzen. Auch wenn sich die Rahmenbedingungen für die **FRIEDENSDORF**-Arbeit in den vergangenen Jahren erschwert haben und immer neue administrative Hürden zu überwinden sind, glauben wir doch, dass wir mit der heute vorhandenen Struktur auch in den kommenden Jahren die Bewertungskriterien des DZI erfüllen werden.

Die Spendensiegelstandards des DZI und das Vergabeverfahren werden von Jahr zu Jahr weiterentwickelt. Wir zitieren aus der Präambel des DZI: „Die Spendensiegelorganisationen verpflichten sich, auf eigene Initiative zur Einhaltung der nachstehenden Spendensiegelstandards und damit insbesondere zu einer zweckgerichteten, sparsamen und wirksamen Mittelverwendung zu einer aussagekräftigen und geprüften Rechnungslegung, zu einer klaren, wahren, offenen und sachlichen Werbe- und Öffentlichkeitsarbeit, zu wirksamen Kontroll- und Aufsichtsstrukturen sowie zur Transparenz gegenüber der Öffentlichkeit.“

Das Prüfungsverfahren ist auch für das **FRIEDENSDORF** aufwändig, aber – wie wir meinen – auch unumgänglich. Mit dem DZI-Spendensiegel dokumentieren wir gegenüber unseren Spenderinnen und Spendern, dass sie vertrauensvoll die Arbeit des **FRIEDENSDORFES** unterstützen können.

Zu guter Letzt möchten wir Sie noch davon in Kenntnis setzen, dass unser Vorstandsmitglied Annegret Hübbers vom **FRIEDENSDORF** im Haushaltsjahr 2022 keinerlei finanzielle Vergütungen für Rechtsberatungen erhalten hat. Die im Jahr 2012 eingerichtete Ombudsstelle ist auch im Geschäftsjahr 2022 weder von internen noch externen Beschwerdeführern in Anspruch genommen worden.

11.2. Wirtschaftsprüfungsbericht inklusive Bilanz 2022

Als Grundlage für den Finanzbericht des aktuellen Geschäftsjahres dient der durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer erstellte Jahresabschlussprüfung 2022. Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses der Aktion Friedensdorf e. V. zum 31. Dezember 2022 wurde erstellt durch: ECOVIS WSLP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Er besteht aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang sowie Lagebericht und wird nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) aufgestellt. Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Körperschaft.

Der Bilanzbericht ist dem vorliegenden Dokument als Anlage beigelegt (Seite 61 ff.).

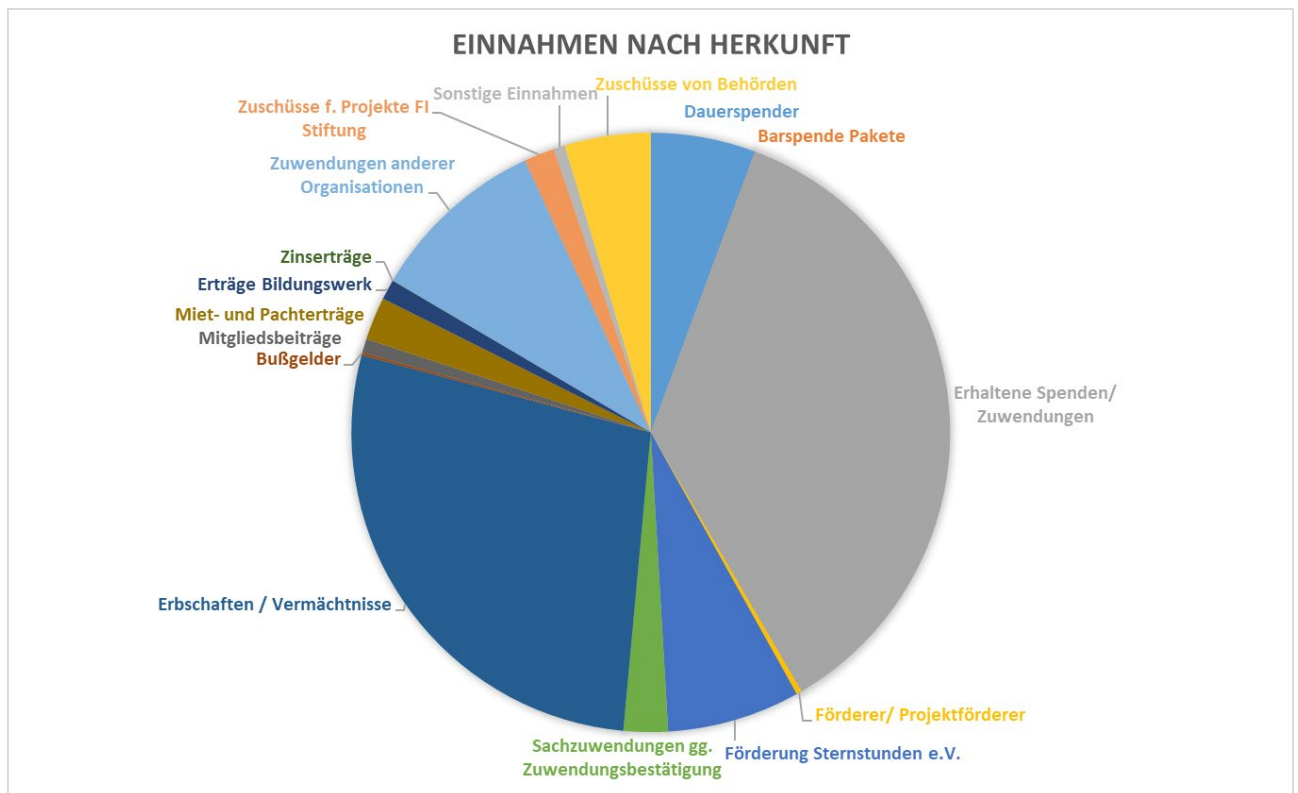
11.3. Mittelherkunft und Mittelverwendung

Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum 01.01.2022 – 31.12.2022

Erträge	Projekte	Bildungswerk	Verwaltung	Öffent- lichkeits- arbeit	Summe	Vorjahr
Dauerspender					732.077,08	682.577,22
Barspende Pakete					2.030,00	5.671,80
Erhaltene Spenden/ Zuwendungen					4.640.173,72	4.190.654,15
Förderer/ Projektförderer					36.709,72	38.507,66
Förderung Sternstunden e.V.					928.500,00	500.000,00
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung					308.884,23	207.935,33
Erbschaften / Vermäch- nisse					3.576.849,45	960.193,13
Bußgelder					17.865,00	48.700,00
Mitgliedsbeiträge					97.948,91	99.112,07
Miet- und Pachterträge					299.772,72	299.772,72
Erträge Bildungswerk		139.482,14			139.482,14	91.984,07
Zinserträge					2.516,80	2.491,27
Zuwendungen anderer Organisationen					1.243.354,84	1.963.021,55
Zuschüsse f. Projekte FI Stiftung					213.200,00	166.200,00
Sonstige Einnahmen					78.885,88	136.868,04
Zuschüsse von Behör- den					600.000,00	600.000,00
Erträge Gesamt					12.918.250,49	9.993.689,01

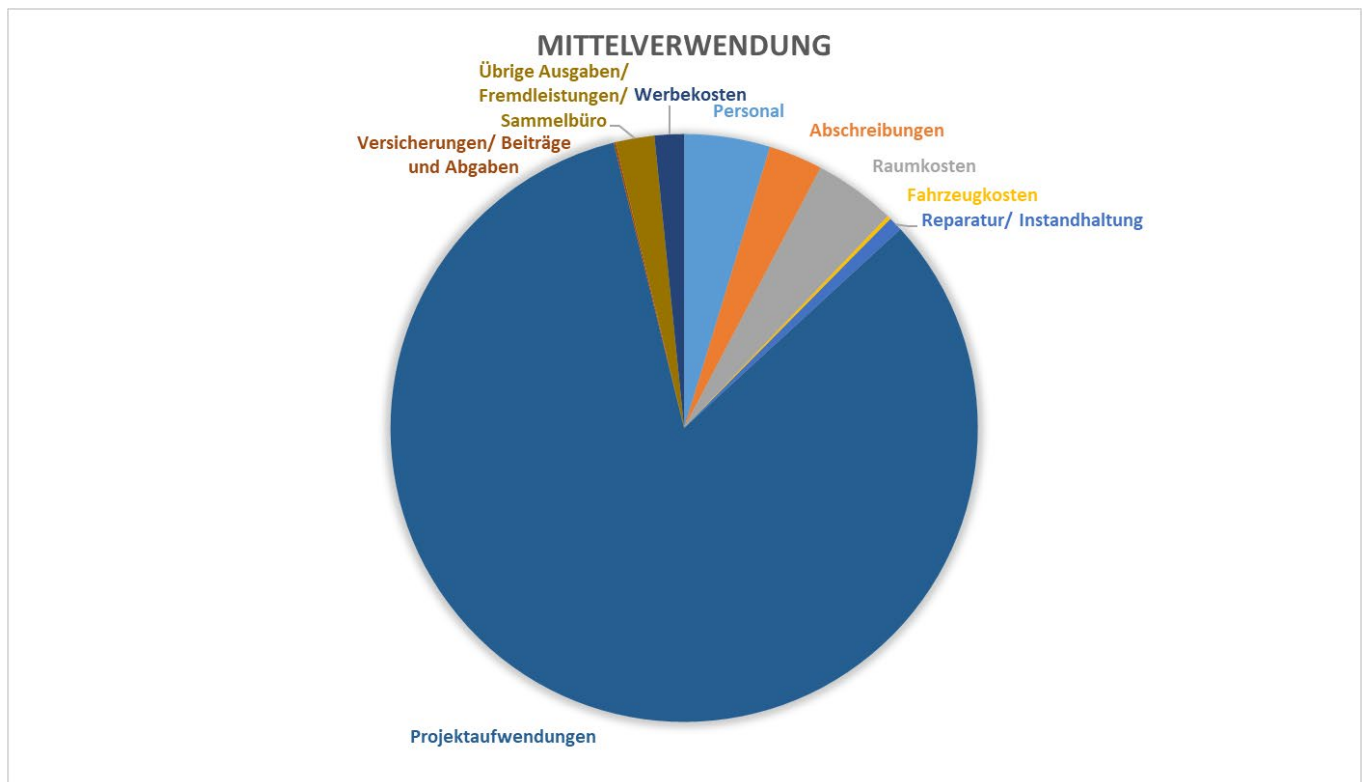
Aufwendungen	Projekte	Bildungswerk	Verwaltung	Öffentlich- keitsarbeit	Summe	Vorjahr
Personal	238.154,81	193.930,08	22.893,80	33.748,55	488.727,24	486.097,93
Abschreibungen	149.830,94	122.007,72	14.403,24	21.232,31	307.474,21	286.315,59
Sonstige be- triebliche Auf- wendungen						
Raumkosten	206.384,07	210.242,60	19.839,68	29.246,37	465.712,73	478.170,27
Fahrzeugkosten	10.428,60	8.492,04	1.002,50	1.477,82	21.400,96	16.349,96
Reparatur/ Instandhaltung	39.099,00	31.838,42	3.758,58	5.540,66	80.236,66	74.995,80
Projektaufwen- dungen	8.443.289,83	55.038,91	85.285,76		8.583.614,50	6.697.860,11
Versicherungen/ Beiträge und Abgaben			11.526,46		11.526,46	8.244,92
Übrige Ausgaben/ Fremdleistungen	6.144,08	5.003,14	102.632,13	106.487,69	220.267,03	163.238,63
Werbekosten				167.759,14	167.759,14	144.041,80
Gesamtsumme	9.093.331,33	626.552,91	261.342,15	365.492,54	10.346.718,93	8.355.315,01

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt in Anlehnung des Werbe- und Verwaltungskonzeptes des DZI in Berlin. Die Darstellung erfolgt unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Vereins. Bilanzpositionen wie bspw. Zuführung von Rücklagen oder Ausgaben des steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs sind nicht berücksichtigt. Anmerkungen im alljährlichen Prüfbericht des DZI werden im Folgejahr berücksichtigt. Abweichend zum DZI Prüfbericht sind die Kosten der Hilfsgüterlagerhalle (19.045,56 €) den Projekt- und nicht den Verwaltungskosten zugeordnet. Gemäß der aktuellen Spenden-Siegel Leitlinien entfällt die Aufteilung der Projektausgaben zwischen Projektbegleitung und Projektförderung.



Die **Erträge** von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** setzen sich im Geschäftsjahr 2022 im Wesentlichen aus den folgenden Positionen zusammen:

Erhaltene Spenden und Zuwendungen, die unregelmäßig erfolgen, Dauerspender sowie Erbschaften und Vermächnisse, Förderungen durch Sternstunden e.V. Zuwendungen anderer Organisationen umfassen Zuwendungen von Serviceclubs, Stiftungen sowie Zuwendungen aus Japan. Miet- und Pächterträge setzen sich aus Erträgen der im Besitz des Vereins befindlichen Gebäude wie beispielsweise die Kinderunterkünfte zusammen. Diese werden an die Tochterunternehmen des Vereins, die das Projekt der Einzelfallhilfe abwickeln, vermietet. Zuschüsse der **FRIEDENSDORF** Stiftung erfolgten für die Projektarbeit.



Die **Ausgaben** von **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** setzen sich im Geschäftsjahr 2022 im Wesentlichen aus den folgenden Positionen zusammen:

Raumkosten umfassen alle Kosten für die Instandhaltung und den Betrieb (Strom, Gas, Wasser) der Gebäude und Außenanlagen (Gartenarbeiten und Pflege der Grünanlagen). In den Werbekosten sind Ausgaben für die Medien- und Öffentlichkeitsarbeit, eigene Veranstaltungen sowie Direktmarketingmaßnahmen zusammengefasst. Die Aufwendungen für Reparaturen/Instandhaltung beziehen sich auf die Wartung und den Betrieb der technischen Anlagen im EDV-Bereich (Hard- und Software). Projektaufwendungen beinhalten die Ausgaben für die Auslandsprojekte des **FRIEDENSDORFES** in seinen Partnerländern sowie die Kosten der Einzelfallhilfe. Letztere werden über den Tagespflegesatz mit dem Trägerverein abgerechnet. Im Posten Versicherung/Beiträge und Abgaben sind u. a. die Prüfgebühr für die Erlangung des Spendensiegels des DZI sowie der Mitgliedsbeitrag für den Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV) enthalten. Die übrigen Ausgaben/Fremdleistungen beinhalten u.a. Aufwendungen für Postversand, Internet, Telefon (Festnetz und Mobil), Steuer- und Rechtsberatung und die Abwicklung von Nachlässen.

11.4. Personalentwicklung

Die Mitarbeiter des **FRIEDENSDORFES** sind in die Bereiche der Projekte (bis 2018 getrennt in Projektbegleitung, Projektförderung, friedenspädagogische Bildungsarbeit), der Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltung aufgeteilt. Die Mitarbeiterzahl des Vereins belief sich zum Bilanzstichtag 31.12.2022 auf 16 Mitarbeitende. Nicht berücksichtigt sind dabei die hauptamtlichen und ehrenamtlichen Projektmitarbeiter der Einzelfallhilfe, sowie Mitarbeiter der internationalen Partner- und Mitgliedsorganisationen, die allesamt durch lokale Arbeitskräfte der entsprechenden Projektländer haupt- oder ehrenamtlich beschäftigt werden. Mitarbeiter werden von der Zentralstelle nur zu kurzen Projektbesichtigungen in die Einsatzländer entsandt. Zusätzlich finden persönliche Projektgespräche in Deutschland statt, wenn die Projektpartner sich einige Tage vor Ort z.B. zur Aufnahme von kranken und verletzten Kindern in Deutschland befinden.

Vergütungsstruktur:

Die Vergütung der Mitarbeiterschaft des **FRIEDENSDORFES** erfolgt in Anlehnung an das Tarifwerk des öffentlichen Dienst TVÖD (bis 2006 erfolgte die Vergütung in Anlehnung an den BAT). Die Tariftabellen sind in 15 Gruppen mit 6 Gehaltsstufen angelegt. Aktuell sind die **FRIEDENSDORF**-Mitarbeiter abhängig von ihrer Funktion und Qualifikation in den Entgeltgruppen 1-12 eingruppiert. Neue Mitarbeiter beginnen üblicherweise in der ersten Stufe der jeweiligen Entgeltgruppe. Die Stufenerhöhung wird abhängig von der Anzahl der Dienstjahre weitergegeben.

	Eingruppierung TVÖD (Stand 01.01.22)	Jahresgehälter/ Brutto 2022
Leitung	TVÖD 11 – 12	72.607; 78.556
Bereichsleitung	TVÖD 9 – 10	52.121 – 68.570
Sachbearbeitung	TVÖD 5 – 8	38.784 – 42.548
Angelernte Fachkräfte, Sachbearbeitung	TVÖD 1 - 4	28.684 – 38.784

12. Sonstiges

Freistellungsbescheid

Der letzte Freistellungsbescheid des **FRIEDENSDORFES** wurde am 03.02.2023 vom Finanzamt Dinslaken unter der Steuernummer 101/5766/1334 übermittelt. Die Anerkennung der mildtätigen Zwecke wurde bestätigt und berechtigt den Verein zur Ausstellung finanzamtlich anerkannter Zuwendungsbescheinigungen.

Vereinsregister und Satzung

Der Verein **Aktion Friedensdorf e.V.** wurde am 06.07.1967 aus einer Bürgerinitiative anlässlich der Proteste gegen den 6-Tage-Krieg gegründet. Der Verein ist beim Amtsgericht Duisburg unter der Nummer VR40770 eingetragen. Der Sitz des Vereins **Aktion Friedensdorf e.V.** ist Oberhausen. „Der Zweck des Vereins ist es, einen Beitrag zum friedlichen Zusammenleben aller Menschen zu leisten durch Weckung eines humanitären und sozialen Bewusstseins, das die Grundsätze der Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen verwirklicht.“ Das wird verwirklicht durch die drei Säulen der Friedensdorf-Arbeit: Die Einzelfallhilfe, die Projektarbeit und die Bildungsarbeit.

Die Satzung wurde letztmalig geändert am 29.05.2021.

Organe des Vereins

Gemäß § 6 und § 8 der Satzung sind die Organe des Vereins die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

a. Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung (MGV) ist das oberste Organ der **Aktion Friedensdorf e.V.**

Zu den Aufgaben der Mitgliederversammlung gehören nach § 6 u.a. die Wahl und Entlastung des Vorstandes, der Beschluss von Satzungsänderungen, die Wahl und Entlastung der Revisoren sowie die Entgegennahme des Bilanzberichtes. Die Mitgliederversammlung findet ordnungsgemäß einmal jährlich im April oder Mai statt. Die Anzahl der stimmberechtigten Vereinsmitglieder liegt bei 632 (Stand April 2023).

b. Vorstand

Der Vorstand wird aus der Mitte der Mitglieder für eine Zeit von zwei Jahren gewählt. Einmal jährlich werden 2/3 Mitglieder nachgewählt. Der Vorstand ist nach § 8 an die Beschlüsse der Mitgliederversammlung gebunden.

Dem Vorstand gehören an:

- | | |
|------------------------|------------------------|
| 1. Dr. Ralf Peppmüller | (1. Vorsitzender) |
| 2. Stefan Hennig | (stellv. Vorsitzender) |
| 3. Klaus Wieprecht | (Schatzmeister) |
| 4. Annegret Hübbers | (Schriftführerin) |
| 5. Rainer Suhr | (Beisitzer) |

Die Aufgaben des Vorstandes sind:

- a) die sich aus der Satzung und Beschlüssen der MGV ergebenden Aufgaben und Aufträge zu erfüllen
- b) der Mitgliederversammlung ein Arbeitsprogramm zur Beschlussfassung vorzulegen
- c) die Personal- und Finanzhoheit auszuüben
- d) der MGV jährlich einen Rechenschaftsbericht einschl. des Finanzberichtes vorzulegen

Der Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich und zwar durch mindestens 2 seiner Mitglieder. Die Wahrnehmung von mehreren Vorstandsmandaten durch eine Person ist ausgeschlossen. Der Vorstand ist ehrenamtlich tätig. Er erhält weder eine Vergütung noch sonstige Kostenerstattungen (z.B. Reisekosten, Aufwandsentschädigungen).

c. Leitung

Für die bestehenden Einrichtungen in Oberhausen/Dinslaken stellt der Vorstand nach § 10 der Satzung eine Leitung ein. Diese besteht aus einem hauptamtlichen und bis zu zwei stellvertretenden Leiterinnen/Leitern oder zwei hauptamtlichen Leiterinnen/Leitern.

Die Leitung des Vereins besteht aus:

- | | |
|--------------------|-------------------|
| 1. Birgit Stifter | (Leitung) |
| 2. Thomas Killmann | (stellv. Leitung) |

d. Ombuds- bzw. Vertrauensstelle

Die Ombudsstelle dient als unabhängiger Ansprechpartner für Partnerorganisationen/Spender/Mitarbeitende und in Obhut der Einrichtung befindlichen Kinder. Gemäß DZI Spenden-Siegel-Richtlinien erlaubt das Verfahren zur internen Beschwerdeführung insbesondere Mitarbeitern, Projektpartnern und anderen mit der Organisation verbunden Personen, begründete Hinweise und Beschwerden vorzutragen, ohne dass sie dadurch Nachteile befürchten müssen.

Ombudsstelle:

Herr

Dr. R. Steinen-Perschke

Lanterstraße 21

46539 Dinslaken

E-Mail: ombudsstelle@friedensdorf.de

Interne Kontrollmechanismen (DZI)

Das Aufsicht führende Organ des Vereins ist neben der Mitgliederversammlung die Revisionskommission. Sie prüft jährlich die Einnahmen- und Ausgabenbelege des Vereins und schlägt der Mitgliederversammlung einen Abschlussprüfer vor.

Zur Vorbeugung von Korruption bei der Mittelverwendung verfügt **FRIEDENSDORF INTERNATIONAL** neben der Ombudsperson über einen entsprechenden Verhaltenskodex und berücksichtigt das Vier-Augen-Prinzip.

Mitgliedschaften des Vereins

FRIEDENSDORF INTERNATIONAL ist Mitglied im **Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband** „Der Paritätische“ NRW, Wuppertal.

ANLAGEN

- I. Bilanzbericht für das Geschäftsjahr 2022**
- II. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks**

PRÜFUNGSBERICHT

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2022
UND LAGEBERICHT

Aktion Friedensdorf e.V.

Rua Hiroshima 1

46147 Oberhausen

Inhaltsverzeichnis

1. PRÜFUNGS-AUFTRAG	1
2. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS	2
3. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN	6
3.1 LAGE DES UNTERNEHMENS	6
3.1.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Gesetzlichen Vertreter	6
4. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	7
4.1 PRÜFUNGS-GEGENSTAND	7
4.2 ART UND UMFANG DER PRÜFUNG	7
5. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG	9
5.1 ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG	9
5.1.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen	9
5.1.2 Jahresabschluss	9
5.1.3 Lagebericht	10
5.2 GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES	10
5.2.1 Erläuterung zur Gesamtaussage	10
5.2.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	11
6. SCHLUSSBEMERKUNG	17

ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT

- Anlage 1:** Bilanz zum 31. Dezember 2022
- Anlage 2:** Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022
- Anlage 3:** Anhang für das Geschäftsjahr 2022
- Anlage 4:** Lagebericht
- Anlage 5:** Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
- Anlage 6:** Darstellung der Aufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts „Werbe und Verwaltungsausgaben Spendensammelnder Organisationen“
- Anlage 7:** Rechtliche Verhältnisse
- Anlage 8:** Wirtschaftliche Grundlagen
- Anlage 9:** Ergänzende Aufgliederungen und Erläuterungen zum Jahresabschluss

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AktG	Aktiengesetz
DRS	Deutscher Rechnungslegungs Standard
DRSC	Deutsches Rechnungslegungs Standards Committee e.V., Berlin
EStG	Einkommensteuergesetz
GmbHG	Gesetz betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung
HFA	Hauptfachausschuss des IDW
HGB	Handelsgesetzbuch
HGrG	Haushaltsgrundsätzegesetz
HR	Handelsregister
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V., Düsseldorf
IDW PS 400	IDW Prüfungsstandard: "Grundsätze für die ordnungsmäßige Erteilung von Bestätigungsvermerken bei Abschlussprüfungen"
IDW PS 450 n.F.	IDW Prüfungsstandard: "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen"
IKS	Internes Kontrollsystem
JA	Jahresabschluss
LB	Lagebericht
PH	Prüfungshinweis des IDW
PS	Prüfungsstandard des IDW
TEUR	Tausend Euro
UR Nr.	Urkundenrollen Nummer
WPH 2017	WP Handbuch 2017, 15. Auflage, IDW Verlag, Düsseldorf 2017

1. PRÜFUNGSauftrag

Wir wurden vom Vorstand der Aktion Friedensdorf e.V. als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 beauftragt den Jahresabschluss des

In der Mitgliederversammlung vom 28. Mai 2022 der

Aktion Friedensdorf e.V. Oberhausen

-- im Folgenden auch kurz "Verein" oder „Aktion Friedensdorf“ genannt --

wurden wir die ECOVIS WSLP GMBH , Vechta, zum Abschlussprüfer für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 gewählt. Die Geschäftsführung hat uns auf Grund dieses Beschlusses den Auftrag zur Durchführung einer Abschlussprüfung entsprechend § 317 HGB für das Geschäftsjahr 2022 erteilt.

Die deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.) sind beachtet worden. Die von uns vorgenommenen Prüfungshandlungen ergeben sich aus unseren Arbeitspapieren bzw. den Erläuterungen in diesem Bericht.

Dieser Prüfungsbericht wurde nur zur Dokumentation der durchgeführten Prüfung gegenüber der Gesellschaft und nicht für Zwecke Dritter erstellt, denen gegenüber wir entsprechend der im Regelungsbereich des § 323 HGB geltenden Rechtslage keine Haftung übernehmen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, gelten die diesem Bericht als letzte Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017. Unsere Haftung bestimmt sich nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

2. WIEDERGABE DES BESTÄTIGUNGSVERMERKS

Zu dem Jahresabschluss und dem Lagerbericht haben wir den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Aktion Friedensdorf e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft. Die Erklärung zur Unternehmensführung nach §289f Abs 4 HGB (Angaben zur Frauenquote) haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem

Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289 f Abs. 4 HGB (Angaben zur Frauenquote).

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zu den inhaltlich geprüften Angaben im Lagebericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vereinsvorstandes für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und

Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten

geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Vechta den 17. Mai 2023

ECOVIS WSLP GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Dr. Markus Beermann

Wirtschaftsprüfer

gez. Markus Willenborg

Wirtschaftsprüfer

3. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

3.1 LAGE DES UNTERNEHMENS

3.1.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Gesetzlichen Vertreter

Der Lagebericht der Geschäftsführung enthält folgende Kernaussagen zur wirtschaftlichen Lage und zur zukünftigen Entwicklung der Gesellschaft:

- Im Geschäftsjahr 2022 konnten die Aktion Friedensdorf e.V. durch großzügige Spenden und Fördermittel ihre Projekte erweitern und die Anzahl der unterstützten Kinder erhöhen. Trotz Energiekrise und Inflation sind die Spenderinnen und Spender dem Verein Aktion Friedensdorf e.V. geblieben. In 2022 sind die allgemeinen Spenden um 10,81 Prozent gestiegen. In Zahlen ausgedrückt waren dies rund 453. TEuro mehr als in 2021. Auch im Online-Bereich konnten wir einen Zuwachs verzeichnen: Bei den Online-Spenden gab es insgesamt 20 Prozent mehr Spendeneinzahlungen als 2021. Im Rahmen der Einzelfallhilfe konnte der Verein über 260 Kindern eine medizinische Versorgung in Deutschland ermöglichen. Zusätzlich war es der Aktion Friedensdorf e.V. möglich Projektarbeit gemeinsam mit ihren Partnern zu stabilisieren, auszubauen und dadurch wurde die Lebenssituation der Kinder verbessert.
- In Bezug auf die Hilfsflüge war das Geschäftsjahr 2022 nur noch in geringem Maß durch die Corona-Pandemie geprägt. Nach drei Jahren weltweiter Einschränkungen gab es somit viele Lichtblicke. Auslandsprojekte der Aktion Friedensdorf e.V., die langfristig die Lebenssituation und Gesundheitsversorgung in den Heimatländern der Kinder verbessern sollen, liefen in 2022 weitestgehend ohne Einschränkungen weiter und konnten teilweise sogar ausgebaut werden. Jedoch haben die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Krieg in der Ukraine die Not der Menschen in den Projektländern noch weiter verschärft.
- Vom Krieg in der Ukraine gehen große Risiken für die globale Konjunktur und Weltwirtschaft aus. Daraus ist zu befürchten, dass es weltweit zu erheblichen negativen Auswirkungen, wie z. B. Steigerung der Armut und zu Hungersnöten, in den nächsten Jahren kommen wird. Die Unsicherheit ist merklich gestiegen und der dadurch bedingte weitere kräftige Anstieg der Preise, insbesondere bei Energie und Nahrungsmitteln, befeuert zusätzlich zu der langjährigen Niedrigzinspolitik die Inflation, senkt die reale Kaufkraft und birgt beträchtliche Wechselkursrisiken. Darüber hinaus sind die Auswirkungen auf die weltweite Wirtschaft auch mit Blick auf die Finanz- und Kapitalanlagemärkte zu spüren und könnten somit auch die Rücklagen des Vereins belasten. Inwieweit dies auf das kommende Geschäftsjahr Einfluss haben wird, ist aktuell kaum abschätzbar. Jedoch ist Aktion Friedensdorf optimistisch, dass auch im kommenden Geschäftsjahr ihre Projekte erfolgreich fortgesetzt werden können. Der Verein setzt weiterhin auf eine enge Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und eine gezielte Fundraising-Kampagne, um ihre finanziellen Mittel zu erhöhen.

Wir stellen fest, dass der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage und dem Fortbestand der Gesellschaft vermittelt. In allen wesentlichen Belangen steht der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

4. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

4.1 PRÜFUNGSGEGENSTAND

Unsere Abschlussprüfung umfasste die Buchführung und den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - und den Lagebericht.

Die Prüfung der Einhaltung anderer Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus ihnen üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich eine Abschlussprüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand der Gesellschaft oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann.

Die Gesellschaft erfüllt - in analoger Anwendung - die Größenmerkmale einer mittelgroßen Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Die Prüfung der Einhaltung anderer Vorschriften gehört nur insoweit zu den Aufgaben der Abschlussprüfung, als sich aus ihnen üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss oder Lagebericht ergeben.

Der Verein unterliegt nicht der Offenlegungspflicht.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

4.2 ART UND UMFANG DER PRÜFUNG

Die Grundzüge unseres prüferischen Vorgehens haben wir bereits im Abschnitt Wiedergabe des Bestätigungsvermerks (vgl. Abschnitt 2 in diesem Bericht) dargestellt. Zusätzlich geben wir folgende Informationen zu unserem Prüfungsansatz und unserer Prüfungsdurchführung:

Die Prüfung erfolgte (mit Unterbrechungen) in den Monaten von Februar bis zum 17. Mai 2023.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von der ABMB GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüfte und unter dem 17. Mai 2022 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Vorjahresabschluss.

Im Rahmen der Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte haben wir uns auch auf Ergebnisse des Abschlussprüfers für den Vorjahresabschluss gestützt. Die Verwertbarkeit dieser Ergebnisse haben wir anhand einer kritischen Durchsicht des entsprechenden Prüfungsberichts eingeschätzt.

Grundlage unseres Prüfungsvorgehens ist die Ableitung einer risikoorientierten Prüfungsstrategie, basierend auf unserer Analyse der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Unternehmens und seines Kontrollumfeldes.

Sie wird darüber hinaus von der Größe und Komplexität des Unternehmens und der Wirksamkeit seines rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems beeinflusst. Die hieraus gewonnenen Erkenntnisse haben wir bei der Auswahl und dem Umfang unserer analytischen Prüfungshandlungen und der

Einzelfallprüfungen hinsichtlich der Bestandsnachweise, des Ansatzes, des Ausweises und der Bewertung im Jahresabschluss berücksichtigt.

Unsere Prüfungsstrategie führte im Berichtsjahr zu folgenden Schwerpunkten im Prüfprogramm:

- Existenz der ausgewiesenen Umsatzerlöse
- Analyse des Prozesses der Jahresabschlusserstellung
- Entwicklung des Anlagevermögens
- Prüfung der Angaben im Lagebericht

Bei der zeitlichen und personellen Prüfungsplanung berücksichtigen wir die Grundsätze der Wesentlichkeit und Risikoorientierung.

An der körperlichen Bestandsaufnahme der Vorräte haben wir abweichend von IDW PS 301 nicht teilgenommen. Wir haben uns durch alternative Prüfungshandlungen von der Existenz der Vorräte überzeugt.

Wir haben Bestätigungen der für die Gesellschaft tätigen Kreditinstitute eingeholt. Rechtsanwaltsbestätigungen über Rechtsstreitigkeiten wurden erbeten.

Art und Umfang sowie die Ergebnisse der Prüfungshandlungen wurden in unseren Arbeitspapieren dokumentiert.

Sämtliche verlangten Auskünfte und Nachweise, die wir nach unserem pflichtgemäßen Ermessen zur ordnungsgemäßen Durchführung der Prüfung benötigten, wurden bereitwillig erbracht. Die Geschäftsführung hat uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung die Vollständigkeit von Buchführung und Jahresabschluss und Lagebericht bestätigt.

5. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG

5.1 ORDNUNGSMÄSSIGKEIT DER RECHNUNGSLEGUNG

5.1.1 Buchführung und zugehörige Unterlagen

Unsere Prüfung ergab die formale und materielle Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung.

Die Finanzbuchhaltung wird IT-gestützt unter Verwendung des Systems DATEV PRO erfasst und verarbeitet. Die Software wurde von der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Das Ergebnis der Prüfung war, dass das Softwareprodukt der DATEV eG "Kanzlei-Rechnungswesen" sowie der optionalen Funktionen und Dienstleistungen des DATEV Rechenzentrum bei sachgerechter Anwendung eine den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechende Rechnungslegung ermöglicht und somit den Prüfungskriterien entspricht. Die uns vorgelegte Softwarebescheinigung datiert vom 28. Februar 2023.

Die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung wird intern unter Verwendung der Software LODAS der DATEV e.G. geführt.

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, fortlaufende, richtige und zeitgerechte Erfassung und Verbuchung der Geschäftsvorfälle.

Die Verfahrensabläufe in der Buchführung erfuhren im Berichtsjahr keine nennenswerten organisatorischen Änderungen. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Feststellungen getroffen, die Anlass zu Zweifeln an der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung geben.

5.1.2 Jahresabschluss

Der uns zur Prüfung vorgelegte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 wurde ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Eröffnungsbilanzwerte sind ordnungsgemäß aus dem Vorjahresabschluss übernommen worden. Die Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften wurden beachtet. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 ist diesem Bericht als Anlage 1 bis 3 beigelegt.

Aufgrund unserer Prüfungen sind wir zu dem Ergebnis gekommen, dass die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und die weiteren geprüften Unterlagen den gesetzlichen Vorschriften über die Rechnungslegung einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung entsprechen.

Der Anhang enthält die erforderlichen Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Größenabhängige Erleichterungen des § 288 HGB/§ 276 HGB/§ 274a HGB wurden zutreffend in Anspruch genommen.

Die Inanspruchnahme der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB ist zu Recht erfolgt.

5.1.3 Lagebericht

Den Lagebericht der Gesellschaft (dem Bericht als Anlage 4 beigelegt) haben wir geprüft. Er entspricht in allen wesentlichen Belangen den deutschen gesetzlichen Vorschriften.

5.2 GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES

5.2.1 Erläuterung zur Gesamtaussage

Die Bewertungsgrundlagen sind im Anhang der Gesellschaft (dem Bericht als Anlage 3 beigelegt) zutreffend dargestellt.

Die Gesellschaft hat die maßgeblichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden vollständig in Übereinstimmung mit dem Vorjahr angewendet.

Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

5.2.2 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Vermögenslage

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31. Dezember 2022 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst. Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem langfristigen (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristigen gebundenen Vermögen zugeordnet. Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- und Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuordnung nach langfristiger (Fälligkeit größer als fünf Jahre), mittelfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

VERMÖGENSSTRUKTUR

	2022		2021		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0%	0	0%	0	0%
Sachanlagen	6.571	31%	6.775	36%	-204	-3%
Finanzanlagen	3.068	15%	1.429	8%	1.639	115%
Langfristig gebundenes Vermögen	9.639	46%	8.204	44%	1.435	17%
Vorräte	23	0%	24	0%	-1	-5%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	365	2%	429	2%	-63	-15%
Liquide Mittel	11.014	52%	9.919	53%	1.095	11%
Rechnungsabgrenzungsposten	2	0%	2	0%	0	4%
Kurzfristig gebundenes Vermögen	11.404	54%	10.373	56%	1.029	10%
Bilanzsumme	21.043	100%	18.577	100%	2.466	13%

Die Bilanzsumme ist um 2.466 TEUR von TEUR 18.577 in 2021 auf 21.043 TEUR in 2022 gestiegen. Die Erhöhung resultiert zum einen aus dem Zuwachs des Umlaufvermögens (+1.029 TEUR) und zum anderen aus der Vermehrung des Anlagevermögens (1.435 TEUR), so dass die Bilanzstruktur mit einem Anteil des Anlagevermögens von 46% (Vj: 44%) und des Umlaufvermögens von 53% (Vj: 56%) geringfügig ändert.

Das Anlagevermögen setzt sich im Wesentlichen aus Sachanlagen (6.571 TEUR; Vj: 6.775 TEUR) und Finanzanlagen (3.068 TEUR; Vj: 1.429 TEUR) zusammen. Das Umlaufvermögen besteht im Wesentlichen aus Liquiden Mitteln (11.014 TEUR; Vj: 9.919 TEUR).

KAPITALSTRUKTUR

	2022		2021		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Vereinskapital	3.614	17%	3.614	19%	0	0%
Gebundene Gewinnrücklagen	9.050	43%	8.660	47%	390	5%
Freie Gewinnrücklagen	602	3%	602	4%	0	0%
Ergebnisvortrag	6.841	33%	4.762	26%	2079	44%
Eigenkapital	20.107	96%	17.638	95%	2.469	14%
Langfristige Verbindlichkeiten	323	2%	371	2%	-48	-13%
Langfristiges Fremdkapital	323	2%	371	2%	-48	10%
Kurzfristige Verbindlichkeiten	564	3%	418	2%	145	35%
Sonstige Rückstellungen	49	0%	150	1%	-101	-67%
Kurzfristiges Fremdkapital	613	3%	568	3%	45	8%
	21.043	100%	18.577	100%	2.466	13%

Bei einer Bilanzsumme von 21.043 TEUR steigt die Eigenkapitalquote von 95% im Vorjahr auf 96% im laufenden Geschäftsjahr. Der größte Posten innerhalb des Eigenkapitals mit 9.050 TEUR (Vj.: 8.660 TEUR) sind die gebundenen Rücklagen, diese wurden zu Finanzierung bereits geplanter Projekte gebildet. Die langfristigen Verbindlichkeiten resultieren aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten die mit der Finanzierung eines Neubaus im Zusammenhang stehen. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 564 TEUR (Vj.: 418 TEUR) handelt es sich im Wesentlichen um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. In den Rückstellungen wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

ERTRAGSLAGE

Die Ergebnisrechnung der Ertragslage ist die Wiedergabe der Gewinn- und Verlustrechnung in zusammengefasster bzw. unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten gegliederter Form. Sie stellt sich im Vorjahresvergleich wie folgt dar:

	2022		2021		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	11.942	100	8.961	100	2.981	33
Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
Gesamtleistung	11.942	100	8.961	100	2.981	33
Sonstige betriebliche Erträge	917	8	955	4	-38	-4
Rohergebnis	12.859	108	9.916	104	2.943	30
Personalaufwand	490	5	488	4	2	0
Abschreibungen	313	3	286	2	27	9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.548	94	7.641	69	1.907	25
Betriebsaufwand	10.351	102	8.415	76	1.936	23
Betriebsergebnis	2.508	-10	1.501	28	1.007	<100
Finanz- und Beteiligungserträge	80	1	79	1	1	1
Finanz- und Beteiligungsaufwendungen	119	0	7	0	112	1600
Finanz- und Beteiligungsergebnis	-39	1	72	1	-111	-154
Jahresergebnis	2.469	-8	1.573	28	896	<100
Entnahmen aus Gewinnrücklagen	8.460		7.460		1.260	
Zuführung zu Gewinnrücklagen	8.850		8.460		-605	
Bilanzgewinn/-verlust	2.079		573		-153	

Die Gesellschaft hat ihr Gewinn- und Verlustrechnung in Anlehnung an die steuerlichen Vorschriften nach dem Umsatzkostenverfahren aufgegliedert. Das Vereinsergebnis wurde wie folgt erwirtschaftet.

	2022		2021		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
A. Ideeller Bereich	-8.096	-328	-6.379	-406	-1.717	27
B. Ertragssteuerneutrale Posten	11.200	454	8.451	537	2.750	33
C. Vermögensverwaltung	-432	-17	-308	-20	-124	40
D. Sonstige Zweckbetriebe	-200	-8	-187	-12	-12	7
E. Sonstige Geschäftsbetriebe	-3	-0	-3	-0	-0	4
Vereinsergebnis	2.469	100,00	1.573	100,00	896,56	110

Der Ideelle Bereich setzt sich im Wesentlichen aus sonstigen Aufwendungen (8.702 TEUR Vj.: 6.892 TEUR) und Personalkosten (248 TEUR; Vj.: 288 TEUR) zusammen. Einnahmen im ideellen Bereich ergeben sich aus Mitgliedsbeiträgen (98 TEUR; Vj.: 99 TEUR), Zuschüssen (813 TEUR; Vj.: 766 TEUR) und sonstigen nicht steuerbaren Einnahmen (3 TEUR; Vj.: 0 TEUR).

Das Ergebnis der Ertragssteuer neutralen Posten resultiert im Wesentlichen aus den steuerneutralen Einnahmen (11.504 TEUR; Vj.: 8.659 TEUR), vermindert um gezahlte Spenden (304 TEUR; Vj.: 207 TEUR). Im Vergleich zum Vorjahr ist die Erhöhung der Ertragssteuer neutralen Posten auf gestiegene Erbschaften und Vermächtnisse (3.577 TEUR Vj.: 960 TEUR) zurückzuführen. Weitere wesentliche Einnahmen sind Spenden (4.640 TEUR; Vj.: 4.191 TEUR) und Zuwendungen von anderen Organisationen (1.243 TEUR; Vj.: 1.963 TEUR).

Die Veränderung des Ergebnis aus der Vermögensverwaltung wurde durch die hinzugekommene Abschreibung (360 TEUR Vj.: 222 TEUR) des fertiggestellten Medizin-Zentrums in Oberhausen gezeichnet. Das Ergebnis aus den sonstige Geschäftsbetrieben sind im Wesentlichen unverändert zum Vorjahr und der Höhe nach nicht wesentlich.

Finanzlage**KAPITALFLUSSRECHNUNG**

Die Veränderung der Finanzmittelfonds sowie die dafür ursächlichen Mittelbewegungen werden anhand der folgenden Kapitalflussrechnung aufgezeigt:

	2022 TEUR	2021 TEUR
Periodenergebnis	2.469	1.573
+/- Abschreibungen / Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	425	286
+/- Zunahme / Abnahme der Rückstellungen	-101	0
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen / Erträge	0	0
+/- Gewinn / Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	5	-3
+/- Zunahme / Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	50	1
+/- Zunahme / Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	145	-323
+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge	3	4
- Sonstige Beteiligungserträge	-77	-76
+/- Ertragssteueraufwand / -ertrag	0	0
+/- Ertragssteuererstattungen / -zahlungen	0	0
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.919	1.462
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	5	5
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.861	-391
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Sachanlagevermögens	0	0
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	7
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.752	0
+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
+ Erhaltene Zinsen	77	76
+ Erhaltene Dividenden	3	2
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-3.528	-301

	2022 TEUR	2021 TEUR
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	5	149
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-48	-47
- Gezahlte Zinsen	6	7
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-37	109
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	1.095	1.012
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	9.919	8.907
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.014	9.919
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am Ende der Periode		
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11.014	9.919
+ Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.014	9.919

6. SCHLUSSBEMERKUNG

Den vorstehenden Bericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450 n.F.).

Der Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt 2 wiedergegeben.

Essen, den 17. Mai 2023

ECOVIS WSLP GMBH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Dr. Markus Beermann
Wirtschaftsprüfer

Markus Willenborg
Wirtschaftsprüfer

ANLAGEN

BILANZ

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen
zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. VEREINSVERMÖGEN			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Vereinskapi- tal			
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	1,00	1. Vereinskapi- tal § 62 Abs. 3 AO		3.613.820,78	3.613.820,78
II. Sachanlagen				II. Gewinnrücklagen			
1. Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken				1. Gebundene Gewinnrücklagen	9.050.000,00		8.660.000,00
Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten Gebäude	229.538,14 5.898.759,01		229.538,14 6.141.091,01	2. Freie Gewinnrücklagen	602.000,00	9.652.000,00	602.000,00 9.262.000,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	88.878,37		58.823,00	III. Ergebnisvorträge			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung				1. Andere ertragsteuer- pflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	45.015,72- 4.807.161,96		41.790,23- 4.231.250,93
Fahrzeuge, Transportmittel Sonstige Anlagen und Ausstattung	42.785,50 311.256,84		29.820,50 315.865,34	2. Ergebnisvortrag allgemein		4.762.146,24	4.189.460,70
		6.571.217,86	6.775.137,99	IV. Ergebnisvortrag		2.079.245,38	572.685,54
III. Finanzanlagen				B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	100.564,59		100.564,59	1. sonstige Rückstellungen		48.835,43	149.578,89
2. Beteiligungen	700,00		700,00	C. VERBINDLICHKEITEN			
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	2.966.955,84		1.327.718,80 1.428.983,39	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	323.168,30		371.403,83
		3.068.220,43		2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	71.251,06		29.899,60
B. UMLAUFVERMÖGEN				3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	441.387,09		317.150,45
I. Vorräte				4. Sonstige Verbindlichkeiten	51.116,40	886.922,85	71.404,84 789.858,72
1. Fertige Erzeugnisse, Waren		22.761,10	23.877,01				
Übertrag		9.662.200,39	8.227.999,39	Übertrag		21.042.970,68	18.577.404,63

BILANZ

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen
zum
31. Dezember 2022

AKTIVA

PASSIVA

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag		9.662.200,39	8.227.999,39	Übertrag		21.042.970,68	18.577.404,63
II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände							
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.856,60		4.856,60				
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	336.751,05		382.099,81				
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>23.723,59</u>	365.331,24	<u>41.835,86</u> 428.792,27				
III. Kasse, Bank		11.013.757,67	9.918.952,36				
C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS- POSTEN		1.681,38	1.660,61				
		<u>21.042.970,68</u>	<u>18.577.404,63</u>			<u>21.042.970,68</u>	<u>18.577.404,63</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

Anlage 2
Seite 21

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. IDEELLER BEREICH		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Mitgliedsbeiträge	97.948,91	99.112,07
2. Zuschüsse	813.200,00	766.200,00
3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	<u>3.884,09</u>	<u>476,19</u>
	915.033,00	865.788,26
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Abschreibungen	59.641,41	63.905,03
2. Personalkosten	248.533,49	288.068,61
3. Raumkosten	73,44	71,41
4. Übrige Ausgaben	<u>8.702.910,29</u>	<u>6.892.561,70</u>
	9.011.158,63	7.244.606,75
Gewinn/Verlust ideeller Bereich	<u>8.096.125,63-</u>	<u>6.378.818,49-</u>
B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN		
I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)		
1. Steuerneutrale Einnahmen		
Schenkungen	16.000,00	0,00
Erbschaften/Vermächtnisse	3.576.849,45	960.193,13
Spenden	4.640.173,72	4.190.654,15
Dauerspenden	732.077,08	682.577,22
Förderer / Projektförder	36.709,72	38.507,66
Förderung Sternstunden e.V.	928.500,00	500.000,00
Zuwendungen von anderen Organisationen	1.243.354,84	1.963.021,55
Barspenden Pakete	2.030,00	5.671,80
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	308.884,23	207.935,33
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	<u>19.563,71</u>	<u>109.958,79</u>
	11.504.142,75	8.658.519,63
2. Nicht abziehbare Ausgaben		
Gezahlte / hingegebene Spenden	303.724,75-	207.935,33-
II. Vermögensverwaltung (ertragsteuerneutral)		
Nicht abziehbare Ausgaben	79,24	0,00
III. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)		
Nicht abziehbare Ausgaben	25,00	1,50
Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten	<u>11.200.313,76</u>	<u>8.450.582,80</u>
Übertrag	3.104.188,13	2.071.764,31

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

Anlage 2
Seite 22

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	3.104.188,13	2.071.764,31
C. VERMÖGENSVERWALTUNG		
I. Einnahmen		
Ertragsteuerfreie Einnahmen		
Miet- und Pachterträge	299.772,72	299.772,72
Zins- und Kurserträge	<u>79.703,97</u>	<u>78.100,27</u>
	379.476,69	377.872,99
II. Ausgaben		
Ausgaben/Werbungskosten		
Abschreibungen	360.409,50	221.886,56
Sonstige Ausgaben	<u>451.095,04</u>	<u>464.484,39</u>
	811.504,54	686.370,95
Gewinn/Verlust Vermögensverwaltung	<u>432.027,85-</u>	<u>308.497,96-</u>
D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE		
Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk (Umsatzsteuerfrei)		
1. Umsatzerlöse	59.382,86	13.636,05
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>80.099,28</u>	<u>78.348,02</u>
	139.482,14	91.984,07
3. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	239.674,75	198.029,32
4. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	5.843,00	524,00
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>93.654,07</u>	<u>80.911,28</u>
	339.171,82	279.464,60
Gewinn/Verlust Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk	<u>199.689,68-</u>	<u>187.480,53-</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Zweckbetriebe	<u>199.689,68-</u>	<u>187.480,53-</u>
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
Sonstiger Geschäftsbetriebe Sammelbüro		
1. Sonstige betriebliche Erträge	0,27	0,00
2. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	1.150,97	1.060,21
Soziale Abgaben	230,19	212,04
	<u>1.381,16</u>	<u>1.272,25</u>
Übertrag	2.472.470,87	1.575.785,82

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

Anlage 2
Seite 23

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Übertrag	2.472.470,87 1.381,16	1.575.785,82 1.272,25
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.844,33</u> 3.225,49	<u>1.828,28</u> 3.100,53
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,25
GEWINN/VERLUST Sonstiger Geschäftsbetrieb Sammel- büro	<u>3.225,22-</u>	<u>3.100,28-</u>
Gewinn/Verlust Sonstige Geschäftsbetriebe	<u>3.225,22-</u>	<u>3.100,28-</u>
 F. JAHRESERGEBNIS	 2.469.245,38 	 1.572.685,54
1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnismrücklagen	8.460.000,00	7.460.000,00
2. Einstellungen in die gebundenen Ergebnismrücklagen	8.850.000,00 	8.460.000,00
 G. ERGEBNISVORTRAG	 2.079.245,38 	 572.685,54

ANHANG zum 31. Dezember 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

**Aktion Friedensdorf e. V.
Oberhausen**

A N H A N G

zum Jahresabschluss

für das

Geschäftsjahr 2022

ANHANG zum 31. Dezember 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen (Amtsregister Duisburg, Vereinregister-Nr. 40770) wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine mittelgroße Körperschaft.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden bei der Erstellung des Anhangs in Anspruch genommen.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Umsatzkostenverfahren gewählt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde in Anlehnung an den § 275 Abs. 1 HGB nach dem Umsatzkostenverfahren in den folgenden Funktionsbereichen aufgegliedert:

Ideeller Bereich

Vermögensverwaltung

Zweckbetrieb

Ertragssteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

Ergänzend werden die Aufwendungen gemäß den Anforderungen des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) in Projektaufwendungen sowie Werbe- und Verwaltungsaufwendungen gesondert dargestellt und als Anlage 5 den Jahresabschlusssdaten beigelegt.

Der Rechnungslegungstand IDW RS HFA 21 wird nicht vollständig angewandt. Für diese Entscheidung spricht insbesondere eine höhere Transparenz für den Leser, das Realisationsprinzip und das Prinzip der Wirtschaftlichkeit. Eine Abweichung erfolgt insbesondere bei den folgenden Punkten:

- Die Spenden wurden im Zeitpunkt des Zuflusses ertragswirksam erfasst
- Eine Abgrenzung zum Jahresende von noch nicht verwendeten Spenden erfolgt weitgehend über die Bildung von Rücklagen
- Die Bildung von Sonderposten für spendenfinanzierte Vermögensgegenstände des Anlagevermögens erfolgt nicht.

Gründe für diese Entscheidung sind:

Generelles Ziel der Rechnungslegung ist es, unter finanziellen Gesichtspunkten Rechenschaft abzulegen. Der Jahresabschluss gewinnt jedoch durch die Bildung von Sonderposten so an Komplexität, dass dieser nicht hinreichend dem Anspruch der Interessensgruppen (insbesondere der Spender) an eine nachvollziehbare und transparente Rechnungslegung erfüllt. Bei Anwendung würde ein Teil der Transparenz der Rechnungslegung verloren gehen. Desweiteren ist der mit der Umstellung und Anwendung verbundene Aufwand in der Rechnungslegung nicht gerechtfertigt, da für den Spender und für die Organisation kein zusätzlicher Nutzen zu erkennen ist. Sondern mit erheblichen Aufwand zurechnen ist um die erforderlichen

ANHANG zum 31. Dezember 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Informationen aufzubereiten. Die Anwendung würde zu einem Verstoß gegen das Prinzip der Wirtschaftlichkeit und des sparsamen Umgangs mit Spendengeldern führen.

Die dem Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2021 zugrunde liegenden Ansatz-, Bewertungs- und Ausweismethoden wurden unverändert fortgeführt.

Die Vereinsleitung geht von der Fortführung des Unternehmens aus (going concern). Gründe, die gegen die Fortführung sprechen, sind nicht erkennbar.

Die medizinische Versorgung wie auch die Pflege und Rehabilitation, die in die Betreuung des Friedensdorfes gem. Satzung der Aktion Friedensdorf e. V. übernommenen Kinder wird von der gemeinnützigen Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH übernommen.

Außergewöhnliche Sachverhalte, über die zu berichten wäre, sind auch nach dem Abschlussstichtag nicht eingetreten.

Der Jahresabschluss enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Aufwendungen und Erträge, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen. Technische Anlagen und Maschinen werden linear über einen Nutzungszeitraum von bis zu zwanzig Jahren abgeschrieben. Andere Anlagen und die Betriebs- und Geschäftsausstattung werden ebenfalls über Zeiträume von bis zu fünfzehn Jahren abgeschrieben. Die lineare Abschreibung ist im Jahr der Anschaffung oder Herstellung zeitanteilig für den Monat der Anschaffung oder Herstellung und die folgenden Monate berücksichtigt worden.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,00 wurden im Jahre des Zugangs aktiviert und in voller Höhe abgeschrieben.

Der in Vorjahren gebildete Sammelposten nach § 254 HGB a.F. in Verbindung mit § 6 Abs. 2a EStG wird gemäß Art. 67 Abs. 4 EGHGB beibehalten und fortgeführt.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten

ANHANG zum 31. Dezember 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

- Ausleihungen zum Nennwert

- sonstige Wertpapiere grundsätzlich zu Anschaffungskosten

Handelt es sich bei den sonstigen Wertpapieren jedoch um Zuwendungen, werden diese mit dem beizulegenden Wert zum Zeitpunkt der Zuwendung bewertet.

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Bei zweifelhaft einbringlichen Forderungen wurden Einzelwertberichtigungen abgesetzt.

Die liquiden Mittel wurden in allen Fällen mit dem Nennwert angesetzt.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern, des wirtschaftlichen Geschäftsbetriebes.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten mit dem Erfüllungsbetrag gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen. Als Abzinsungssätze werden die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssätzen der vergangenen sieben Geschäftsjahre verwendet, wie sie von der Deutschen Bundesbank gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung monatlich ermittelt und bekannt gegeben werden.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr wurden beibehalten.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Auf die Erstellung eines Bruttoanlagenspiegels wurde gemäß § 288 Abs. 1 HGB verzichtet.

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel Anlage 3 Seite 15 zu entnehmen.

ANHANG zum 31. Dezember 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist im Anlagenspiegel ausgewiesen.

Die Finanzanlagen enthalten Wertpapiere des Anlagevermögens, bei denen auf eine außerplanmäßige Abschreibung verzichtet wurde. Eine Ermittlung des beizulegenden Wertes zum Bilanzstichtag war nicht möglich, da es sich bei dieser Anleihe um eine Privatplatzierung handelt, welche nicht an einer Wertpapierbörse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt wird.

Es handelt sich um folgedes Wertpapier:

Wertpapier	WKN	ISIN	Emmissionsvolumen	Zinssatz
Caisse Francaise d. Financ. Loc.-Anleihe (vormals Dexia Municipal Agency Anleihe)	AOBDGC	FR0010089839	100.000.000,00 €	6,50%

Die Anleihe wurde am 24. Juni 2004 emittiert und hat eine Laufzeit bis 24. Juni 2024. Der Kupon der Caisse de Francaise Financement Local FLR 04/24 Anleihe (vormals Dexia Municipal Agency Anleihe) beträgt 6,50%. Die nächste Auszahlung des Kupons soll am 24. Juni 2023 statt finden.

Diese Anleihe wurde mit dem ausgewiesenen Nominalwert in Höhe von Euro 1.050.000,00 bilanziert, da es sich um eine Sachzuwendung handelte, welche im Zeitpunkt der Zuwendung im Jahre 2012 mit dem beizulegenden Wert anzusetzen war, der aber nicht ermittelt werden konnte.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände teilen sich wie folgt auf:

Art der Forderung zum 31.12.2022	Gesamtbetrag	davon mit einer Restlaufzeit	
	Euro	kleiner 1 Jahr	größer 1 Jahr
		Euro	Euro
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.856,60	4.856,60	0,00
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	336.751,05	336.751,05	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände	23.723,59	23.723,59	0,00
Summe	365.331,24	365.331,24	0,00

ANHANG zum 31. Dezember 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Das Eigenkapital des Vereins entwickelt sich im Laufe des Geschäftsjahres wie nachstehend:

	I. Vereinskapital	II. Rücklagen	III. Ergebnisvortrag
01.01.2022	3.613.820,78	9.262.000,00	4.762.146,24
Ergebnisvortrag lfd. Jahr			2.079.245,38
Entnahmen		8.460.000,00	
Einstellungen		8.850.000,00	
31.12.2022	3.613.820,78	9.652.000,00	6.841.391,62

Angaben zu Verbindlichkeiten

Der Gesamtbetrag der Bilanzierten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von einem Jahr beträgt Euro 612.792,01 (Vorjahr: Euro 466.690,42). Die Höhe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit über zu einem bis zu fünf Jahren betragen Euro 204.439,17 (Vorjahr: Euro 295.439,17). Verbindlichkeiten über fünf Jahre bestehen in Höhe von Euro 69.691,67 (Vorjahr: Euro 122.072,44). Verbindlichkeiten gegenüber verbundene Unternehmen bestehen in Höhe von Euro 441.387,09 (Vorjahr: Euro 317.150,45).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt Euro 500.000,00

Die nachfolgenden Sicherungsarten und Sicherungsformen sind mit den Verbindlichkeiten verbunden: Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitute durch Grundschulden gesichert.

Sonstige Pflichtangaben

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte der Verein 16 Arbeitnehmer.

Angaben über den Anteilsbesitz an anderen Unternehmen von mind. 20 Prozent der Anteile

Gemäß § 285 Nr. 11 HGB wird über nachstehende Unternehmen berichtet:

Firmenname	Anteilshöhe	gez. Kapital Euro
gemeinnützige Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH	100%	25.000,00
gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH	100%	25.564,59

Aktion Friedensdorf e.V.

Oberhausen, den 17. Mai 2023

Ort, Datum

Birgit Stifter



LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Lagebericht zum Geschäftsjahr 2022

Grundlagen des Vereins:

Als gemeinnützige Organisation setzt sich Friedensdorf International, als Aktion Friedensdorf e.V. insbesondere dafür ein, Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten zu helfen und ihnen eine umfassende medizinische Versorgung zu bieten. Der Verein wurde im Rahmen einer Bürgerinitiative am 6. Juli 1967 gegründet.

Gesamtlage und Vereinszweck:

Der Bedarf an Unterstützung für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten ist weiterhin hoch. Es gibt verschiedene Organisationen, die sich diesem Thema widmen, wir arbeiten eng mit den lokalen Partnern in den betroffenen Regionen zusammen, um unsere Ressourcen zu bündeln und eine bestmögliche Versorgung zu gewährleisten.

Aus der „Bilanz des Helfens“, veröffentlicht durch den Deutschen Spendenrat e.V. für das Jahr 2022, ergibt sich für 2022 eins der besten Ergebnisse seit Beginn der Erhebung im Jahr 2005. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Spendenniveau nur leicht um 1,6 % gesunken. Die große Solidarität der Spendenden war 2022 ungebrochen, trotz der schwierigen aktuellen Lage. In Deutschland wurden im Gesamtjahr 2022 rund 5,7 Milliarden Euro gespendet. Weiterhin werden wir im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit neue Zielgruppen ansprechen und versuchen die Spender vermehrt und langfristig an uns zu binden um die Hilfe für Kinder aus Kriegs- und Krisengebieten langfristig weiter durchführen zu können.

Unser Ziel als gemeinnützige Organisation ist es, Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten, die aufgrund von Konflikten und Katastrophen traumatisiert wurden, zu helfen. Den unschuldigsten Opfern der Kriege und Krisen sollte schnelle und unbürokratische Hilfe gewährt werden. Seit der Gründung hat sich die Arbeit der Einrichtung erweitert, aber immer noch stehen die Kinder im Mittelpunkt. Aus der anfänglich ausschließlichen Einzelfallhilfe ist ein Programm für den Frieden geworden.

Die Arbeit des Vereins untergliedert sich in den Bereichen

- Medizinische Einzelfallhilfe für kranke und verletzte Kinder, denen in ihrer Heimat nicht geholfen werden kann, die aber durch eine Behandlung in Europa eine Chance auf Heilung haben.
- Hilfsprojekte in Kriegs- und Krisengebieten verbessern die medizinische Versorgung vor Ort.
- Friedenspädagogische Arbeit fördert humanitäres Bewusstsein und soziales Engagement. Seit 1987 ist das Friedensdorf Bildungswerk staatlich anerkannt.

Mit den lokalen Partnern in den betroffenen Regionen arbeiten wir eng zusammen, um eine bestmögliche Versorgung zu gewährleisten. Unsere Strategie basiert darauf, durch Spenden und Fördermittel die finanziellen Mittel zur Verfügung zu stellen, um unsere gesetzten Ziele zu erreichen. Die Arbeit des Vereins Aktion Friedensdorf e.V. ist als mildtätig anerkannt und finanziert sich fast ausschließlich aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen. Das DZI-Spendensiegel bestätigt einen verantwortungsvollen und effektiven Umgang mit den Spenden.

Entwicklung der Vereinstätigkeit:

Im Geschäftsjahr 2022 konnten wir durch großzügige Spenden und Fördermittel unsere Projekte erweitern und die Anzahl der unterstützten Kinder erhöhen. Trotz Energiekrise und Inflation sind die Spenderinnen und Spender dem Verein Aktion Friedensdorf e.V. treu geblieben. In 2022 sind die allgemeinen Spenden um 10,8 % gestiegen. Das entspricht rund 453 TEUR mehr als in 2021. Auch im Online-Bereich konnten wir einen Zuwachs verzeichnen: Bei den Online-Spenden gab es insgesamt 20 % mehr Spendeneinzahlungen als 2021. Die Hilfe des Friedensdorfes ist nur durch die Solidarität zahlreicher Menschen möglich. Im Rahmen

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

unserer Einzelfallhilfe konnten wir über 260 Kindern eine medizinische Versorgung in Deutschland ermöglichen. Zusätzlich war es uns möglich Projektarbeit gemeinsam mit unseren Partnern stabilisieren oder ausbauen und dadurch die Lebenssituation tausender Kinder zu verbessern. 2022, war in Bezug auf die Hilfsflüge nur noch in geringem Maß durch die Corona-Pandemie geprägt. Nach drei Jahren weltweiter Einschränkungen gab es somit viele Lichtblicke. Auch unsere Auslandsprojekte, die langfristig die Lebenssituation und Gesundheitsversorgung in den Heimatländern der Kinder verbessern sollen, liefen in 2022 weitestgehend ohne Einschränkungen weiter und konnten teilweise sogar ausgebaut werden. Jedoch haben die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie der Krieg in der Ukraine die Not der Menschen in all unseren Projektländern noch weiter verschärft. Oft fehlt es am Notwendigsten, wie an Grundnahrungsmitteln. Daher haben wir im vergangenen Jahr vielerorts Soforthilfe geleistet – beispielsweise im Irak, in Kambodscha, in Afghanistan oder in Tadschikistan.

Einzelfallhilfe

Bei den Kindervorstellungen im Februar 2022 in Kabul wurde schnell deutlich, dass sich die ohnehin katastrophale medizinische Versorgungslage in Afghanistan weiter zugespitzt hat. An den Tagen der Kindervorstellungen stellten sich dem Friedensdorf-Team über zweitausend Familien mit ihren Kindern vor, die mitunter schwer verletzt waren. Im März 2022 konnte dann mit dem Charterflug eine große Gruppe mit 89 schwer verletzten und kranken Kindern nach Deutschland ausgeflogen werden. Im Gegenzug konnten 19 genesene Mädchen und Jungen ihre lang ersehnte Heimreise antreten und ihre Familien wieder in die Arme schließen. Im August 2022 stellte sich unter anderem eine Gruppe von 50 Kindern, die bereits im Frühjahr zu den Kindervorstellungen erschienen war, erneut in Kabul vor, um für den nächsten Hilfsflug im November vorbereitet zu werden. Die medizinische Situation hatte sich in wenigen Monaten noch weiter verschlechtert. Im November 2022 konnte die Gruppe, insgesamt 54 Kinder, im Rahmen des 88. Afghanistan-Hilfseinsatzes für eine dringend benötigte Behandlung mit einem Charterflug nach Deutschland geflogen werden. Im Gegenzug wurden mit derselben Chartermaschine 69 Kinder zurück zu ihren Familien gebracht.

Not und Leid breiten sich auch in unseren anderen Partnerländern aus. Im September konnte ein Friedensdorf-Team rund zwei Wochen nach Angola reisen, um gemeinsam mit der Partnerorganisation die Sichtung und Auswahl der neuen Patient*innen durchzuführen. Mit den Eindrücken der Vorbereitungen wurde für das Team einmal mehr deutlich: unsere medizinische Hilfe in Angola ist auch nach fast 30 Jahren immer noch unerlässlich. Anfang Oktober konnten 42 angolische Jungen und Mädchen ihre langerwartete Heimreise mit einem Charterflugzeug antreten. Im Gegenzug flog das Friedensdorf-Team einen Tag später mit 43 verletzten und kranken Jungen und Mädchen nach Deutschland.

Insgesamt war es 2022 möglich im Rahmen der Einzelfallhilfe Kindern aus Afghanistan, Angola, Gambia, Kirgistan, Usbekistan, Uganda, Tadschikistan und aus dem Irak zu helfen. So konnten im Rahmen einer neuen Kooperation mit der „Barzani Charity Foundation“ im Oktober erstmals neun Mädchen und Jungen aus der autonomen Region Kurdistan im Norden des Irak in Begleitung des Partners nach Deutschland kommen.

Medizin-Zentrum in Oberhausen

Mit dem Bau des Medizin-Zentrums (2020/2021), das die Reha-Abteilung sowie einen ambulanten Eingriffsraum für ambulante Operationen enthält, ist für die Einzelfallhilfe in Deutschland ein wichtiger Schritt in die Zukunft gesetzt worden.

Insgesamt konnten in 2022 am Standort Oberhausen 67 Operationen durch ehrenamtlich tätige Ärzt*innen stattfinden. Gerade im Bereich der plastischen Operationen profitieren die Friedensdorf-Kinder enorm von den Möglichkeiten, die das Medizin-Zentrum bietet. Hinzu kommt, dass die Kinder in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können und keine weiten Wege in bundesweite Krankenhäuser auf sich nehmen müssen.

Projektarbeit

Im krisengeschüttelten Afghanistan konnten wir in 2022 besonders viele neue Projekte realisieren. Nach dem Machtwechsel und den damit verbundenen westlichen Sanktionen gegen das Land ist die medizinische und humanitäre Versorgungslage katastrophal. Neben medizinischen Hilfsgütern konnten wir im vergangenen

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Jahr drei Brunnen in den Sozialprojekten „Marastoon“ in Jalalabad, Kunduz und Kabul bauen sowie fünf Lebensmittelaktionen im ganzen Land durchführen. Zudem konnten wir vier Emergency Health Kits zur Verfügung stellen und dank eines anonymen Spenders Schulmaterialien für die Bayat Mashal Schule in Kabul ermöglichen.

Der Verein Aktion Friedensdorf e.V. finanziert fortwährend zahlreiche Operationsprojekte in Armenien, Kirgistan und Usbekistan, um Kindern eine Chance auf Heilung in ihrer Heimat zu ermöglichen. So konnten in allen drei Ländern erneut Operationen für Kinder finanziert und notwendige Medizintechnik bereitgestellt werden.

Auch die Basisgesundheitsstationen, von denen in Kambodscha bereits 41 durch das Friedensdorf finanziert wurden, verbessern die medizinische Versorgungslage vor Ort. In der 41. Basisgesundheitsstation entstand erstmals neben dem Hauptgebäude ein separater Entbindungstrakt. So können Neugeborene und Mütter besser vor Infektionskrankheiten geschützt werden. Zukünftig sollen alle BGS, die neu erbaut werden, diesem Konzept folgen. Friedensdorf International kam dem Wunsch der Partnerorganisation nach, das Konzept auch in Toul Snoul umzusetzen.

In Toul Snoul wurde im April 2022 so ein separater Entbindungstrakt für eine bereits bestehende BGS, deren Baukosten durch eine andere Hilfsorganisation gedeckt wurden, finanziert. Im November konnte nach drei Jahren wieder ein Friedensdorf-Team nach Kambodscha reisen. In Begleitung des langjährigen Partners Chau Kim Heng besuchte das Team die Mülldeponien in Battambang und Phnom Penh sowie die dazugehörigen Projekte. Auch Lebensmittel und Hygieneartikel wurden an die Müllsammlerfamilien verteilt.

In Tadschikistan konnte das Frauen-Team, welches aus einer Ärztin, einer Krankenschwester und einer Physio- und Ergotherapeutin besteht, im mobilen Physiotherapie-Projekt für Kinder mit Behinderung seine wichtige Arbeit fortführen. Das Projekt ist für die Familien, besonders für alleinerziehende Mütter mit behinderten Kindern, eine enorme Stütze im Alltag. Kinder, die eine leichte Behinderung haben, erhalten in Duschambe im Projektgebäude im Rahmen eines 10-Tage-Programms Physiotherapie. Ihre Mütter bzw. ihre Familienangehörigen wohnen den Therapiestunden bei und werden im Umgang mit den Kindern geschult. Auch ein Mittagessen für die Kinder ist Bestandteil der Versorgung. Kinder mit schwereren körperlichen und geistigen Behinderungen werden vom Frauen-Team von Duschambe aus zuhause besucht und teilweise über mehrere Jahre betreut.

Um primär alleinerziehende Mütter zu unterstützen, finanzierte Aktion Friedensdorf e.V. auch in Tadschikistan Grundnahrungsmittel. Diese Winterhilfe war 2022 besonders wichtig, da die Paketaktion für Tadschikistan aufgrund von unverhältnismäßig gestiegenen Logistikkosten nicht stattfinden konnte. Gemeinsam mit dem Partner wurde schließlich die Entscheidung getroffen, eine Winterhilfe in Form von Grundnahrungsmitteln vor Ort durchzuführen.

Friedensdorf Bildungswerk

Erfolgreich stellte sich das Bildungswerk in diesem Jahr dem vierten Rezertifizierungsprozess durch PQ-Sys® und erreichte mit 100 % alle vorgegebenen Qualitätsmerkmale. Mit diesem Qualitätssiegel zeigt das Bildungswerk nicht nur nach außen, dass es sich in stetiger Auseinandersetzung mit seinen Strukturen und Prozessen befindet, sondern erfüllt damit auch die gesetzlichen Vorgaben einer anerkannten Familienbildungsstätte, die durch das Land NRW finanziell gefördert wird.

Des Weiteren freute sich das Team vom Bildungswerk über 49 Seminargruppen, die sich größtenteils in der Begegnungsstätte in Oberhausen ein Bild von der Arbeit des Friedensdorfes machen konnten. Auch die Unterrichtsstunden in der Familien- und Erwachsenenbildung erfreuten sich mit über 1.000 Teilnehmenden großer Beliebtheit.

Der friedenspädagogische Auftrag des Bildungswerkes konnte in 2022 durch viele Aktionen und Projekte verwirklicht werden. Gemeinsam mit dem Kommunalen Integrationszentrum Kreis Wesel, der Stadt Dinslaken und Integralis e.V. hat das Bildungswerk ein Friedenstauben-Projekt auf die Beine gestellt. Über 700 bemalte Holztauben wurden u.a. von Familienzentren, Grund- und Berufsschulen, Gymnasien und Senioreinrichtungen bemalt und als sichtbares Zeichen für Frieden, Zusammenhalt und Vielfalt in sämtlichen Kreisverkehren in Dinslaken aufgestellt. Ein Jahr nach der Machtübernahme der Taliban fand Ende August eine Podiumsveranstaltung zur aktuellen Lage in Afghanistan im Zentrum Altenberg statt.

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Im Rahmen der Online-Veranstaltungsreihe „Peace Talks“, die in Zusammenarbeit mit Cassiopeia e.V. stattfindet, wurden drei Seminare zu den Themen „Internationale Freiwilligendienste“, „Obdachlosigkeit in Deutschland“ und „die Menschenrechtslage rund um die Fußball-WM in Katar“ durchgeführt. Dieses Format setzt sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit dem Thema „Frieden“ auseinander. Zielsetzung ist es, den Teilnehmer*innen die Möglichkeit zu geben, neue Perspektiven kennenzulernen und selbst Fragen zu stellen.

Für 2023 wird wieder ein vielfältiges Angebot durch unser Friedensdorf Bildungswerk angeboten.

Vermögens- Finanz- und Ertragslage des Vereins:

Die Bilanzsumme ist um 2.466 TEUR von TEUR 18.577 in 2021 auf 21.043 TEUR in 2022 gestiegen. Die Erhöhung resultiert zum einen aus dem Zuwachs des Umlaufvermögens (+1.029 TEUR) und zum anderen aus der Vermehrung des Anlagevermögens (1.435 TEUR), so dass die Bilanzstruktur mit einem Anteil des Anlagevermögens von 46% (Vj: 44%) und des Umlaufvermögens von 53% (Vj: 56%) geringfügig ändert. Das Anlagevermögen setzt sich im Wesentlichen aus Sachanlagen (6.571 TEUR; Vj: 6.775 TEUR) und Finanzanlagen (3.068 TEUR; Vj: 1.429 TEUR) zusammen. Das Umlaufvermögen besteht im Wesentlichen aus Liquidem Mitteln (11.014 TEUR; Vj: 9.919 TEUR). Bereits im vorangegangenen Haushaltsjahr 2021 erwirtschafteten wir einen Bilanzgewinn von rund 572 TEUR. Das Haushaltsjahr 2022 schließen wir mit einem Bilanzgewinn in Höhe von rund 2 Mio. Euro ab.

Die Eigenkapitalquote steigt von 95% im Vorjahr auf 96% im laufenden Geschäftsjahr. Der größte Posten innerhalb des Eigenkapitals mit 9.050 TEUR (Vj.: 8.660 TEUR) sind die gebundenen Rücklagen, diese wurden zu Finanzierung bereits geplanter Projekte gebildet. Die langfristigen Verbindlichkeiten resultieren aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten die mit der Finanzierung eines Neubaus im Zusammenhang stehen. Bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von 564 TEUR (Vj.: 418 TEUR) handelt es sich im Wesentlichen um Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. In den Rückstellungen wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Der Bilanzgewinn ist gezeichnet von einem deutlichen Anstieg der steuerneutralen Einnahmen um rund 2,9 Mio. Im Wesentlichen ist dies auf erhaltenen Spenden und Erbschaften/Vermächtnissen zurückzuführen, diese Einnahmen stiegen von rund 8,5 Mio. Euro auf 11,5 Mio. Euro.

Der Verlust des Ideellen Bereiches ist im Vergleich zum Vorjahr um 1,7 Mio. EUR auf 8,1 Mio. EUR gestiegen. Grund dafür ist ein deutliche Anstieg der übrigen Ausgaben. Der Anstieg resultiert insbesondere aus gestiegen Ausgaben bei den Projektkosten, da die Corona-Pandemie nur noch im geringen Maße die Flüge der Hilfseinsätze einschränkte, auch wenn wir leider immer noch nicht im gewohnten Turnus Hilfseinsätze fliegen konnten. Besonders viele Projekte konnten in 2022 in Afghanistan realisiert werden nach dem Machtwechsel in 2021 und dandamit verbundenen westlichen Sanktionen gegen das Land ist die medizinische und humanitäre Versorgungslage in diesem Land katastrophal.

Die Vermögensverwaltung umfasst die Einnahmen im Zusammenhang mit den Friedensdorf-Immobilien und den im Besitz befindlichen Wertpapieren.

Als Sonstiger Zweckbetrieb werden die Einnahme- und Ausgabepositionen des Friedensdorf Bildungswerkes ausgewiesen. Gerade das Friedensdorf muss seine satzungsgemäßen Inhalte in Kontext zur friedenspolitischen Bildungsarbeit setzen, so war uns auch im Jahre 2022 daran gelegen, die politische Friedensarbeit weiter auszubauen und mit einem klaren Statement gegen Nationalismus, Rassismus und Antisemitismus auszustatten. Erfolgreich stellte sich das Bildungswerk in diesem Jahr dem vierten Rezertifizierungsprozess durch PQ-Sys® und erreichte alle vorgegebenen Qualitätsmerkmale. Mit diesem Qualitätssiegel zeigt das Bildungswerk nicht nur nach außen, dass es sich in stetiger Auseinandersetzung mit seinen Strukturen und Prozessen befindet, sondern erfüllt damit auch die gesetzlichen Vorgaben einer anerkannten Familienbildungsstätte, die durch das Land NRW im aktuellen Jahr mit 27 TEUR finanziell gefördert wird.

Unter Sonstige Geschäftsbetriebe befinden Sie die Erlöse und Kosten des Sammelbüros.

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2022

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Das Vereinsergebnis weist die Auflösung der Rücklagen des Jahres 2021 und die Einstellungen der neuen Rücklagen für das Jahr 2022 aus.

Bei den Einstellungen in die gebundenen Ergebnissrücklagen handelt es sich um noch nicht abgeschlossene Projekte für Hilfsaktionen oder anstehende Projekte fürs Friedensdorf. Bei den Entnahmen aus gebundenen Ergebnissrücklagen handelt es sich um abgeschlossene Projekte für Hilfsaktionen oder anstehende Projekte für den Verein Aktion Friedensdorf e.V..

Personal:

Am Bilanzstichtag waren im Verein 16 Arbeitnehmer*innen beschäftigt.

52,6% des Personals sind weiblich. Auf Vorstandsebene betrug der Frauenanteil in 2022 ein Fünftel.

Risikoberichterstattung:

Als gemeinnützige Organisation sind wir auf Spenden und Fördermittel angewiesen. Ein besonderes Risiko besteht darin aus den Einnahmen durch Erbschaften, Vermächtnisse und Spenden, die die wesentlichen Finanzierungsmittel ausmachen, nicht mehr ausreichend Projekte durchführen zu können. Mit den Fördermitteln werden die Kosten des Bildungswerkes gefördert. Wir setzen uns dafür ein, durch eine gezielte Fundraising-Kampagne und Zusammenarbeit mit anderen Organisationen unsere finanziellen Ressourcen zu erhöhen.

Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung:

Als gemeinnützige Organisation sind wir auf Spenden und Fördermittel angewiesen. Ein besonderes Risiko besteht darin aus den Einnahmen durch Erbschaften, Vermächtnisse und Spenden, die die wesentlichen Finanzierungsmittel ausmachen, nicht mehr ausreichend Projekte durchführen zu können. Mit den Fördermitteln werden die Kosten des Bildungswerkes gefördert. Wir setzen uns dafür ein, durch eine gezielte Fundraising-Kampagne und Zusammenarbeit mit anderen Organisationen unsere finanziellen Ressourcen zu erhöhen.

Prognose und Ausblick:

Vom Krieg in der Ukraine gehen große Risiken für die globale Konjunktur und Weltwirtschaft aus. Daraus ist zu befürchten, dass es weltweit zu erheblichen negativen Auswirkungen, wie z. B. Steigerung der Armut und zu Hungersnöten, in den nächsten Jahren kommen wird. Die Unsicherheit ist merklich gestiegen und der dadurch bedingte weitere kräftige Anstieg der Preise, insbesondere bei Energie und Nahrungsmitteln, befeuert zusätzlich zu der langjährigen Niedrigzinspolitik die Inflation, senkt die reale Kaufkraft und birgt beträchtliche Wechselkursrisiken. Darüber hinaus sind die Auswirkungen auf die weltweite Wirtschaft auch mit Blick auf die Finanz- und Kapitalanlagemärkte zu spüren und könnten somit auch die Rücklagen des Vereins belasten. Inwieweit dies auf das kommende Geschäftsjahr Einfluss haben wird, ist aktuell kaum abschätzbar. Jedoch sind optimistisch, dass wir auch im kommenden Geschäftsjahr unsere Projekte erfolgreich fortsetzen können. Wir setzen weiterhin auf eine enge Zusammenarbeit mit anderen Organisationen und eine gezielte Fundraising-Kampagne, um unsere finanziellen Mittel zu erhöhen. Die katastrophale Lage in Afghanistan wird uns auch in 2023 beschäftigen. Im März wurde ein weiterer Charterflug nach Afghanistan geplant bei dem auch medizinischen Hilfsgütern, warme Bekleidung und Fischkonserven ins Land am Hindukusch gebracht wurden. Auch für die anderen Partnerländer wie Angola, Gambia, Tadschikistan oder den Irak sind Hilfsflüge geplant. Zudem möchten wir auch in 2023 mit unserer Projektarbeit die Lebenssituation und die Gesundheitsversorgung vor Ort weiter verbessern. Die traditionelle Bürger-Paketaktion für Tadschikistan wird aufgrund stark gestiegener Logistikkosten leider nicht stattfinden können, aber es wird wie in 2022 eine alternative Hilfsaktion geben.

LAGEBERICHT zum Geschäftsjahr 2022

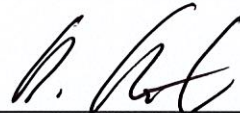
Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Abschließend möchten wir uns bei allen Spendern, Unterstützern und Mitarbeitern herzlich bedanken. Ohne ihre Hilfe und ihr Engagement wäre es uns nicht möglich, Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten zu helfen und ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen. Wir werden auch weiterhin unser Bestes geben, um den Bedürfnissen dieser Kinder gerecht zu werden.

Aktion Friedensdorf e.V.

Oberhausen, den 17. Mai 2023

Ort, Datum



Birgit Stifter

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Aktion Friedensdorf e.V. für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 geprüft. Die Erklärung zur Unternehmensführung nach §289f Abs 4 HGB (Angaben zur Frauenquote) haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2022 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022.und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für das Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289 f Abs. 4 HGB (Angaben zur Frauenquote).

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zu den inhaltlich geprüften Angaben im Lagebericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Vereinsvorstandes für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Vereinsvorstand ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der ECOVIS WSLP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der

Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Vechta den 17. Mai 2023

ECOVIS WSLP GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Markus Beermann
Wirtschaftsprüfer

Markus Willenborg
Wirtschaftsprüfer



**Darstellung der Aufwendungen nach Maßgabe des DZI-Konzepts
„Werbe- und Verwaltungsausgaben Spenden sammelnder Organisationen“**

Aufwendungen	1. Projektausgaben/Satzungsauftrag		2. Werbe- und Verwaltungsausgaben		Summe	Vorjahr
	Projektausgaben	Bildungswerk	Verwaltung	Öffentlichkeitsarbeit		
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
Personalaufwand	238.154,81	193.930,08	22.893,80	33.748,55	488.727,24	486.097,93
Abschreibungen	149.830,94	122.007,72	14.403,24	21.232,31	307.474,21	286.315,59
Sonstige betrieblichen Aufwendungen						
Raumkosten	206.384,07	210.242,60	19.839,68	29.246,37	465.712,72	478.170,27
Fahrzeugkosten	10.428,60	8.492,04	1.002,50	1.477,82	21.400,96	16.349,96
Reparatur/ Instandhaltung	39.099,00	31.838,42	3.758,58	5.540,66	80.236,66	74.995,80
Projektaufwendungen	8.443.289,83	55.038,91	85.285,76		8.583.614,50	6.697.860,11
Versicherungen/ Beiträge und Abgaben			11.526,46		11.526,46	8.244,92
Übrige Ausgaben/ Fremdleistungen	6.144,08	5.003,14	102.632,13	106.487,69	220.267,04	163.238,63
Werbekosten				167.759,14	167.759,14	144.041,80
Aufwendungen Gesamt	9.093.331,33	626.552,91	261.342,15	365.492,54	10.346.718,93	8.355.315,01

Die Darstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt in Anlehnung des Werbe- und Verwaltungskonzeptes des DZI in Berlin. Die Darstellung erfolgt unter Berücksichtigung der Besonderheiten des Vereins. Bilanzpositionen wie Abschreibungen auf Anlagevermögen und Zuführung zu Rücklagen sind nicht berücksichtigt. Anmerkungen im alljährlichen Prüfbericht des DZI werden im Folgejahr berücksichtigt. Abweichend zum DZI Prüfbericht sind die Kosten der Hilfsgüterlagerhalle (19.045,56 €) den Projekt- und nicht den Verwaltungskosten zugeordnet.

RECHTLICHE VERHÄLTNISSE

1. VEREINSREGISTER UND SATZUNG

Der Verein hat seinen Sitz in Oberhausen und ist im Vereinsregister Duisburg unter Nummer VR 40770 seit 1973 eingetragen.

2. GESCHÄFTSFÜHRUNG UND VERTRETUNGSBEFUGNIS

Mitglieder des Vorstandes sind

Dr. Ralf Peppmüller, Gladbeck	1. Vorsitzender
Stefan Hennig	stellvertretender Vorsitzender
Klaus Wieprecht, Dorsten	Schatzmeister
Joachim Rainer Suhr, Oberhausen	Beisitzer
Annegret Hübbers-Brechtman, Oberhausen	Schriftführerin

Vereinsleitung (besonderer Vertreter nach § 30 BGB):

Birgit Stifter, Mühlheim
Thomas Killmann, Bottrop, als stellvertretender Leiter

3. VEREINSZWECK

Der Zweck des Vereins ist es, einen Beitrag zum friedlichen Zusammenleben aller Menschen zu leisten durch Weckung eines humanitären und sozialen Bewusstseins, das die Grundsätze der Menschenrechtscharta der Vereinten Nationen verwirklicht. Der Zweck des Vereins kann unter anderem durch die Einrichtung eines Bildungswerkes erreicht werden.

Das FRIEDENSDORF BILDUNGSWERK gibt sich eine Satzung, um die Voraussetzungen des Weiterbildungsgesetzes und der staatlichen Anerkennung des Landes Nordrhein-Westfalen zu erfüllen. Der Verein, der sich als unabhängige Bürgerinitiative versteht, hat die Aufgabe, sich solcher Kinder und Jugendlicher in Kriegsgebieten und Krisensituationen anzunehmen, denen sonst keine ausreichende Hilfe zuteil wird. In Fällen, in denen Kinder und Jugendliche zum Zwecke der Rehabilitation in das Friedensdorf geholt werden, bleibt die Rückführung in die Familien oberste Aufgabe des Friedensdorfes. Sie erfolgt, sobald die Voraussetzungen, die zur Herausnahme aus den Familien geführt haben, entfallen sind. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne der Abgabenordnung 1977. Er ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Der Verein wird sich zur Erfüllung seiner Aufgaben Hilfspersonen im Sinne des § 57 Abs. 1 der Abgabenordnung bedienen, soweit er die Aufgaben nicht selbst wahrnimmt. Die Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

4. VEREINSKAPITAL

Das Vereinskapi tal beträgt (unverändert) 3.613.820,78 Euro

Auf der Mitgliederversammlung am 28.05.2022 wurden u.a. die folgenden Beschlüsse gefasst:

- Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021
- Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2021

5. KONZERN- UND BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Der Verein ist Mutterunternehmen für die im Anhang für die in der Aufstellung des Anteilsbesitz aufgeführten Tochterunternehmen i.S.d. § 290 HGB, die damit auch verbundene Unternehmen i.S.d. § 271 Abs. 2 HGB sind.

6. SONSTIGES

Offenlegung

Der Verein ist nicht offenlegungspflichtig.

Haftungsverhältnisse

Zu Haftungsverhältnissen der Gesellschaft gemäß § 251 i.V.m. § 268 Abs. 7 HGB verweisen wir auf die Angaben der Gesellschaft im Anhang.

Sonstige finanziellen Verpflichtungen

Zu sonstigen finanziellen Verpflichtungen i.S.d. § 285 Nr. 3 HGB, die nicht in der Bilanz erscheinen und auch nicht nach § 251 HGB anzugeben sind, verweisen wir auf die Angaben der Gesellschaft im Anhang.

Steuerliche Verhältnisse

Die wirtschaftlichen Geschäftsbetriebe der Aktion Friedensdorf e. V. sind nicht steuerbefreit. Für die Betriebe werden Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer sowie Umsatzsteuer unter der Steuernummer 101/5700/0139 an das Finanzamt Dinslaken abgeführt. Es besteht mit den verbundenen Unternehmen eine umsatzsteuerrechtliche Organschaft, Organträger ist die Aktion Friedensdorf e. V.

Aktion Friedensdorf e. V.

Zuständiges Finanzamt:	Dinslaken
Steuer-Nr.:	101/5766/1334
Steuerbefreiung:	Verfügung vom 03. Februar 2023 Verfolgung von mildtätigen Zwecken

Der Verein ist berechtigt, Spendenbescheinigungen auszustellen.

Ertragssteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe

Zuständiges Finanzamt:	Dinslaken
Steuer-Nr.:	101/5766/1334
Steuerbefreiung:	nicht befreit

WIRTSCHAFTLICHE GRUNDLAGEN

Die Aktion Friedensdorf e. V. hilft Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten mit den drei Hauptbereichen:

- medizinische Einzelfallhilfe
- Projekte in den Heimatländern der Kinder
- friedenspädagogische Arbeit.

1. ANGABEN ZU BETEILIGUNGEN

Beteiligung:

Die Aktion Friedensdorf e. V. ist gemäß GmbH-Gründungsvertrag

– UR 625/85 – und GmbH-Ergänzungsvertrag – UR 926/85 – mit einer Stammeinlage von EUR 25.564,59 alleiniger Gesellschafter der „Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH“. Mit Bescheid vom 07. März 2013 wurde die Gesellschaft vom Finanzamt Dinslaken als gemeinnützig anerkannt. Die Firmierung lautet seither „gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH“.

Gemäß GmbH-Gründungsvertrag vom 21.12.2005 – UR 329 ist die Aktion Friedensdorf e. V. mit einer Stammeinlage in Höhe von EUR 25.000,00 alleiniger Gesellschafter der „Gemeinnützigen Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH“.

Zur Begründung der Gesamtaussage gebe ich nachfolgend eine analysierende Darstellung der Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage.

2. VERMÖGENS- UND FINANZLAGE

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

3. MEHRJAHRESVERGLEICH

<u>Geschäftsjahr</u>	2017 TEuro	2018 TEuro	2019 TEuro	2020 TEuro	2021 TEuro	2022 TEuro
Erträge	8.959	12.282	7.861	10.752	9.995	12.923
Abschreibungen	285	284	287	271	286	425
<u>Bilanzstichtag</u>						
Bilanzsumme	12.064	15.197	15.044	17.376	18.577	21.043
Anlagevermögen	5.509	7.129	5.994	8.109	8.204	9.639
Umlaufvermögen	6.554	8.068	9.046	10.373	10.373	11.403
Eigenkapital	11.487	14.746	13.988	16.065	17.637	20.107
Rücklagen	8.007	9.267	8.662	8.262	9.262	9.652
Rückstellungen	146	162	181	150	150	49
Verbindlichkeiten	430	287	409	741	789	886

4. BILANZVERGLEICH 2021/2022

	31.12.2022 TEuro	%	31.12.2021 TEuro	%	Veränderung TEuro
<u>Aktiva</u>					
Anlagevermögen	9.639,4	45,8	8.204,1	44,2	1.435,3
Umlaufvermögen					
Vorräte	22,8	0,1	23,9	0,1	-1,1
Forderungen	365,3	1,7	428,8	2,3	-63,5
Flüssige Mittel	11.013,8	52,3	9.919,0	53,4	1.094,8
Rechnungsabgrenzungsposten	1,7	0,0	1,7	0,0	0,0
	11.403,5	54,2	10.373,3	55,8	1.030,2
<u>Bilanzsumme</u>	<u>21.043,0</u>	<u>100,0</u>	<u>18.577,4</u>	<u>100,0</u>	<u>2.465,6</u>

Passiva

Vereinsvermögen	10.455,2	49,7	8.376,0	45,1	2.079,2
Zweckgebundene - und freie Rücklagen	9.652,0	45,9	9.262,0	49,9	390,0
Rückstellungen	48,8	0,2	149,6	0,8	-100,7
Verbindlichkeiten	886,9	4,2	789,9	4,3	97,1
<u>Bilanzsumme</u>	<u>21.043,0</u>	<u>100,0</u>	<u>18.577,4</u>	<u>100,0</u>	<u>2.465,6</u>

Die Bilanzsumme ist im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung um TEuro 2.465,6 gestiegen. Dabei erhöhte sich das Anlagevermögen in Höhe von TEuro 9.639,4 um TEuro 1.435,3 unter Berücksichtigung planmäßiger Abschreibungen. Es hat einen Anteil an der Bilanzsumme von 45,8%.

Die flüssigen Mittel stiegen im Vergleich zu 2021 um TEuro 1.094,8 auf TEuro 11.013,8 und betragen nunmehr 52,3% der Bilanzsumme. Die Eigenmittel erhöhten sich um TEuro 2.079,2 auf TEuro 10.455,2. Die Rücklagen stiegen um TEuro 390,0 auf TEuro 9.652,0. Die Rückstellungen verminderten sich um TEuro 100,7 auf TEuro 48,8. Die Verbindlichkeiten erhöhten sich um TEuro 97,1 auf TEuro 886,9.

5. ERTRAGSLAGE

Einnahmen	Euro	Prozent %
Erbschaften / Vermächtnisse	3.576.849,45	27,65
Schenkungen	16.000,00	0,12
Mitgliedsbeiträge	97.948,91	0,76
Förderer / Projektförderer	36.709,72	0,28
Förderungen Sternstunden e.V.	928.500,00	7,18
Erhaltene Spenden / Zuwendungen	4.640.173,72	35,86
Zuwendungen anderer Organisationen	1.243.354,84	9,61
Dauerspenden	732.077,08	5,66
Barspenden Pakete	2.030,00	0,02
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	308.884,23	2,39
Miet- und Pachterträge	299.772,72	2,32
Umsatzerlöse u. Zuschüsse Bildungswerk	139.482,14	1,08
Zuschüsse f. Projekte v. Fi. Stiftung u. Bestandveränd.	813.200,00	6,29
Sonst. steuern. Einnahmen	19.563,71	0,15
Zins- und Kurserträge	79.703,97	0,62
	<u>12.938.134,85</u>	

Der Verein schloss das Geschäftsjahr 2022 insgesamt mit einem Vereinsergebnis nach Ergebnisverwendung von Euro 2.079.245,38 (Vorjahr: Euro 572.685,54) ab.

6. PERSONALAUFWAND

	Euro	Euro
a) Löhne und Gehälter		
Ideeller Bereich	187.186,77	
Zweckbetrieb Bildungswerk	197.522,36	
wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	<u>1.150,97</u>	385.860,10
b) soziale Abgaben u. Aufwendungen		
Ideeller Bereich	61.346,72	
Zweckbetrieb Bildungswerk	42.152,39	
wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	<u>230,19</u>	<u>103.729,30</u>
		<u><u>489.589,40</u></u>

7. STAND UND ENTWICKLUNG DES PERSONALS

Am Bilanzstichtag waren im Unternehmen 16 Personen beschäftigt (im Vorjahr: 16).

<u>Arbeitnehmergruppen</u>	<u>Zahl</u>
Leitung (Projektbegleitung)	2
Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltung	4
davon 4 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	
Bildungswerk	7
davon 3 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	
Auslandsprojekte	3
davon 2 teilzeitbeschäftigte Mitarbeiter	

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

A. ANLAGEVERMÖGEN

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

	<u>Euro</u>	<u>1,00</u>
(31.12.2021: Euro		1,00)

31.12.2022	31.12.2021
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>

Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben
EDV-Software, entgeltl. erworben

0,50	0,50
<u>0,50</u>	<u>0,50</u>
<u>1,00</u>	<u>1,00</u>

Konzessionen, Rechte, entgeltl. erworben

	<u>Euro</u>	<u>0,50</u>
(31.12.2021: Euro		0,50)

EDV-Software, entgeltl. erworben

	<u>Euro</u>	<u>0,50</u>
(31.12.2021: Euro		0,50)

Bilanzansatz zum 01.01.2022

Euro	1,00
------	------

Bilanzansatz zum 31.12.2022

<u>Euro</u>	<u>1,00</u>
-------------	-------------

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

II. Sachanlagen

1. Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Grundstücke, grundstücks- gleiche Rechte und Bauten

	<u>Euro</u>	<u>229.538,14</u>
(31.12.2021: Euro	229.538,14)	
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Grund u. Boden Oberhausen	66.435,33	66.435,33
Grund u. Boden Dinslaken	81.510,64	81.510,64
Grund u. Boden Neubau Friedensdorf	63.268,49	63.268,49
Grund u. Boden Dinslaken Ant. Sammelbüro	<u>18.323,68</u>	<u>18.323,68</u>
	<u>229.538,14</u>	<u>229.538,14</u>

Gebäude

	<u>Euro</u>	<u>5.898.759,01</u>
(31.12.2021: Euro	6.141.091,01)	
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Gebäude Oberhausen	26,76	26,76
Neubau Dinslaken	2,00	18,50
Neubau Oberhausen	3,50	3,50
Lagerhalle	12.508,50	15.744,50
Gebäude Bildungswerk Oberhausen	0,50	0,50
Gebäude Friedensdorf Vietnam	1,01	1,01
Neubau Friedensdorf	2.626.552,00	2.747.426,00
Gebäudeanteil Dinslaken Sammelbüro	0,50	0,50
Neubau OP	1.630.830,00	1.682.330,00
Neubau Reha	1.499.362,00	1.546.711,00
Aussenanlagen Friedensdorf Oberhausen	17.562,74	18.237,74
Spielplatz	6.444,00	7.258,00
Aussenanlagen Dinslaken	1,00	1,00
Aussenanlagen Kinderwelten	2,50	5.019,00
Rua Hiroshima	8.267,00	13.518,00
Parkplatz Neubau Oberhausen	3.877,00	6.494,00
Außenanlagen	76.245,00	80.561,00
Hof- und Wegebefestigungen	9.653,00	10.032,00
Weg/Pflasterung Rot 0 u. Orange 3	<u>7.420,00</u>	<u>7.708,00</u>
	<u>5.898.759,01</u>	<u>6.141.091,01</u>

Neubau OP

	<u>Euro</u>	<u>1.630.830,00</u>
(31.12.2021: Euro	1.682.330,00)	

Neubau Reha

	<u>Euro</u>	<u>1.499.362,00</u>
(31.12.2021: Euro	1.546.711,00)	

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Spielplatz	Euro	6.444,00
	(31.12.2021: Euro	7.258,00)
Außenanlagen	Euro	76.245,00
	(31.12.2021: Euro	80.561,00)
Hof- und Wegebefestigungen	Euro	9.653,00
	(31.12.2021: Euro	10.032,00)
Weg/Pflasterung Rot 0 u. Orange 3	Euro	7.420,00
	(31.12.2021: Euro	7.708,00)
2. Technische Anlagen und Maschinen	Euro	88.878,37
	(31.12.2021: Euro	58.823,00)
	31.12.2022	31.12.2021
	Euro	Euro
Kompaktrafostation	0,50	846,00
Brandmeldeanlage	52.861,00	57.977,00
Betriebsvorrichtungen	18.008,44	0,00
Betriebsvorrichtung Wallbox	18.008,43	0,00
	88.878,37	58.823,00
Brandmeldeanlage	Euro	52.861,00
	(31.12.2021: Euro	57.977,00)
Betriebsvorrichtungen	Euro	18.008,44
	(31.12.2021: Euro	0,00)
Betriebsvorrichtung Wallbox	Euro	18.008,43
	(31.12.2021: Euro	0,00)
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
Fahrzeuge, Transportmittel	Euro	42.785,50
	(31.12.2021: Euro	29.820,50)
	31.12.2022	31.12.2021
	Euro	Euro
Pkw	42.785,50	29.820,50
	42.785,50	29.820,50
Sonstige Anlagen und Ausstattung	Euro	311.256,84
	(31.12.2021: Euro	315.865,34)

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Betriebsausstattung Leitung/Finanzen	16.438,00	17.305,00
Betriebsausstattung Öffentl.	1.014,50	1.196,50
Betriebsausstattung Bildungswerk	3.183,00	980,00
Betriebsausstattung med. Betreuung	2,00	2,00
Betriebsausstattung Reha	3.236,50	5.517,50
Betriebsausstattung Heim	24.160,34	21.408,84
Betriebsausstattung Wirtschaft	34.767,50	42.495,50
Betriebsausstattung Technik	838,50	1.195,50
Betriebsausstattung OP	205.008,00	225.758,00
Betriebsausstattung BW EFRE Projekt	22.602,00	0,00
Geschäftsausstattung	0,50	0,50
Geschäftsausstattung Sammelbüro	2,50	2,50
GWG Leitung/Finanzen	0,50	0,50
GWG Öffentl.	0,50	0,50
GWG Bildungswerk	0,50	0,50
GWG med. Betreuung	0,50	0,50
GWG Technik	0,50	0,50
GWG Heim	0,00	0,00
GWG Wirtschaft	0,00	0,00
GWG Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00
GWG Reha	0,00	0,00
Wirtschaftsgüter (Sammelposten)	1,00	1,00
	311.256,84	315.865,34

Betriebsausstattung OP

Euro 205.008,00
(31.12.2021: Euro 225.758,00)

Betriebsausstattung BW EFRE Projekt

Euro 22.602,00
(31.12.2021: Euro 0,00)

Bilanzansatz zum 01.01.2022

Euro 6.775.137,99

+ Zugänge

Euro 109.012,78

- Abgänge

Euro 6.884.150,77

Euro 0,50

- Abschreibungen

Euro 6.884.150,27

Euro 312.932,41

Bilanzansatz zum 31.12.2022

Euro 6.571.217,86

III. Finanzanlagen

1. Anteile an verbundenen Unternehmen

Euro 100.564,59
(31.12.2021: Euro 100.564,59)

Die Anteile an verbundene Unternehmen setzen sich aus den folgenden Beteiligungen zusammen :

Die Beteiligung in Höhe von 25.564,60 Euro am gezeichneten Kapital an der 1985 gegründeten „Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mit beschränkter Haftung“. Mit Bescheid vom 07. März 2013 wurde die

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Gesellschaft vom Finanzamt Dinslaken als gemeinnützig anerkannt. Die Firmierung lautet seither „gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der Aktion Friedensdorf mbH“. Der Verein Aktion Friedensdorf e. V. ist alleiniger Gesellschafter. Diese Beteiligung wurde auf Grund der zum 01.Januar 2010 vollzogenen Verschmelzung, mit der Schwestergesellschaft Friedensdorf Revitalisierungsgesellschaft mbH, entsprechend den gesetzlichen Vorschriften mit den historischen Anschaffungskosten in Höhe von insgesamt 75.564,60 Euro bewertet. Eine Kapitalerhöhung auf Grund der Verschmelzung wurde nicht vorgenommen, der Differenzbetrag zum gezeichneten Kapital wurde in die Kapitalrücklage eingestellt.

Die Beteiligung in Höhe von 25.000,00 Euro am gezeichneten Kapital an der am 21.12.2005 gegründeten „Gemeinnützigen Friedensdorf Betriebsgesellschaft mbH“. Der Verein Aktion Friedensdorf e. V. ist alleiniger Gesellschafter.

2. Beteiligungen

	<u>Euro</u>	<u>700,00</u>
	(31.12.2021: Euro	700,00)
	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Genossenschaftsanteile z. lfr. Verbleib	<u>700,00</u>	<u>700,00</u>
	<u>700,00</u>	<u>700,00</u>

Hierbei handelt es sich um den Geschäftsanteil am Paritätischen Wohlfahrtsverband in Höhe von Euro 700,00 (Vorjahr Euro 700,00).

3. Wertpapiere des Anlagevermögens

	<u>Euro</u>	<u>2.966.955,84</u>
	(31.12.2021: Euro	1.327.718,80)
	<u>31.12.2022</u>	<u>31.12.2021</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>2.966.955,84</u>	<u>1.327.718,80</u>
	<u>2.966.955,84</u>	<u>1.327.718,80</u>

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten bilanziert. Soweit es sich um Zuwendungen handelte erfolgte die Bewertung der Wertpapiere mit dem beizulegende Wert zum Zeitpunkt der Zuwendung. Ist eine Ermittlung des beizulegenden Wertes zum Bilanzstichtag war nicht möglich erfolgte die Bewertung des Wertpapiers mit dem Nominalwert.

Bilanzansatz zum 01.01.2022	Euro	1.428.983,39
+ Zugänge	<u>Euro</u>	<u>1.752.198,54</u>
	Euro	3.181.181,93
- Abschreibungen	<u>Euro</u>	<u>112.961,50</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022	<u>Euro</u>	<u>3.068.220,43</u>

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Bilanzansatz zum 01.01.2022	Euro	8.204.122,38
+ Zugänge	Euro	<u>1.861.211,32</u>
	Euro	10.065.333,70
- Abgänge	Euro	<u>0,50</u>
	Euro	10.065.333,20
- Abschreibungen	Euro	<u>425.893,91</u>
Bilanzansatz zum 31.12.2022	Euro	<u>9.639.439,29</u>

B. UMLAUFVERMÖGEN

I. Vorräte

1. Fertige Erzeugnisse, Waren

	Euro	<u>22.761,10</u>
(31.12.2021: Euro		23.877,01)
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Warenbestände Porto	1.391,88	1.112,36
Warenbestände Büromaterial	6.499,32	7.894,75
Warenbestand Kochbücher	<u>14.869,90</u>	<u>14.869,90</u>
	<u>22.761,10</u>	<u>23.877,01</u>

II. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände

1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	Euro	<u>4.856,60</u>
(31.12.2021: Euro		4.856,60)
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Forderungen aus L+L	<u>4.856,60</u>	<u>4.856,60</u>
	<u>4.856,60</u>	<u>4.856,60</u>

2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen

	Euro	<u>336.751,05</u>
(31.12.2021: Euro		382.099,81)

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Darlehen Ges. z. Förderung	150.573,48	155.357,22
Verrechnungskonto Afo GmbH	4.189,74	14.180,71
Forderungen aus L+L gg. verbund. UN b.1J	181.987,83	212.561,88
	336.751,05	382.099,81

Bei den Forderungen gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um kurzfristige Forderungen welche aus Verrechnungen durch die vorliegenden umsatzsteuerlichen Organschaft, aus Kostenerstattungen bzw. aus Innenumsätze resultieren.

3. Sonstige Vermögensgegenstände

	Euro	23.723,59
(31.12.2021: Euro		41.835,86)
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Sonstige Vermögensgegenstände	25,04	25,04
Forderungen Bussgelder	11.725,00	39.740,00
Steuerrückforderungen	1.295,00	1.480,00
Geldtransit	3.440,98	0,00
Abziehbare Vorsteuer 7%	16,42	0,00
Kapitalertragsteuerrückforderung	590,82	590,82
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	1.051,10	0,00
Sammelkonto USt-Vorauszahlungen/-erstattungen	-16,42	0,00
Umsatzsteuer laufendes Jahr	16,42	0,00
USt lauf. Jahr, Organgesellschaften	5.579,23	0,00
	23.723,59	41.835,86

III. Kasse, Bank

	Euro	11.013.757,67
(31.12.2021: Euro		9.918.952,36)
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Kasse Afo e.V.	28.921,81	25.445,27
Kasse Projektkosten	53.832,02	73.694,02
Kasse Japan	833,81	2.171,93
Kasse Sammelbüro	304,32	304,32
US-Dollar Kasse	15.527,96	5.713,23
Postbank Essen Nr. 1218-434	0,00	114.733,89
Postbank Essen Nr. 5757-437	210.588,80	166.222,60
Stadtsparkasse Oberhausen	4.228.970,85	2.225.884,60
Volksbank Rhein-Ruhr Kto. 480321000	238.574,99	210.199,59
Bank für Sozialwirtschaft Nr. 7203200	5.210.808,59	5.955.212,54
Raiffeisenbank eG Nr. 5907870	0,00	109.877,16
Übertrag	9.988.363,15	8.889.459,15

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2022 <u>Euro</u>	31.12.2021 <u>Euro</u>
Übertrag	9.988.363,15	8.889.459,15
Stadtsparkasse Oberhausen Kto. 147579	5,92	5,92
BFS Essen Nr. 2038030	4.245,60	4.245,57
Stadtsparkasse Obh.53109443 Friedenspr.	18.988,67	19.153,67
Allianz ParkDepot	1.001.797,38	1.001.576,12
Stadtsparkasse OB 6002207667 OP-Projekt	0,00	3.936,03
BFS Essen Kto. 7203201	<u>356,95</u>	<u>575,90</u>
	<u>11.013.757,67</u>	<u>9.918.952,36</u>

C. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNGS-POSTEN

	<u>Euro</u>	<u>1.681,38</u>
(31.12.2021: Euro		1.660,61)
	31.12.2022 <u>Euro</u>	31.12.2021 <u>Euro</u>
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>1.681,38</u>	<u>1.660,61</u>
	<u>1.681,38</u>	<u>1.660,61</u>

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Summe Aktiva	Euro 21.042.970,68 (31.12.2021: Euro 18.577.404,63)	
A. VEREINSVERMÖGEN		
I. Vereinskaptal		
1. Vereinskaptal § 62 Abs. 3 AO	Euro 3.613.820,78 (31.12.2021: Euro 3.613.820,78)	
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Vereinskapt./s.Mittel nach § 62 (3) AO	3.613.820,78	3.613.820,78
	3.613.820,78	3.613.820,78
II. Gewinnrücklagen		
1. Gebundene Gewinnrücklagen	Euro 9.050.000,00 (31.12.2021: Euro 8.660.000,00)	
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Betriebsmittelrücklage	200.000,00	200.000,00
Sonst. Geb. Rücklagen § 62 (1) Nr. 1 AO	8.850.000,00	8.460.000,00
	9.050.000,00	8.660.000,00
2. Freie Gewinnrücklagen	Euro 602.000,00 (31.12.2021: Euro 602.000,00)	
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Freie Rücklage § 62 (1) Nr. 3 AO	602.000,00	602.000,00
	602.000,00	602.000,00
III. Ergebnisvorträge		
1. Andere ertragsteuerpflichtige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe	Euro -45.015,72 (31.12.2021: Euro -41.790,23)	
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Vortrag wirtschaftl. Geschäftsbetriebe	-45.015,72	-41.790,23
	-45.015,72	-41.790,23

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

2. Ergebnisvortrag allgemein

	Euro	4.807.161,96
(31.12.2021: Euro	4.231.250,93)	
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Ergebnisvorträge allgemein Vorjahre	4.807.161,96	4.231.250,93
	4.807.161,96	4.231.250,93

IV. Ergebnisvortrag

	Euro	2.079.245,38
(31.12.2021: Euro	572.685,54)	
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
ERGEBNISVORTRAG	2.079.245,38	572.685,54
	2.079.245,38	572.685,54

B. RÜCKSTELLUNGEN

1. sonstige Rückstellungen

	Euro	48.835,43
(31.12.2021: Euro	149.578,89)	
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Sonstige Rückstellungen	48.835,43	149.578,89
	48.835,43	149.578,89

C. VERBINDLICHKEITEN

1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	Euro	323.168,30
(31.12.2021: Euro	371.403,83)	
31.12.2022	31.12.2021	
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>	
Darlehen SSK OB OP-Projekt	323.168,30	371.403,83
	323.168,30	371.403,83

2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	Euro	71.251,06
(31.12.2021: Euro	29.899,60)	

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	<u>71.251,06</u>	<u>29.899,60</u>
	<u>71.251,06</u>	<u>29.899,60</u>
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	Euro 441.387,09	
	(31.12.2021: Euro	317.150,45)
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Verbindlichk. L. u. L. gg. verbundene UN	<u>441.387,09</u>	<u>317.150,45</u>
	<u>441.387,09</u>	<u>317.150,45</u>

Bei den Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen handelt es sich um kurzfristige Verbindlichkeiten, welche aus Lieferungen und Leistungen innerhalb der verbunden Unternehmen resultieren.

4. Sonstige Verbindlichkeiten	Euro 51.116,40	
	(31.12.2021: Euro	71.404,84)
	31.12.2022 Euro	31.12.2021 Euro
Abziehbare Vorsteuer 7%	0,00	-15,96
Verrechnungskonto Gemeinschaftsstiftung	0,00	54.264,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	8.991,42	6.431,06
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	2.348,63	0,00
Verbindlichkeiten aus Lohn und Gehalt	39.776,35	0,00
Sammelkonto USt-Vorauszahlungen/-erstattungen	0,00	-15,96
USt Vorjahr, Organgesellschaften	0,00	4.752,11
Umsatzsteuer Vorjahr	0,00	528,28
Umsatzsteuer laufendes Jahr	0,00	15,96
USt lauf. Jahr, Organgesellschaften	<u>0,00</u>	<u>5.445,35</u>
	<u>51.116,40</u>	<u>71.404,84</u>

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Summe Passiva	Euro 21.042.970,68 (31.12.2021: Euro 18.577.404,63)				
A. IDEELLER BEREICH					
I. Nicht steuerbare Einnahmen					
1. Mitgliedsbeiträge	Euro 97.948,91 (2021: Euro 99.112,07)				
	<table> <tr> <td>2022</td><td>2021</td></tr> <tr> <td><u>Euro</u></td><td><u>Euro</u></td></tr> </table>	2022	2021	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2022	2021				
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>				
Mitgliedsbeiträge	97.948,91 99.112,07				
	97.948,91 99.112,07				
2. Zuschüsse	Euro 813.200,00 (2021: Euro 766.200,00)				
	<table> <tr> <td>2022</td><td>2021</td></tr> <tr> <td><u>Euro</u></td><td><u>Euro</u></td></tr> </table>	2022	2021	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2022	2021				
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>				
Zuschüsse von Behörden	600.000,00 600.000,00				
Zuschüsse f. Projekte von FI Stiftung	213.200,00 166.200,00				
	813.200,00 766.200,00				
3. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	Euro 3.884,09 (2021: Euro 476,19)				
	<table> <tr> <td>2022</td><td>2021</td></tr> <tr> <td><u>Euro</u></td><td><u>Euro</u></td></tr> </table>	2022	2021	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2022	2021				
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>				
Bestandsveränderungen	-1.115,91 -1.023,81				
Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	5.000,00 1.500,00				
	3.884,09 476,19				
II. Nicht anzusetzende Ausgaben					
1. Abschreibungen	Euro 59.641,41 (2021: Euro 63.905,03)				
	<table> <tr> <td>2022</td><td>2021</td></tr> <tr> <td><u>Euro</u></td><td><u>Euro</u></td></tr> </table>	2022	2021	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
2022	2021				
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>				
Abschreibungen auf Sachanlagen	58.170,57 53.157,21				
Sofortabschreibung GWG	1.470,84 10.747,82				
	59.641,41 63.905,03				

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

2. Personalkosten

	<u>Euro</u>	<u>248.533,49</u>
	(2021: Euro	288.068,61)
	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Gehälter Projektbegleitung	234.728,67	144.463,41
Gesetzl. soz. Abg. Projektbegleitung	43.858,30	37.088,38
VL Projektbegleitung	1.276,16	1.335,98
Sonderzahlung Projektbegleitung	16.678,67	17.534,87
Erst. SV Kug Projekte	-1.800,00	0,00
Gehälter Öffentlichkeitsarbeit	32.047,76	45.058,02
Gesetzl. soz. Abg. Öffentlichkeitsarbeit	7.418,09	10.004,81
VL Öffentlichkeitsarbeit	239,28	239,28
Sonderzahlung Öffentlichkeitsarbeit	2.317,35	2.226,18
Energiepreispauschale	-600,00	0,00
Gehälter Verwaltung	22.081,86	31.610,02
Gesetzl. soz. Abg. Verwaltung	6.244,68	6.322,00
Sonderzahlung Verwaltung	180,00	135,00
Pausch. St. f. GfG Verwaltung	81,00	0,00
Personalk. u.a. Anpaasung Rückstellung	-98.334,53	-5,18
Beiträge Berufsgenossenschaft	3.825,65	3.815,83
Erstattungen KK Lfz.	-21.709,45	-11.759,99
	<u>248.533,49</u>	<u>288.068,61</u>

3. Raumkosten

	<u>Euro</u>	<u>73,44</u>
	(2021: Euro	71,41)
	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Rundfunkgebühren	73,44	71,41
	<u>73,44</u>	<u>71,41</u>

4. Übrige Ausgaben

	<u>Euro</u>	<u>8.702.910,29</u>
	(2021: Euro	6.892.561,70)
	<u>2022</u>	<u>2021</u>
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Reparaturen/ Wartung Maschinen	27.521,37	23.587,52
Wartung Hard- und Software	33.180,45	28.317,10
PC-Nutzungsgebühren	19.534,84	23.091,18
Bürobedarf	21.133,93	8.534,91
Miete Kopierer	0,00	396,27
Porto	10.996,83	7.529,51
Telefon	7.979,84	6.405,51
Internet	2.268,34	2.761,08
Mobilfunkgebühren	2.360,33	3.956,76
Kfz-Reparaturen	2.614,51	1.686,31
Kfz-Steuern	1.240,70	951,99
Übertrag	128.831,14	107.218,14

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2022 Euro	2021 Euro
Übertrag	128.831,14	107.218,14
Kfz-Versicherungen	5.581,46	6.089,23
Lfd. Kfz-Betriebskosten	11.964,29	7.622,43
Fremdleistungen	31.358,12	27.038,08
Mitgliedsbeitrag DPWV	3.998,40	3.740,06
DZI	4.823,82	4.034,86
Versicherungen, Beiträge	2.704,24	470,00
Rechts- u. Beratungskosten	19.590,97	282,41
Kosten Nachlaßangelegenheiten	74.258,90	58.604,85
Ausgaben OB Friedenspreis	4.532,97	5.000,00
Direktwerbung nach PR Konzept	159.763,96	132.260,72
Kosten Mitgliederversammlung	4.627,00	4.712,00
Allgem. Kosten der Öffentlichkeitsarbeit	5.417,07	5.798,19
Medienarbeit, Pressedienst, Fotoarbeiten	2.578,11	5.982,89
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	0,50	3.090,00
Rechts- und Beratungskosten	18.028,50	18.608,50
Andere Projekte u. Hilfsgüter Afgh.	2.013.005,57	375.407,61
Logistik Afghanistan	422.466,74	370.969,25
Andere Projekte u. Hilfsgüter Angola	213.212,36	193.651,18
Logistik Angola	181.727,73	320.191,37
Projektkosten Armenien	20.690,10	70.780,48
Logistik Armenien	428,40	934,30
Andere Projekte u. Hilfsgüter Georgien	17.400,00	55.511,21
Paketaktion	87.765,64	151.403,09
Gebäude Friedensdorf Kambodscha	77.378,71	0,00
Andere Projekte u. Hilfsgüter Kambodscha	106.388,60	248.070,48
Logistik Kambodscha	5.269,08	993,41
Projektkosten Tadschikistan	52.860,44	81.279,96
Logistik Tadschikistan	24.221,73	4.960,55
Logistik Uzbekistan	19.751,59	12.589,82
Andere Projekt u. Hilfsgüter Uzbekistan	111.402,06	101.490,97
Projekte und Hilfsgüter Palästina	0,00	29.226,16
Andere Projekte u. Hilfsgüter Irak	70.008,79	0,00
Logistik Irak	1.833,80	0,00
Andere Proj. und Hilfsgüter Kirgisistan	35.567,31	5.175,98
Logistik Kirgisistan	3.321,95	1.703,00
Andere Proj. u. Hilfsgüter Gambia	7.777,95	3.813,42
Logistik Gambia	20.972,11	2.052,76
Einzelfallhilfe	4.001.652,63	3.734.963,79
Verschiedene Projekte u. Hilfsgüter	105.771,30	108.794,69
Projektkosten OP	604.748,69	608.881,30
Miete Lagerhallen Oberhausen/Dinslaken	19.045,56	19.045,56
Passrechtliche Kosten	182,00	119,00
	8.702.910,29	6.892.561,70

**Gewinn/Verlust
ideeller Bereich**

Euro -8.096.125,63
(2021: Euro -6.378.818,49)

B. ERTRAGSTEUERNEUTRALE POSTEN

ECOVIS WSLP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

I. Ideeller Bereich (ertragsteuerneutral)

1. Steuerneutrale Einnahmen

Schenkungen	Euro	16.000,00
	(2021: Euro	0,00)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Schenkungen	16.000,00	0,00
	16.000,00	0,00
Erbschaften/Vermächtnisse	Euro	3.576.849,45
	(2021: Euro	960.193,13)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erbschaften	3.576.849,45	960.193,13
	3.576.849,45	960.193,13
Spenden	Euro	4.640.173,72
	(2021: Euro	4.190.654,15)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erhaltene Spenden / Zuwendungen	4.640.173,72	4.190.654,15
	4.640.173,72	4.190.654,15

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

Dauerspenden	Euro 732.077,08 (2021: Euro 682.577,22)	
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Dauerspenden	<u>732.077,08</u>	<u>682.577,22</u>
	<u>732.077,08</u>	<u>682.577,22</u>
Förderer / Projektförder	Euro 36.709,72 (2021: Euro 38.507,66)	
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Förderer/ Projektförderer	<u>36.709,72</u>	<u>38.507,66</u>
	<u>36.709,72</u>	<u>38.507,66</u>
Förderung Sternstunden e.V.	Euro 928.500,00 (2021: Euro 500.000,00)	
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Förderung Sternstunden	<u>928.500,00</u>	<u>500.000,00</u>
	<u>928.500,00</u>	<u>500.000,00</u>
Zuwendungen von anderen Organisationen	Euro 1.243.354,84 (2021: Euro 1.963.021,55)	
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Zuwendungen anderer Organisationen	<u>1.243.354,84</u>	<u>1.963.021,55</u>
	<u>1.243.354,84</u>	<u>1.963.021,55</u>
Barspenden Pakete	Euro 2.030,00 (2021: Euro 5.671,80)	
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Barspenden Pakete	<u>2.030,00</u>	<u>5.671,80</u>
	<u>2.030,00</u>	<u>5.671,80</u>
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	Euro 308.884,23 (2021: Euro 207.935,33)	

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2022 Euro	2021 Euro
Sachzuwendungen gg. Zuwendungsbestätigung	308.884,23	207.935,33
	308.884,23	207.935,33
Sonstige steuerneutrale Einnahmen	Euro 19.563,71 (2021: Euro 109.958,79)	
	2022 Euro	2021 Euro
Sonstige Einnahmen	1.698,71	1.481,71
USt-Vergütung für Ausfuhren	0,00	59.777,08
Bussgelder	17.865,00	48.700,00
	19.563,71	109.958,79
2. Nicht abziehbare Ausgaben		
Gezahlte / hingeebene Spenden	Euro -303.724,75 (2021: Euro -207.935,33)	
	2022 Euro	2021 Euro
Sachspenden Beschäftigungsmaterial	0,00	-952,25
Sachspenden Bekleidung / Bettwäsche	-60.886,37	-107.298,84
Sachspenden Lebensmittel	-12.098,30	-4.299,29
Sachspenden med. Betreuung/ Orthopädie	-193.897,76	-9.991,46
Sonstige Sachspenden	-27.326,63	-67.788,88
Sachspenden Paketaktion	-9.515,69	-17.604,61
	-303.724,75	-207.935,33
II. Vermögensverwaltung (ertragsteuerneutral)		
1. Nicht abziehbare Ausgaben	Euro 79,24 (2021: Euro 0,00)	
	2022 Euro	2021 Euro
Abgezogene Kapitalertragsteuer	75,12	0,00
Solidaritätszuschlag auf KaperSt	4,12	0,00
	79,24	0,00
III. Sonstige wirtschaftliche Geschäftsbetriebe (ertragsteuerneutral)		

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

1. Nicht abziehbare Ausgaben

	Euro	25,00
	(2021: Euro	1,50)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Säumnis-/Verspätungszuschläge	<u>25,00</u>	<u>1,50</u>
	<u>25,00</u>	<u>1,50</u>

Gewinn/Verlust ertragsteuerneutrale Posten

Euro 11.200.313,76
(2021: Euro 8.450.582,80)

C. VERMÖGENSVERWALTUNG

I. Einnahmen

1. Ertragsteuerfreie Einnahmen

Miet- und Pachterträge

	Euro	299.772,72
	(2021: Euro	299.772,72)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Mieteinnahmen Ges. zur Förderung	7.200,00	7.200,00
Mieteinnahmen Neuhäuser & Bracic GmbH	2.400,00	2.400,00
Mieteinnahmen Friedensdorf gGmbH	<u>290.172,72</u>	<u>290.172,72</u>
	<u>299.772,72</u>	<u>299.772,72</u>

Zins- und Kurserträge

	Euro	79.703,97
	(2021: Euro	78.100,27)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Zinserträge 0% USt	2.516,80	2.491,02
Erträge aus Wertpapieren 0% USt	<u>77.187,17</u>	<u>75.609,25</u>
	<u>79.703,97</u>	<u>78.100,27</u>

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

II. Ausgaben

1. Ausgaben/Werbungskosten

Abschreibungen

	<u>Euro</u>	<u>360.409,50</u>
	(2021: Euro	221.886,56)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	247.448,00	221.886,56
Abschreibungen auf Finanzanlagen	112.961,50	0,00
	<u>360.409,50</u>	<u>221.886,56</u>

Sonstige Ausgaben

	<u>Euro</u>	<u>451.095,04</u>
	(2021: Euro	464.484,39)
	2022	2021
	<u>Euro</u>	<u>Euro</u>
Erlöse Verkäufe Finanzanlagen, BV	0,00	-5.906,80
Abgänge Finanzanlagen Restbuchwert, BV	0,00	7.428,60
Zinsen Vermögensverwaltung AV	5.764,47	6.553,28
gezahlte Quellensteuer	0,00	141,84
Nebenkosten des Geldverkehrs	21.874,80	17.712,13
Grundstücksaufwendungen	50,00	0,00
Grundbesitzabgaben	36.162,30	42.304,55
Gartenarbeiten/-bedarf	50.120,00	43.340,00
Gebäudereinigung	16.972,69	14.015,84
Gas	5.558,85	7.487,31
Strom	52.017,61	25.778,37
Wasser	13.974,54	11.217,52
Wärme	67.081,82	86.164,00
Grundstücksreparaturen	159.723,79	187.265,46
Versicherungen Gebäude	21.794,17	20.982,29
	<u>451.095,04</u>	<u>464.484,39</u>

Gewinn/Verlust

Vermögensverwaltung

	<u>Euro</u>	<u>-432.027,85</u>
	(2021: Euro	-308.497,96)

D. SONSTIGE ZWECKBETRIEBE

I. Sonstiger Zweckbetrieb Bildungswerk (Umsatzsteuerfrei)

1. Umsatzerlöse

	<u>Euro</u>	<u>59.382,86</u>
	(2021: Euro	13.636,05)

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Erstattung Teilnehmergebühren BW	30.870,10	12.584,65
Sachkostenerstattung Bildungswerk	1.876,70	1.051,40
Förderung EFRE - Projekt	<u>26.636,06</u>	<u>0,00</u>
	<u>59.382,86</u>	<u>13.636,05</u>
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>Euro</u>	<u>80.099,28</u>
	(2021: Euro	78.348,02)
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Öffentliche Zuschüsse Bildungswerk	<u>80.099,28</u>	<u>78.348,02</u>
	<u>80.099,28</u>	<u>78.348,02</u>
3. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	<u>Euro</u>	<u>239.674,75</u>
	(2021: Euro	198.029,32)
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Gehälter BW/ Aufklärungsarbeit	188.741,52	150.437,39
Gesetzl. Soz. Abg. BW/ Aufklärungsarbeit	42.152,39	36.681,13
VL BW/ Aufklärungsarbeit	578,26	957,12
Sonderzahlungen BW/ Aufklärungsarbeit	9.779,44	9.854,39
Pausch. St. für Gfb BW/ Aufklärungsarb.	223,14	99,29
Erst. SV Kug BW	<u>-1.800,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>239.674,75</u>	<u>198.029,32</u>
4. Abschreibungen		
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	<u>Euro</u>	<u>5.843,00</u>
	(2021: Euro	524,00)
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	384,80	312,00
Abschreibung BW EFRE Projekt	5.458,20	0,00
Sofortabschreibung GWG	<u>0,00</u>	<u>212,00</u>
	<u>5.843,00</u>	<u>524,00</u>
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>Euro</u>	<u>93.654,07</u>
	(2021: Euro	80.911,28)

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Satzungsgem. Bildungs- + Aufklärungsarb.	19.596,93	19.817,34
Sonderinformationen	1.613,40	2.873,49
Erwachsenenbildung nach WBG	19.626,11	9.925,28
Begegnungsstätte Jugendbildung	632,26	0,00
Aktionen Bildungswerk	469,11	275,27
Sachkosten Bildungswerk	8.568,13	8.476,38
Betriebsbedarf BW EFRE Projekt	964,61	0,00
Miete Begegnungsstätte	30.792,00	30.792,00
Miete Schulhaus	4.271,52	4.271,52
Reparaturen Begegnungsstätte/ Schulhaus	7.120,00	4.480,00
	<u>93.654,07</u>	<u>80.911,28</u>
Gewinn/Verlust		
Sonstiger Zweckbetrieb		
Bildungswerk	<u>Euro -199.689,68</u>	
	(2021: Euro -187.480,53)	
Gewinn/Verlust		
Sonstige Zweckbetriebe	<u>Euro -199.689,68</u>	
	(2021: Euro -187.480,53)	
E. SONSTIGE GESCHÄFTSBETRIEBE		
I. Sonstiger Geschäftsbetriebe		
Sammelbüro		
1. Sonstige betriebliche Erträge	<u>Euro 0,27</u>	
	(2021: Euro 0,00)	
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Sonstige betriebliche Erträge	<u>0,27</u>	<u>0,00</u>
	<u>0,27</u>	<u>0,00</u>
2. Personalaufwand		
Löhne und Gehälter	<u>Euro 1.150,97</u>	
	(2021: Euro 1.060,21)	
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Löhne und Gehälter	<u>1.150,97</u>	<u>1.060,21</u>
	<u>1.150,97</u>	<u>1.060,21</u>
Soziale Abgaben	<u>Euro 230,19</u>	
	(2021: Euro 212,04)	

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Gesetzliche Sozialaufwendungen	<u>230,19</u>	<u>212,04</u>
	<u>230,19</u>	<u>212,04</u>
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>Euro 1.844,33</u>	<u>1.828,28</u>
	(2021: Euro 1.828,28)	
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Gas, Strom, Wasser	1.394,10	1.279,41
Reinigungskosten	84,00	84,00
Fachliteratur	234,58	228,04
Zinsen, Bankspesen	0,00	107,60
Sonstige Abgaben	<u>131,65</u>	<u>129,23</u>
	<u>1.844,33</u>	<u>1.828,28</u>
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>Euro 0,00</u>	<u>0,25</u>
	(2021: Euro 0,25)	
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0,00</u>	<u>0,25</u>
	<u>0,00</u>	<u>0,25</u>
GEWINN/VERLUST		
Sonstiger Geschäftsbetrieb		
Sammelbüro	<u>Euro -3.225,22</u>	<u>-3.100,28</u>
	(2021: Euro -3.100,28)	
Gewinn/Verlust		
Sonstige Geschäftsbetriebe	<u>Euro -3.225,22</u>	<u>-3.100,28</u>
	(2021: Euro -3.100,28)	
F. JAHRESERGEBNIS	<u>Euro 2.469.245,38</u>	<u>1.572.685,54</u>
	(2021: Euro 1.572.685,54)	
	2022 <u>Euro</u>	2021 <u>Euro</u>
JAHRESERGEBNIS	<u>2.469.245,38</u>	<u>1.572.685,54</u>
	<u>2.469.245,38</u>	<u>1.572.685,54</u>
1. Entnahmen aus gebundenen Ergebnismittelrücklagen	<u>Euro 8.460.000,00</u>	<u>7.460.000,00</u>
	(2021: Euro 7.460.000,00)	

Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn-und Verlustrechnung

Aktion Friedensdorf e.V., Oberhausen

	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Entnahmen aus gebundenen Rücklagen	<u>8.460.000,00</u>	<u>7.460.000,00</u>
	<u>8.460.000,00</u>	<u>7.460.000,00</u>
2. Einstellungen in die gebundenen Ergebnismrücklagen	<u>Euro 8.850.000,00</u>	<u>8.460.000,00</u>
	(2021: Euro	8.460.000,00)
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
Einstellungen in gebundene Rücklagen	<u>8.850.000,00</u>	<u>8.460.000,00</u>
	<u>8.850.000,00</u>	<u>8.460.000,00</u>
G. ERGEBNISVORTRAG	<u>Euro 2.079.245,38</u>	<u>572.685,54</u>
	(2021: Euro	572.685,54)
	<u>2022</u> <u>Euro</u>	<u>2021</u> <u>Euro</u>
ERGEBNISVORTRAG	<u>2.079.245,38</u>	<u>572.685,54</u>
	<u>2.079.245,38</u>	<u>572.685,54</u>

Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

Allgemeine Auftragsbedingungen

für

Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, der der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unrechtmäßiger Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.